

ALTMANNSTEINER ANZEIGER



GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt
der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

mit seinen Ortschaften Altmannstein | Berghausen | Biber | Breitenhill | Hagenhill |
Hexenagger | Laimerstadt | Megmannsdorf | Mendorf | Neuenhinzenhausen | Neuses |
Pondorf | Ried | Sandersdorf | Schafshill | Schamhaupten | Schwabstetten | Sollern |
Steinsdorf | Stenzenhof | Thannhausen | Tettenwang | Winden



Jahrgang 9

Freitag, 22. März 2019

Nummer 1

Fasching in Altmannstein



Der Kleiderladen
von Bürgern für Bürger

Seite 18



Gedächtnisgarten
für die Bavaria-Buche

Seite 22



Sportlerehrung der
Gemeinde Altmannstein

Seite 32

More Fun Festival

Testen, entdecken und gewinnen.

Am 06.04. 10-16 Uhr



TOYOTA

NICHTS IST
UNMÖGLICH



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

- Musik und Unterhaltung für Groß und Klein
- Getränke und Snacks
- Testen Sie unsere Hybridmodelle
- Umfangreiche Zubehörangebote
- Geprüfte Gebrauchte, Jahres- und Vorführwagen
- Probe fahren, Thermobecher sichern (solange Vorrat reicht) und tolle Preise* gewinnen!

1. PREIS:
Der neue Toyota
Corolla 5-Türer,
1,8 l Hybrid Club.*

Corolla 5-Türer, 1,8 l Hybrid Club, Systemleistung 90 kW (122 PS), Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/3,8/3,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 83 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

*Teilnahmekarten und Teilnahmebedingungen bei uns im Autohaus.

Autohaus J. Reith GmbH

Hebbelstraße 61
85055 INGOLSTADT
Telefon: 08 41/9 55 38-0

Färberstraße 11
85276 PFAFFENHOFEN
Telefon: 08 41/8 79 85-0

Editorial

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

begünstigt vom schönen Wetter konnten wir einen farbenfrohen Faschingsumzug bei fast schon frühlinghaften Temperaturen feiern. Viele Besucher ließen sich das „nährische Treiben“ rund um den Altmannsteiner Faschingsumzug nicht entgehen.

Die Gemeinde hat jetzt im Frühjahr wieder eine Reihe von Baumaßnahmen fest eingeplant. Die Aufträge zur Erschließung der Baugebiete in Pondorf und Schafshill sind vergeben. Die Auftragsvergabe für das Baugebiet in Hexenagger wird jetzt vorbereitet. Weitere Baugebiete in verschiedenen Ortsteilen befinden sich bereits im Genehmigungsverfahren. Die Arbeiten am Haus der Vereine in Tettenwang, der Burg Stein und der Treppeanlage in der Riedenburger Straße in Altmannstein werden zügig umgesetzt. Die Sanierung der Sporthalle an der Ignaz-Günther-Mittelschule wird ca. 1,1 Millionen Euro verschlingen. Die Bauarbeiten sollen von Juni bis Ende September 2019 ausgeführt werden. Die Sanierungsarbeiten an der Wasserversorgung der ehemaligen Pondorfer Gruppe werden bis April 2019 abgeschlossen. Anschließend werde ich im Rahmen einer Informationsveranstaltung die von der Sanierung betroffenen Bürgerinnen und Bürger umfassend über die Baumaßnahme informieren.

Die Nachfrage nach KiTa-Plätzen steigt und steigt, das Gleiche gilt auch für die Mittagsbetreuung an unseren drei Schulen. Die Geburtenzahlen haben in den letzten Jahren ebenfalls wieder zugenommen. Die letzte Sanierung der Schulen in Altmannstein und Pondorf liegt

schon viele Jahre zurück. Deshalb beschäftigt sich der Marktgemeinderat zur Zeit intensiv mit unseren Schulen und Kindergärten, hier sind wichtige Grundsatzentscheidungen und Weichenstellungen zu treffen, damit wir unsere Bildungseinrichtungen für die kommenden Jahre „fit“ machen können.

Abschließend darf ich mich für Ihr reges Interesse an den 15 Bürgerversammlungen im vergangenen Jahr bedanken. 831 Bürgerinnen und Bürger nutzten diese Gelegenheit. Im Rahmen der Versammlungen wurden 175 Wortmeldungen vorgebracht. Wir werden Ihre Anregungen, Wünsche und Kritik nach und nach aufarbeiten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit diesen Zeilen möchte ich Sie ermutigen, tatkräftig und mit Zuversicht dafür zu sorgen, dass unsere Gemeinde lebens- und liebenswert bleibt.

Ihr
Norbert Hummel
 1. Bürgermeister



Liebe Leserinnen und Leser,

endlich sind die Tage wieder länger und das Frühjahr lockt mit Vogelgezwitscher und Sonnenschein nach draußen. Es steigt aber nicht nur die Temperatur, sondern auch die Vorfreude auf einen weiteren ereignisreichen Sommer in Altmannstein.

Auch in diesem Jahr wird wieder kräftig gefeiert. Unser Gewerbeschau-Organisationsteam stellt derzeit ein umfangreiches Programm für den 23. Juni zusammen. Es wird – neben vielen Ausstellern, die sich präsentieren – erstmals einen Marktlauf geben, außerdem darf man sich auf das beliebte Entenrennen und eine Band zum Ausklang im Hofergarten freuen.

Der Gewerbeverein setzt sich für die Betriebe in der Region ein. Die Ausbildungsmesse an der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, die in den Jahren 2017 und 2018 durchgeführt wurde, war ein sehr großer Erfolg. Sie wird daher auch in diesem Jahr wieder stattfinden. Die Zahl der Aussteller steigt dabei

weiter. Wir können unseren Unternehmen diese Gelegenheit zur Präsentation ihrer Firmen nur wärmstens empfehlen.

Mit dem „Schambachtaler“ wird die Wirtschaft vor Ort nachhaltig unterstützt. Holen Sie sich die neuen Gutscheine in der Marktgemeinde Altmannstein oder in der Raiffeisenbank Altmannstein. Diese Gutscheine gehören in jedes Osternest.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest und einen wunderbaren Start ins Frühjahr!

Ihr
Thomas Riegelsberger
 1. Vorsitzender Gewerbeverein Altmannstein



Was erledige ich wo?

Abbruch von Gebäuden,
Rathaus, 094 46/90 21-13

Abfallberater,
Residenzplatz 1, Landratsamt Eichstätt,
084 21/70-295

Abwasserbeseitigung,
Rathaus, 094 46/90 21-13, -17

**Altenpflege Altenheim
„Maria Rast“,**
Mathias-Bauer-Straße 14,
Altmanntein, 094 46/6 57

**Amt für Landwirtschaft
und Ernährung,**
Auf der Schanz 43 a,
85049 Ingolstadt, 08 41/31 09-0

Amtsgericht,
Neubaustraße 8,
85049 Ingolstadt, 08 41/31 20

An-, Ab- und Ummeldung,
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Anmeldung zur
Eheschließung,**
Rathaus, 094 46/90 21-14

Arbeitsamt,
Heydeckplatz 1, 85049 Ingolstadt,
08 41/9 33 80

Ausländerangelegenheiten,
Landratsamt Eichstätt, Dienststelle
Ingolstadt,
Auf der Schanz 39, 08 41/3 06-0

Bauangelegenheiten
Rathaus, 094 46/90 21-13,

Bayer. Bauernverband,
Viehmarktplatz 7,
85049 Ingolstadt, 08 41/49 29 40

Beglaubigungen,
Rathaus, 094 46/90 21-18

Behindertenausweis,
Rathaus, 094 46/90 21-18

Bestattungswesen,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Caritas-Sozialstation,
Schlehensteinstraße 2 a,
85092 Kösching, 08456/9883-0

Eheschließungen,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Energieversorgung,
E.ON, Lupburger Straße 19,
92331 Parsberg, 094 92/9 50-0

Finanzamt,
Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt,
08 41/60 07-01

Fischereischeine, Rathaus,
094 46/90 21-14

Forstamt,
Forstamtstraße 6,
85290 Geisenfeld, 084 52/7 20 60

Fremdenverkehr,
Rathaus, 094 46/90 21-0

Friedhofsverwaltung,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Führerschein (Anträge),
Rathaus, 094 46/90 21-18

Führungszeugnis,
Rathaus, 094 46/90 21-18

Fundbüro,
Rathaus, 094 46/90 21-0

Gesundheitswesen,
Gesundheitsamt im LRA Eichstätt,
08 41/9 89 90

**Gewerbebeanmeldung/
-abmeldung,**
Rathaus, 094 46/90 21-14

Gewerbsteuer,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Grundsteuer,
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Handwerkskammer für
München und Oberbayern,**
Max-Joseph-Straße 2,
80333 München, 089/51 14-0

Hausnummern,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Jagdscheine,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Kasse,
Rathaus, 094 46/90 21-12

Kfz-Zulassung,
Landratsamt Eichstätt,
Dienststelle Ingolstadt,
Auf der Schanz 39, 08 41/3 06-0

Kinderreisepässe,
Rathaus, 094 46/90 21-18

DRV Bayern Süd,
Thomas-Dehler-Straße 3,
81737 München, 089/67 81-0

Landgericht,
Auf der Schanz 37,
85049 Ingolstadt, 08 41/3 12-0

Landratsamt,
Eichstätt, 08 41/70-0

Landratsamt,
Eichstätt, Dienststelle Ingolstadt,
08 41/3 06-0

Meldebescheinigungen,
Rathaus, 094 46/90 21-18

Müllabfuhr,
Rathaus, 094 46/90 21-17

Namensänderung,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Notariat,
Hauptstraße 33, 92339 Beilngries,
084 61/2 23

Pachtwesen,
Rathaus, 094 46/90 21-19

Passangelegenheiten,
Rathaus, 094 46/90 21-18

Polizeiinspektion,
Eichstätter Straße 3,
92339 Beilngries, 084 61/6 40 30

Rentenangelegenheiten,
Rathaus, 094 46/90 21-14

Rundfunkgebührenbefreiung,
Rathaus, 094 46/90 21-12

Schulamt,
Ostenstraße 31 a,
85072 Eichstätt, 08 41/97 94-0

Sozialhilfe,
Rathaus, 094 46/90 21-18

**Spenden-
bescheinigungen,**
Rathaus, 094 46/90 21-12

Straßenbauamt,
Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt,
08 41/3 13-0

Tierkörperbeseitigung,
Am Heidweiher 3,
91710 Gunzenhausen, 098 31/90 44

Urkunden,
Rathaus, 094 46/90 21-14

**Verkehrsrechtliche
Anordnungen,**
Rathaus, 094 46/90 21-15

Vermessungsamt,
Rechbergstraße 8,
85049 Ingolstadt, 08 41/93 59-0

Wasserversorgung,
Wasserzweckverband
Altmanntein, Taubental 1,
Altmanntein, 094 46/91 00 25,

Wasserwirtschaftsamt,
Auf der Schanz 26,
85049 Ingolstadt, 08 41/37 05-0

Wohngeld,
Rathaus, 094 46/90 21-18

► Öffnungszeiten der Gemeinde Altmanntein: Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr · Donnerstag: 13.00 bis 17.30 Uhr ◀



Bestattungen Adamczyk

Tradition mit Würde seit 1987

Alle Bestattungsarten • Überführungen weltweit • Tag und Nacht dienstbereit • Bestattungsvorsorge

Kelheim Ludwigstr. 8 • **24 Std-Tel 09441 2251**

Tettenwang Schulstr. 12 • **24 Std-Tel 09446 561**

Riedenburg Mühlstr. 20 • **24 Std-Tel 09442 9069640**



Mikrozensus 2019 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2019 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenart werden auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2019 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus des Marktes Altmannstein ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- ▶ Montag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Dienstag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Mittwoch 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Donnerstag 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.30 Uhr
- ▶ Freitag 8.00–12.00 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein können auch telefonisch mit der jeweiligen Dienststelle der Marktverwaltung in der Zeit zwischen 13 Uhr und 16 Uhr Termine zur Erledigung ihrer Angelegenheiten vereinbaren, wenn sie dazu zu den normalen Öffnungszeiten aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind.

Wichtige Rufnummern bei Bedarf

+ **Telefon-Notruf 112** Integrierte Rettungsleitstelle

Klinik Kösching

Krankenhausstraße 19,
85092 Kösching
☎ Tel. 0 84 56/71-0

Goldbergklinik Kelheim

Traubenweg 3,
93309 Kelheim
☎ Tel. 0 94 42/7 02-0

Klinikum Ingolstadt

Krumenauerstraße 25,
84049 Ingolstadt
☎ Tel. 08 41/88 00

Allgemeinarzt

Markus Ott
Bahnhofstraße 8,
93336 Altmannstein
☎ Tel. 0 94 46/6 84

Allgemeinärzte

Dres. Sabine und Michael Würdehoff
Bahnhofstraße 8,
93336 Altmannstein
☎ Tel. 0 94 46/12 84

+ **Ärztl. Bereitschaftsdienst** ☎ **116 117**
www.116117info.de bundesweit einheitliche kostenlose Rufnummer

Physiotherapeutische Praxis Helmut Bauer

Am Marktplatz 8
93336 Altmannstein
☎ 0 94 46/91 85 37

Physiotherapeutische Praxis Jörg Müller

Bahnhofstraße 8
93336 Altmannstein
☎ 0 94 46/91 87 20

(Augen-)Ärztlicher Bereitschaftsdienst 
☎ 0 18 05/19 12 12 12 Cent/Minute

Zahnarzt Dr. Fedor Rhil, Riedenburger Straße 1, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/23 23

Zahnärztlicher Notdienst 
In Bayern gibt es am Wochenende einen zahnärztlichen Notdienst. Wenn Sie wissen möchten, welcher Zahnarzt in ihrer Nähe am Wochenende Notdienst hat, schauen Sie einfach auf die Internetseite www.notdienst-zahn.de

▶ **Mariahilf-Apotheke Inh. Dr. Jens Köhler**
Riedenburger Straße 6, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/10 41

Apothekennotdienst ☎ **0800/0022833**
www.apotheke.com kostenlose Rufnummer a.d. Festnetz

Tierarzt Dr. Gerhard Bader, Apianstraße 8, 93336 Altmannstein ☎ 0 94 46/21 11

Polizei 110
www.polizei.bayern.de

Feuerwehr 112
www.feuerwehr.de

Postagentur Altmannstein ☎ **0 94 46/12 15**
Riedenburger Straße 12, 93336 Altmannstein

GRABMÄLER – STEINBILDHAUEREI



KARL BUCHNER GRABMALGESTALTUNG

85104 PFÖRRING
MITTERSTEIGWEG 12
TEL. 0 84 03/2 50
karlbuchner@arcor.de



Anstellung einer Aufsichtsperson für die Erdaushubdeponie Hagenhill

Für die Erdaushubdeponie in Hagenhill wird vom Markt Altmannstein zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Aufsichtsperson gesucht.

Die Aufsichtsperson muss nach telefonischer Vereinbarung bei der Anlieferung an der Deponie anwesend sein, für eine ordnungsgemäße Ablagerung sorgen und Aufzeichnungen über die Anfuhr führen.

Die Bezahlung erfolgt auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung.

Interessenten werden gebeten, sich umgehend in der Markt-gemeindeverwaltung in Altmannstein bei Fr. Schmid, Telefon 09446/9021-17, zu melden.

Norbert Hummel
1. Bürgermeister

Bekanntmachung

Der Markt Altmannstein sucht ab Anfang April

eine Reinigungskraft

für das Freibad Altmannstein.

Interessenten werden gebeten, sich umgehend in der Markt-gemeindeverwaltung in Altmannstein bei Fr. Schmid (Tel.: 09446/9021-17) zu melden.

Markt Altmannstein
N. Hummel
1. Bürgermeister

Altmannsteiner Anzeiger zum Mitnehmen

Wenn eine neue Ausgabe des Altmannsteiner Anzeigers erscheint, dann liegt diese zukünftig zum Mitnehmen an folgenden Auslagestellen bereit:

- Rathaus, Marktplatz 4, Altmannstein
- Raiffeisenbank, Bahnhofstraße 3, Altmannstein
- Sparkasse, Ingolstädter Straße 2, Altmannstein
- Max Zwickl e. K., Bahnhofstraße 27, Altmannstein
- Autohaus Faulstich, Riedenburger Straße 17, Altmannstein

Wertstoffhof Altmannstein

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14.00–17.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr



Hier stehen Container bereit für Aluminium, Weißblech, Altglas, Styropor, Haushaltsfolien, Haushaltsschrott, Elektrogeräte, Eisen, DVDs, CDs, Flaschenkorken, Tonerpatronen und Batterien (keine Autobatterien). Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt.

Notfallnummern für Bereitschaftsdienste von Wasserzweckverband und Kläranlage

Die Bereitschaftsdienste des Wasserzweckverbandes und der Kläranlage Altmannstein sind bei Notfällen am Wochenende unter folgenden Nummern erreichbar:

Wasserzweckverband Altmannstein: 09446/91 00 25
Kläranlage Altmannstein: 01 71/3 04 87 89 od. 09446/91 94 05

BEKANNTMACHUNG

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Hummel

Die Gemeindeverwaltung weist hiermit auf die nächsten Termine der Bürgersprechstunde hin. Dabei haben alle Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Anliegen und Fragen direkt mit Bürgermeister Norbert Hummel zu erörtern.

Bei der Bürgersprechstunde wird allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet, direkt mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen und Wünsche vorzutragen, die Einzelne oder eine Gruppe vor Ort besonders berühren.

Bürgermeister Hummel nimmt in den Bürgersprechstunden ohne vorherige Anmeldung Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Verwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen.

Gegenstand der Bürgersprechstunde sind vor allem Anliegen der Bürger in örtlichen Angelegenheiten.

Die Bürgersprechstunden finden im Rathaus, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein statt. Die Sprechstunden finden einmal im Monat an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 11.04.2019

Donnerstag, 23.05.2019

Donnerstag, 27.06.2019

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr dazu herzlich eingeladen.

Markt Altmannstein
gez. **Norbert Hummel**

Standesamt Altmannstein – Samstags-Trauungen im Jahr 2019

Beim Standesamt Altmannstein können Brautpaare im Jahr 2019 an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr die Ehe schließen:

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| • Samstag, 19.01.2019 | • Samstag, 16.02.2019 |
| • Samstag, 02.03.2019 | • Samstag, 27.04.2019 |
| • Samstag, 25.05.2019 | • Samstag, 22.06.2019 |
| • Samstag, 13.07.2019 | • Samstag, 10.08.2019 |
| • Samstag, 07.09.2019 | • Samstag, 12.10.2019 |
| • Samstag, 16.11.2019 | • Samstag, 07.12.2019 |

Da diese Termine außerhalb der üblichen Dienstzeiten liegen, weisen wir darauf hin, dass laut Personenstandsgesetz eine Extragebühr zu entrichten ist.

Weiterhin kann eine Eheschließung auch wie bisher, zu den üblichen Dienstzeiten erfolgen.

Bezüglich der Festlegung eines Trauungstermins und der für die Anmeldung der Eheschließung erforderlichen Dokumente wenden Sie sich an den Standesbeamten, Herrn Gerwin Hallermeier, Tel.: 09446/902114.

Markt Altmannstein
N. Hummel, 1. Bürgermeister

Kleiderbörse Öffnungstage

Öffnungszeiten sind samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr

- | | |
|---------------------|----------------------|
| Samstag, 06.04.2019 | Mittwoch, 10.04.2019 |
| Samstag, 20.04.2019 | Mittwoch, 24.04.2019 |
| Samstag, 04.05.2019 | Mittwoch, 08.05.2019 |
| Samstag, 18.05.2019 | Mittwoch, 22.05.2019 |
| Samstag, 01.06.2019 | Mittwoch, 05.06.2019 |
| Samstag, 15.06.2019 | Mittwoch, 19.06.2019 |
| Samstag, 29.06.2019 | |

Marktgemeinde unter Strom

Zwei Mitarbeiter des Netzbetreibers Tennet haben bei der jüngsten Marktratssitzung die kommunalen Vertreter über den aktuellen Stand der Pläne für den Ausbau der Juratrasse informiert. Klar ist: Auch nach der ausführlichen Präsentation bleibt die neue Juratrasse ein spannungsgeladenes Thema.

Es sind nur neun Kilometer, die sich die Juratrasse an der Marktgemeinde Altmannstein vorbeischlängelt. Und trotzdem ist der Ausbau der Leitung ein Thema, das zu Spannungen führt. Das zeigte die Marktratssitzung am 12. März 2019. Das Plenum stellte den Tennet-Mitarbeitern – Bürgerreferentin Lea Gulich und Projektleiter Reinhard Hüttner – kritische Fragen. Doch nicht nur die kommunalen Vertreter treibt das Thema um. Auch die Bürger bewegt der Trassenausbau, wie die Sitzung zeigte: Jeder Zuschauerplatz war besetzt. Wer selbst nicht bei der Sitzung dabei war, erhält hier Antworten auf die wichtigsten Fragen.

Wer ist Tennet? Wie Gulich den Anwesenden berichtet, gehört Tennet neben 50 Hertz Transmission, Amprion und TransnetBW zu den vier Übertragungsnetzbetreibern in Deutschland. Tennet betreibt in Deutschland ein Höchstspannungs-Stromnetz zwischen Schleswig-Holstein und Bayern und ist somit auch für die Juratrasse zuständig.

Was ist geplant? Die Juratrasse, die sogenannte P53, ist eine 160 Kilometer lange Bestandstrasse und versorgt bereits seit den 1940er-Jahren die Regierungsbezirke Mittelfranken, Oberpfalz, Oberbayern und Niederbayern mit Strom. Tennet plant nun, wie Gulich erläutert, die 220-Kilovolt-Leitung auf eine 380-kV-Leitung umzurüsten. Weil die bestehende 220-kV-Trasse auch während der Bauzeit in Betrieb bleiben müsse, werde die neue Trasse daneben errichtet. Dass die Juratrasse aufgerüstet werden muss, ist im Bundesbedarfsplangesetz, das im Jahr 2015 in Kraft trat, festgelegt. „Wir handeln also nicht im luftleeren Raum, sondern der Bau ist gesetzlich vorgeschrieben“, betont Gulich.

Warum ist der Ausbau der Trasse notwendig? „Die Leitung muss in erster Linie für die Energiewende fit gemacht werden“, erklärt Gulich. Nach Atom- und Kohleausstieg müsse Bayern etwa 30 bis 40 Prozent Energie importieren. Dafür brauche man leistungsfähige Leitungen. Die bestehende 220-kV-Leitung sei in die Jahre gekommen und technisch längst nicht mehr auf dem neuesten Stand. „Die bestehende Trasse ist nicht dafür ausgelegt, Strom variabel hin und her zu transportieren. Das wird aber gerade dann, wenn die Atomkraftwerke sukzessive abgeschaltet werden, erforderlich sein“, gibt Gulich zu bedenken. Bereits jetzt gebe es einen Übertragungseingangs bei der bestehenden Leitung. „Wenn nun im Süden die Kraftwerke abgeschaltet werden, kommt die bestehende Leitung an ihre Grenzen.“ Die Markträte schweigen, nur Bürgermeister Norbert Hummel will sich mit der Antwort noch nicht zufriedengeben. „Die Atomkraftwerke werden aber doch bis 2022 abgeschaltet. Die neue Trasse ist bis dahin noch gar nicht fertig. Was passiert dann? Bricht dann das Stromnetz zusammen?“ Gulich: „Dieser Zeitraum ist in der Tat eine kritische Phase. Diese gilt es bestmöglich zu überbrücken.“

Wie sehen die Masten aus? „Die Masten werden höher und massiver. Das muss man ganz klar sagen“, betont Hüttner. Die bestehenden Masten haben eine Höhe von 30 bis 35 Meter, die neuen sind in der Regel zwischen 55 und 60 Meter hoch, so der Projektleiter weiter. Auf der Leinwand erscheinen Fotos von Masten der Bestandsleitung von Ingolstadt nach Raitersaich. „Wer in etwa sehen will, wie die neuen Masten aussehen werden, kann sich einmal die Trasse Ingolstadt-Raitersaich anschauen“, sagt Gulich.

Wieso keine Erdverkabelung? Diese Frage brennt den Markträten auf den Nägeln. „Es ist nicht die Entscheidung von Tennet, eine Freileitung zu bauen“, erklärt Gulich. Tennet brauche eine gesetzliche Grundlage, um ein Erdkabel zu verlegen, und im Bundesbedarfsplangesetz gebe es keine Genehmigung für ein Erdkabel, sondern nur für eine Freileitung. „Die politische Entscheidung ist gefallen, und Tennet hat den Auftrag, eine Freileitung zu bauen“, bekräftigt Gulich.

Doch nicht nur die gesetzliche Grundlage fehle für eine Erdverkabelung. Es gebe auch andere Gründe, die dagegen sprechen würden, die Leitungen unter die Erde zu legen. Wechselstrom-Erdkabel sind laut Hüttner, wenn man sie über weite Distanzen verlegt, technologisch noch nicht erprobt und in der Testphase. Und ein entscheidender Punkt komme noch hinzu: die Kosten. Erdkabel seien um das Sechs- bis Achtfache teurer als Freileitungen. „Man muss sich bewusst machen: Letztendlich werden die Mehrkosten auf die Ver-

braucher umgelegt.“ Bürgermeister Norbert Hummel findet versöhnliche Worte: „Am Ende des Tages muss die Stromversorgung gewährleistet sein – egal ob nun mit einer Erd- oder Freileitung.“

Wie sieht es mit elektromagnetischen Feldern aus?

Ein wichtiges Thema sind für die kommunalen Vertreter auch die elektromagnetischen Felder, die von der Stromleitung ausgehen. Befürchtet werden negative Auswirkungen auf die Gesundheit. Gulich möchte das Problem nicht unter den Tisch kehren: „Diese elektromagnetischen Felder sind messbar.“ Tennet plane jedoch die neue Leitung so, dass die gesetzlichen Grenzwerte für elektrische und magnetische Felder eingehalten beziehungsweise sogar unterschritten werden. Das gilt laut Hüttner selbst dort, wo bei Freileitungen die höchsten Feldstärken auftreten: unmittelbar unter der Leitung, in der Mitte zwischen zwei Masten.

Welche Abstände gelten? Als Planungsgrundlage gelten laut Hüttner Abstandsregelungen zur Wohnbebauung – 400 Meter innerorts und 200 Meter im Außenbereich. „Wir versuchen, uns an diese Werte zu halten“, sagt Hüttner. Es könne jedoch Gründe geben, die es unmöglich machen, diese Werte einzuhalten, so der Projektleiter. Hinter ihm hängt eine große Karte der Marktgemeinde Altmannstein, auf der der derzeitige Trassenverlauf und der Abstand zur Wohnbebauung gekennzeichnet ist. Was diese Gründe denn wären, fragt Hummel. „FFH-Gebiete zum Beispiel“, erwidert Hüttner. Das ist für den Bürgermeister ein Unding: „Das kann doch nicht sein. Ich bin immer noch der Meinung: Mensch vor Tier.“ Einfach ausgedrückt ist ein FFH-Gebiet ein räumlich abgegrenztes Gebiet, in dem bestimmte Pflanzen, Tiere oder Lebensräume aufgrund einer europäischen Richtlinie geschützt sind.

Hüttner beschwichtigt: „Tennet versucht natürlich beim Trassenausbau die Beeinträchtigung für alle zu schützenden Güter – vom Menschen über die Natur – möglichst gering zu halten.“ Beim Thema Abstände zur Wohnbebauung schrillen auch bei Ortssprecher Bernhard Artmeier die Alarmglocken. „Ich glaube, dass in Berghausen die Abstände nicht eingehalten werden können“, sagt er. Eine eindeutige Antwort kann Hüttner darauf derzeit nicht geben, er sagt aber: „Ich bin mir ziemlich sicher, dass wir es im Gemeindegebiet Altmannstein schaffen, die Abstände einzuhalten.“

Geplanter Trassenverlauf? „Wir werden Ihnen heute nicht den genauen Trassenverlauf vorstellen können“, sagt Gulich gleich zu Beginn der Präsentation. Ziel sei es natürlich, den Ersatzneubau möglichst in Anlehnung an die bestehende Trasse zu bauen. „Wir stehen gerade erst vor dem Raumordnungsverfahren, also noch ganz am Anfang der Planung“, sagt Gulich. Der genaue Verlauf stehe erst endgültig fest, wenn das Planfeststellungsverfahren verabschiedet sei. Damit sei aber erst im Jahr 2023 zu rechnen. Von der ersten groben Planung bis zum detaillierten Verlauf müssten laut Gulich und Hüttner Schritt für Schritt eine Vielzahl von Fragen und Themen bearbeitet werden. Trotzdem wolle man frühzeitig informieren und die Betroffenen einbeziehen in die Planung. Bürgermeister Hummel hakt nach: „Können Sie denn nicht eine Tendenz vorgeben, wo die Trasse in der Marktgemeinde verlaufen wird?“ Hüttner greift die Frage auf: „Tendenziell würde ich sagen, dass die neue Leitung westlich der bestehenden Trasse verläuft.“ Festnageln lassen will sich der Projektleiter jedoch noch nicht. „Lassen Sie uns im Sommer noch einmal reden. Dann haben wir engere Korridore und es ist einfacher, zu diskutieren. Wir nehmen aber Vorschläge ihrerseits zum Trassenverlauf gerne an“, so Hüttner.

Wie lang dauert der Ausbau? Wer denkt, so ein Stromtrassenbau ist in ein paar Jahren vom Tisch, der täuscht sich. Nicht schlecht staunen die Markträte, als Hüttner die Zahl 2028 nennt. „Wir rechnen damit, dass der Planfeststellungsbeschluss Ende 2023 gefasst wird.“ In den Jahren 2024 bis 2026 soll dann der Leitungsbau abschnittsweise vonstatten gehen, so Hüttner. Von 2027 bis 2028 solle dann die bestehende Trasse abgebaut werden. „Das ist der bisherige Plan, ein sehr ambitionierter. Ob wir das so hinbekommen, wird sich zeigen“, schiebt Hüttner nach.

Wie geht es weiter? Auch wie der weitere Zeitplan aussehen könnte, skizziert Gulich. Im Frühsommer sei geplant, dass ein sogenannter Infomarkt in der Region stattfindet. Dort wolle man genaue Informationen geben und vor allem mit den Bürgern ins Gespräch kommen. „Dann haben wir auch schon einen ungefähren Trassenvorschlag dabei“, so Gulich. Der Termin stehe noch nicht fest. „Es soll nicht der Eindruck entstehen, dass im stillen Kämmerlein geplant wird. Wir wollen eine aktive Beteiligung der Kommunen und auch der Bürger, und das von Anfang an“, betont Hüttner.

Erschließung Baugebiet „Am Weingarten III“ Pondorf



Wie das Ingenieurbüro Kehler Planung, Regensburg mitteilt, sind die Arbeiten zum Kanal- und Wasserleitungsbau im Baugebiet „Am Weingarten III“ Pondorf soweit abgeschlossen. Demnächst soll der Straßenbau beginnen.

Hierfür erfolgen alsbald der Aushub des Straßenkoffers und die Erstellung des Erdplanums, anschließend der Einbau der Frostschutzschicht und der Sickerleitung. Anschließend erfolgt der Einbau der Straßeneinfassungen und der Straßenentwässerung.

Nach Erstellung der Feinplanie, Andecken des Oberbodens, des Flächenpflasters und der abschließenden Asphaltierungsarbeiten ist das geplante Bauende gemäß Bauvertrag bis Sommer 2019 geplant. Interessierte Bauherren können sich unter www.altmannstein.de noch für Grundstücke bewerben.

Foto: az



Auf der Weihnachtsfeier der Verwaltung des Marktes Altmannstein wurden eine Verabschiedung und zwei Ehrungen vorgenommen. Verabschiedet wurde Theodor Faulstich (Foto oben), er ging am 1. Oktober 2018 in Rente und war 20 Jahre im Gemeindebauhof beschäftigt. Für 25 Jahre „öffentlicher Dienst“ wurden Kerstin Frahm und Sonja Kirschke geehrt (Foto unten). Bürgermeister Norbert Hummel und Geschäftsleiter Manfred Zippel bedankten sich jeweils bei den treuen Mitarbeitern.

Fotos: Gemeinde Altmannstein



NACHRUF

Am 19. Februar 2019 verstarb Frau

Rosina Gabler

aus Sandersdorf

Die Verstorbene war von 1993 bis 2002 als Amtsbotin für den Ortsteil Sandersdorf beim Markt Altmannstein beschäftigt. Frau Gabler verrichtete ihre Arbeit stets zuverlässig und mit großer Sorgfalt.

Wir danken ihr für ihren Einsatz im Dienste unserer Gemeinde und werden ihr Andenken stets in Ehren halten.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel, 1. Bürgermeister

NACHRUF

Am 21. Februar 2019 verstarb Herr

Josef Schlagbauer

aus Berghausen

Der Verstorbene war von 1983 bis 2014 Feldgeschworener beim Markt Altmannstein. Herr Schlagbauer verrichtete seine Arbeit stets zuverlässig und mit großer Sorgfalt.

Wir danken ihm für seinen Einsatz im Dienste unserer Gemeinde und werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel, 1. Bürgermeister



Fühlen Sie sich beim Thema „sexuelle Gewalt“ angesprochen?

Sind Sie unsicher, ob das, was Ihnen passiert ist, ein sexueller Übergriff war? Oder gibt es in Ihrem Umfeld Personen, die Ihnen von einem Übergriff oder von sexueller Gewalt berichtet haben?

Melden Sie sich bei uns – wir haben für Sie Zeit!

So sind wir erreichbar: Telefon: 08421/70 -459
Landratsamt Eichstätt, E-Mail: weiche@lra-ei.bayern.de
Dienstleistungszentrum Lenting, Homepage:
Bahnhofstr. 16, 85101 Lenting weiche.landkreis-eichstaett.de

Montag / Dienstag / Donnerstag: 9 bis 12 Uhr
Montag: 14 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung



Ehrenamtlicher Fahrdienst

Ab sofort bietet der Markt Altmannstein in Zusammenarbeit mit dem Verein Würde im Alter e.V. für Senioren und für Bürger mit massiven Mobilitätseinschränkungen aus dem Gemeindebereich Altmannstein, die Möglichkeit einen ehrenamtlichen Fahrdienst zu nutzen.

ZIELGRUPPE:

Alle Senioren und Bürger die ein massives Mobilitätsdefizit haben, weil sie weder Auto noch Führerschein besitzen oder weil sie nicht mehr fahren wollen oder können und bei denen auch keine Mitfahrgelegenheit bei Verwandten oder Freunden besteht.

FAHRGRUND/-ANLASS:

- Arzt/ Facharztbesuche
- Einkaufsservice
- Apotheke
- Behördenbesuche
- sonstige Dienstleistungen

ZEITRAUM DER NUTZUNG:

Montag bis Samstag; Sonn- und Feiertage kein Fahrdienst

KOSTEN:

Die Fahrtkosten betragen min. 0,10 € pro Kilometer

ANMELDUNG DER FAHRT:

2 Tage vor der Fahrt; Montag und Mittwoch jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr unter Tel. Nr. 09446/ 90 21 31 beim Koordinator Werner Janssen



Viele Leser haben das Kreuzworträtsel in der Dezemberausgabe des Altmannsteiner Anzeigers gelöst. Aus allen richtigen Einsendungen wurden drei Gewinnerinnen gezogen. Schambachtaler im Wert von 100 Euro erhielt Eva Schönwald aus Sandersdorf, Schambachtaler im Wert von 50 Euro Gyöngyver Ferencz aus Pondorf und Schambachtaler im Wert von 30 Euro Andrea Ostermeier aus Mendorf. Die praktischen Gutscheine, die bei den Gewerbevereinsmitgliedern eingelöst werden konnten, übergab Theresa Perras, Vorstandsmitglied des Gewerbevereins. Foto: az

Hundekot in Wiesen – kein Kavaliersdelikt

Jeder erwartet, dass Lebensmittel hygienisch einwandfrei gegessen werden können. Daher ist es unerlässlich, dass die Landwirte große Sorgfalt bei der Sauberkeit des vorgelegten Futters walten lassen. In vielen Gebieten des Allgäu sind daher Hinweisschilder in Wiesen zu sehen, mit folgendem Text: **„Hier beginnt die Sa-latschüssel meiner Kuh und nicht das Klo ihres Hundes“**

Das Bayerische Naturschutzgesetz besagt (Artikel 30):

„Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen dürfen während der Nutzzeit nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. Als Nutzzeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses.“

Hundehalter sollten deshalb folgende Hygieneregeln einhalten

- Lassen Sie Ihren Hund nicht frei über landwirtschaftlich genutzte Felder und Wiesen laufen – vor allem nicht von April bis Oktober.
- Lassen Sie Ihren Hund nicht unbeaufsichtigt umherstreifen.
- Mit einem Bluttest können Sie feststellen, ob Ihr Hund bereits infiziert ist.

Hundekot macht das Futter empfindlicher für Verderb und beeinträchtigt Qualität, Schmackhaftigkeit und Lagerfähigkeit des Rinderfutters. Folge von schlechter Futterqualität können Verdauungsstörungen, fütterungsbedingte Totgeburten und Euterentzündungsprobleme sein. Dies führt zu überflüssigen Tierarztkosten und schlechterer Milchleistung. Im Hundekot können Erreger vorhanden sein, die zu Erkrankungen bei Mensch und Tier führen können, wie z.B. Salmonellen, Parasiten und Hundebandwurm. Ein positiver Salmonellenbefund in einer Milchviehherde wird große finanzielle Konsequenzen durch Milchlieferungsperre, Ausmerzungen oder Totgeburten bei Kälbern nach sich ziehen.

Auch Hundebesitzer können mithelfen, dass Kühe sauberes, und hygienisch einwandfreies Futter von den Äckern und Wiesen bekommen! Sollte der Hund dennoch in der Wiese oder Weide koten, sollte dieser vom Hundebesitzer mit einem entsprechenden Plastikbeutel sofort entfernt werden. Die Kühe werden es Ihnen danken!



ANZEIGE



A. Schneider

Kfz.- Landtechnik

Berghausen 5

93336 Altmannstein

Tel: 09446/380

www.schneider-autoservice.de



Land- und Forsttechnik

- New Holland Vertragspartner
- Valtra Servicepartner
- Motorgeräte von Stihl
- Verschleißteile und Zubehör
- Forsttechnik
- Hydraulikservice
- und vieles mehr ...



VHS Beilngries / Außenstelle Altmannstein

Frühjahr/Sommer 2019

Bodyfit

Q-94710

**Montag, 01.04.2019
19.30 Uhr - 20.30 Uhr, 8x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, M-Turnhalle 3
Referent:** Walburga Siegl
Gebühren: 34,00 EUR

Da wir nach dem Prinzip der Weitermeldelisten arbeiten, können wir Sie für diesen Kurs nur als Interessent vormerken. Sollten wir Ihnen einen Platz anbieten können, nehmen wir ca. 3 Wochen vor Kursbeginn mit Ihnen Kontakt auf.

Bodyfit – Mit Spaß und Bewegung dem Körper etwas Gutes tun: Mit einer Mischung aus Ausdauer- und Krafttraining wird in diesen Stunden der Körper fit und gesund gehalten. Das Trainingsprogramm für den ganzen Körper beginnt mit einem Warm-up zu fetziger Musik, um das Herz-Kreislauf-System anzuregen. Anschließend wird durch das Ansprechen gezielter Muskelgruppen der ganze Körper geformt. Durch verschiedene Methoden im Ausdauer- und Kraftausdauerbereich wird der Stoffwechsel zusätzlich angeregt.

Am 20.05.2019 findet kein Kurs statt!
Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Getränk, evtl. Handtuch

NEU – Die digitale Welt entdecken – PC Einsteiger

Q-97200

**Freitag, 03.05.2019
15.00 Uhr - 18.00 Uhr, 2x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Computerraum
Referent:** Ralf Sommer
Gebühren: 36,00 EUR
Für Schüler/-innen ab der 3. Klasse

Tatsache ist: Der Computer ist Alltagsmedium geworden und wird in der Zukunft noch viel stärker unser Leben beeinflussen. In diesem Kurs werden zunächst einige grundlegende Inhalte über den Computer vermittelt. Anschließend starten die Kinder in ihre erste digitale Reise ins Internet. Sie lernen, wie sie Informationen suchen und finden können. Der gewissenhafte und richtige Umgang mit dem Internet und den persönlichen Daten im World Wide Web wird ebenfalls vermittelt. Die Kinder werden gezielt auf die Herausforderungen der sozialen Medien vorbereitet.

NEU – Betriebssystem Android

Q-92000

**Montag, 06.05.2019
18.30 Uhr - 20:45 Uhr, 2x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Computerraum
Referent:** Ralf Sommer

**Gebühren: 29,00 EUR
Lernen Sie Ihr Smartphone kennen**

Android ist das Betriebssystem auf vielen mobilen Geräten wie z. B. Smartphones. Es hat sich zum weitverbreitetem Betriebssystem auf Smartphones entwickelt. Wenn Sie Besitzer eines neuen Smartphones sind, finden Sie sich vielleicht noch nicht zurecht. Lernen Sie die Androidoberfläche kennen und zu bedienen.

Inhalte: Installieren und Deinstallieren von Apps und Widgets, Pflegen Sie Ihre Kontakte und Termine, finden Sie alle wichtigen Einstellungen im Betriebssystem, Lernen Sie weitere praktische Apps für Ihr mobiles Leben kennen.

Mitzubringen: Androidgerät und Ladekabel

NEU – Fotobuch gestalten mit CEWE

Q-95810

**Mittwoch, 08.05.2019
18.00 Uhr - 21.00 Uhr, 1x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Computerraum
Referent:** Reinhold Schubert
Gebühren: 27,00 EUR

Fragen Sie sich nicht manchmal, was nach dem Fotografieren Ihrer Erinnerungen mit den Aufnahmen eigentlich passiert, wenn Ihr Handy gestohlen wird oder kaputt geht? In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie aus Ihren wertvollen Bildern ein gedrucktes und gebundenes Fotoalbum, ein sogenanntes Fotobuch anfertigen. Erfahren Sie mehr über tolle Programmfunktionen von CEWE, Bildimport, Design und Bildbearbeitung. Erstellen Sie tolle Erinnerungen an Urlaub, Familienfeiern und Firmenevents.

Voraussetzungen: PC-Grundkenntnisse und Fotos aus einem USB-Stick oder einer CD

NEU – Spargelkochkurs

Q-95400

**Donnerstag, 23.05.2019
18.00 Uhr - 22.00 Uhr, 1x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Schulküche
Referent:** Peter Hundsdorfer
Gebühren: 15,00 EUR

Wir räumen auf mit den Mythen rund um den Spargel.

Das Menü wird ca. 3 Wochen vor Kursbeginn auf der Homepage erscheinen!

Die Kosten für die Zutaten werden auf die Teilnehmer aufgeteilt und direkt an die Kursleitung bezahlt. Bei Nichterscheinen oder kurzfristiger Abmeldung müssen auch die Materialkosten entrichtet werden.

Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Spüllappen, Behälter für Reste, evtl. Schreibzeug
Anmeldeschluss: 16.05.2019

ZUMBA (Sandersdorf)

Q-94621

**Donnerstag, 27.06.2019
18.00 Uhr - 19.00 Uhr, 5x
Grundschule Sandersdorf, Turnhalle
Referent:** Barbara Burzler
Gebühren: 22,00 EUR

Lass dich verführen von lateinamerikanischen Salsa, Bachata und Merengue Rhythmen! Oder power dich bei Reggaeton und Samba richtig aus! Du wirst merken, dass Zumba nicht nur Sport ist, sondern auch etwas für deine Seele, dein Wohlbefinden und dein Körpergefühl, gut um alles andere um dich herum zu vergessen!

Da wir nach dem Prinzip der Weitermeldelisten arbeiten, können wir Sie für diesen Kurs nur als Interessent vormerken. Sollten wir Ihnen einen Platz anbieten können, nehmen wir ca. 3 Wochen vor Kursbeginn mit Ihnen Kontakt auf.

Pilates – am Vormittag

Q-94420

**Freitag, 28.06.2019
08.30 Uhr - 09.30 Uhr, 5x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Gymnastikraum
Referent:** Tanja Küpfer-Pawlitschek
Gebühren: 24,00 EUR

Pilates verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, d.h. Körper und Geist werden gleichermaßen angesprochen. Aufmerksam und bewusst wird jede Bewegung ausgeführt, mit der Atmung abgestimmt und zugleich kontrolliert. Konzentration, Visualisierung und Körperwahrnehmung spielen eine große Rolle bei der Pilates-Methode. Es wird größten Wert auf Qualität und Ausführung der Übungen gelegt.

Bei den Übungen wird Ihre gesamte Körpermuskulatur überarbeitet. Die fließenden Bewegungen kräftigen Ihre Muskeln sanft und Sie werden beweglicher. Ihre Bauch- und Rückenmuskulatur werden gestärkt und vorhandene Dysbalancen ausgeglichen. Durch regelmäßiges Üben verbessert sich Ihre Körperhaltung, das Immunsystem und Ihre Ausdauer wird davon profitieren und Ihre Gesundheit stabilisiert sich. Pilates kann energetische Blockaden und Verspannungen lösen und bringt Ihnen Entspannung.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Gymnastikmatte

Pilates – am Vormittag

Q-94430

**Freitag, 28.06.2019
09.30 Uhr - 10.30 Uhr, 5x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Gymnastikraum
Referent:** Tanja Küpfer-Pawlitschek

Gebühren: 24,00 EUR

Pilates verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, d.h. Körper und Geist werden gleichermaßen angesprochen. Aufmerksam und bewusst wird jede Bewegung ausgeführt, mit der Atmung abgestimmt und zugleich kontrolliert. Konzentration, Visualisierung und Körperwahrnehmung spielen eine große Rolle bei der Pilates-Methode. Es wird größten Wert auf Qualität und Ausführung der Übungen gelegt.

Bei den Übungen wird Ihre gesamte Körpermuskulatur überarbeitet. Die fließenden Bewegungen kräftigen Ihre Muskeln sanft und Sie werden beweglicher. Ihre Bauch- und Rückenmuskulatur werden gestärkt und vorhandene Dysbalancen ausgeglichen. Durch regelmäßiges Üben verbessert sich Ihre Körperhaltung, das Immunsystem und Ihre Ausdauer wird davon profitieren und Ihre Gesundheit stabilisiert sich. Pilates kann energetische Blockaden und Verspannungen lösen und bringt Ihnen Entspannung.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Gymnastikmatte

Seifen selbst gemacht

Q-95161

**Samstag, 29.06.2019
13.30 Uhr - 16.30 Uhr, 1x
Ignaz-Günther-Grund- und Mittel-
schule Altmannstein, Mehrzweckraum
Referent:** Katharina Kreuzer
Gebühren: 17,00 EUR

Selbst gemachte Naturseifen sind außergewöhnliche Pflegeprodukte. Sie sind frei von zweifelhaften industriellen Zutaten und vielseitig verwendbar. Seife selber machen macht nicht nur super viel Spaß, sondern ist auch einfacher als man denkt.

Durch einen langen Aufenthalt bei einer Maori Familie lernte die Kursleiterin eine Pflanze kennen, die in Neuseeland bei den Einwohnern als Seife verwendet wurde. Deren Eigenschaften wirken auch heute noch heilend. Um den starken Hautausschlag einer Freundin zu mildern, nutzten sie das „alte Wissen“ und erstellten ein Seifenrezept, das inzwischen sehr vielen Menschen mit Hautproblemen geholfen hat.

Im Kurs stellen die Teilnehmer ihre individuellen Seifen mittels des Kaltprozessverfahrens her.

Bitte mitbringen: leere Joghurtbecher (falls vorhanden), ein möglichst langärmeliges Hemd, T-Shirt oder ähnliches. Schachtel für den Nachhausetransport

Materialkosten von ca. 5,00 EUR werden mit der Kursleitung abgerechnet.

ANZEIGE



Natürliche Ziegelbaustoffe für Ihr Zuhause

Schaffen Sie sich mit unseren innovativen Ziegelprodukten ein Zuhause in dem Sie sich rundum wohl fühlen.

Zum Beispiel mit ZETU-Jalousie- und Rollladenkästen zum Einsatz in modernster Architektur.

Riedenburger Str. 25
85104 Pförring
Tel. 08403 9294-0
www.turber.de



Terminkalender des Marktes Altmannstein

März

Freitag, 22. März

- ▶ **Theateraufführung „Paprika Mirl“**, 19.00 Uhr, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid), Kirchenweg, Pondorf; Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

Samstag, 23. März

- ▶ **Theateraufführung „Paprika Mirl“**, 19.00 Uhr, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid), Kirchenweg, Pondorf; Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

Sonntag, 24. März

- ▶ **Theateraufführung „Paprika Mirl“**, 18.00 Uhr, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid), Kirchenweg, Pondorf; Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

Donnerstag, 28. März

- ▶ **Jahreshauptversammlung des Gartenbauvereins Laimerstadt/Ried**, 19.30 Uhr, Ort: FC Heim Ried

Freitag, 29. März

- ▶ **3. Altmannsteiner Starkbierfest**, 19.30 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Altmannstein, Industriestraße 5, Altmannstein; Veranstalter: KLJB Altmannstein-Berghausen und Feuerwehr Altmannstein
- ▶ **Theateraufführung „Paprika Mirl“**, 19.00 Uhr, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid), Kirchenweg, Pondorf; Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

Samstag, 30. März

- ▶ **Theateraufführung „Paprika Mirl“**, 19.00 Uhr, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid), Kirchenweg, Pondorf; Veranstalter: Holzschlegelbühne Pondorf

April

Sonntag, 7. April

- ▶ **Altmühltaler Gartenfest**, 9.00 bis 17.00 Uhr, Ort: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, Hexenagger; Veranstalter: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt

Mittwoch, 10. April

- ▶ **Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf**, 13.00 bis 17.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf; Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

Samstag, 13. April

- ▶ **Wandertour mit Gästen und Einheimischen**, 11.00 bis 15.00 Uhr, Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr in Pirkenbrunn am Feldstadl Richtung Marching; Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein
- ▶ **Starkbierfest der FFW Sandersdorf**, 19.00 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Sandersdorf, Am Görzenberg, Sandersdorf; Veranstalter: FFW Sandersdorf

Sonntag, 14. April

- ▶ **Fastensuppenessen Pondorf**, 11.30 Uhr, Ort: Grundschule Pondorf, Hopfenstraße 4; Veranstalter: Pfarrgemeinderat Pondorf

Freitag, 19. April

- ▶ **Steckerlfischverkauf in Pondorf**, 11.00 bis 16.30 Uhr, Ort: Sportheim SV 66 Pondorf, Am Sportplatz; Veranstalter: SV 66 Pondorf
- ▶ **Ostereiersuchen**, 14.00 Uhr, Ort: Vereinsheim der Siedlergemeinschaft Sandersdorf, Am Görzenberg; Veranstalter: Siedlergemeinschaft Sandersdorf

Montag, 22. April

- ▶ **Osterschießen der Bergschützen Hexenagger**, Ort: Vereinsheim der Bergschützen Hexenagger, Talstr. 13; Veranstalter: Bergschützen Hexenagger
- ▶ **Emmausgang Pondorf**, 13.00 Uhr, Treffpunkt: Treffpunkt bei der Kirche in Pondorf; Veranstalter: Pfarrgemeinderat Pondorf

Mittwoch, 24. April

- ▶ **Fossilien-Steinbruchführung**, 10.00 bis 11.30 Uhr, Ort: Fossiliensteinbruch Schamhaupten, Bergstraße in Schamhaupten; Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein

Samstag, 27. April

- ▶ **Maibaumaufstellen in Schamhaupten**, Ort: Dorfplatz Schamhaupten; Veranstalter: FFW Schamhaupten
- ▶ **Konzert der Schambachtaler Blaskapelle**, 19.00 bis 22.00 Uhr, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Steinsdorf, Hohenwartstraße 4 a; Veranstalter: Schambachtaler Blaskapelle

Mai

Mittwoch, 1. Mai

- ▶ **Wallfahrt der Pfarrei Schamhaupten und Pondorf nach Bettbrunn**, 6.50 bis 12.00 Uhr; Veranstalter: Katholisches Pfarramt Pondorf
- ▶ **Maibaumaufstellen in Hexenagger**, 14.00 Uhr, Ort: Schützenhaus Hexenagger, Hauptstraße 13; Veranstalter: FFW Hexenagger

Mittwoch, 8. Mai

- ▶ **Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf**, 13.30 bis 17.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf; Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

Sonntag, 12. Mai

- ▶ **Wandern am Weltkulturerbe Limes in Altmannstein**, 14.00 bis 16.15 Uhr, Treffpunkt: Altmannstein, Großparkplatz, Bahnhofstraße; Veranstalter: Informationszentrum Naturpark Altmühltal

Mittwoch, 15. Mai

- ▶ **Muttertagsfeier Pondorf**, 19.30 Uhr, Ort: Gasthaus Bacherl, Riedenburger Straße 1, Pondorf; Veranstalter: Katholischer Frauenbund Pondorf

ANZEIGE

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz, Eternit, Wurzelstöcke, Gartenabfälle, Asphalt usw.

ANKAUF

Schrott & Metalle

ALTAUTO ENTSORGUNG



BÜRO/FIRMENGELÄNDE
Mittersteigweg 16
85104 Pförring

KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530

Telefax 08403/1386

info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag–Freitag

7.00–12.00 Uhr

13.00–16.30 Uhr

Samstag

8.00–12.30 Uhr



www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

Samstag, 25. Mai

- ▶ **Pfarrausflug nach Augsburg**, 8.00 Uhr, Treffpunkt: Treffpunkt wird noch bekannt gegeben; Veranstalter: Pfarrgemeinderat Pondorf
- ▶ **Wandertour mit Gästen und Einheimischen**, 11.00 bis 15.00 Uhr, Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Pfadfinderlager Buch bei Breitenbrunn; Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein

Donnerstag, 30. Mai

- ▶ **Vatertagsfeier FFW Schamhaupten**
- ▶ **Ort: Feuerwehrhaus Schamhaupten**, Kramerwiese 1; Veranstalter: FFW Schamhaupten

Donnerstag, 30. Mai

- ▶ **Vatertagswanderung Hexenagger**, 9.00 Uhr, Ort: Schlossgaststätte Schmid, Talstraße 16, Hexenagger; Veranstalter: Bergschützen Hexenagger
- ▶ **Vatertagsfeier Neuses**, 14.00 Uhr, Ort: Mayrhofer Stadl, Neuses; Veranstalter: Familie Maier

Juni**Samstag, 8. Juni**

- ▶ **Gartenfest der FFW Altmannstein**, 17.00 Uhr, Ort: Feuerwehrhaus Altmannstein, Industriestraße 5; Veranstalter: Feuerwehr Altmannstein

Montag, 10. Juni

- ▶ **Dorffest in Winden**, 11.00 Uhr, Ort: Feuerwehr-Mehrzweckraum in Winden; Veranstalter: FFW Winden

Mittwoch, 12. Juni

- ▶ **Monatstreffen Seniorenclub Sandersdorf**, 13.00 bis 17.00 Uhr, Ort: Gasthof Schlagbauer, Marktplatz 10, Sandersdorf; Veranstalter: Seniorenclub Sandersdorf

Sonntag, 16. Juni

- ▶ **Wallfahrt nach Eichelberg**, Treffpunkt: Kirche in Neuses; Veranstalter: Kath. Pfarrei Pondorf, 3.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 19. Juni

- ▶ **Fossilien-Steinbruchführung**, 10.00 bis 11.30 Uhr, Ort: Fossiliensteinbruch Schamhaupten; Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein

Donnerstag, 20. Juni

- ▶ **Gartenfest der Kolpingsfamilie**, ab 11.00 Uhr, Ort: Landgasthof Neumayer, Bahnhofstraße 15, Altmannstein; Veranstalter: Kolpingfamilie Altmannstein

Samstag, 22. Juni

- ▶ **Sonnwendfeier Hexenagger**, 19.00 Uhr, Ort: Schützenhaus Hexenagger, Hauptstraße 13, Hexenagger; Veranstalter: Bergschützen Hexenagger

Sonntag, 23. Juni

- ▶ **Bürgerfest und Gewerbeschau in Altmannstein**;
Veranstalter: Gewerbeverein Altmannstein

HIGHLIGHT**Samstag, 29. Juni**

- ▶ **Dorffest in Tettenwang**, Ort: Metzger-Halle in Tettenwang; Veranstalter: FFW Tettenwang
- ▶ **Wandertour mit Gästen und Einheimischen**, 11.00 bis 15.00 Uhr Gehzeit ca. 2,5 Std., Treffpunkt: 11.00 Uhr Parkplatz an der Staatsstr. Riedenburger-Kelheim nach Oberau; Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Altmannstein
- ▶ **Konzert mit Yojo Christen**, 20.00 Uhr, Ort: Ignaz Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, Hofbauernfeld 1; Veranstalter: Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr; Der junge Pianist und Komponist aus Altmannstein gibt ein Klavierkonzert mit eigenen Kompositionen und anderen Werken.

HIGHLIGHT**Sonntag, 30. Juni**

- ▶ **Dorffest in Schafshill**, Ort: Dorfweiher Schafshill; Veranstalter: Schützenverein Schafshill
- ▶ **Dorffest in Pondorf**, Ort: Dunshansl Stodl (Anwesen Schmid); Veranstalter: Krieger- und Kameradenverein Pondorf

Mitmachen beim Tag der Umwelt am Samstag, 6. April

Auch in diesem Jahr findet wieder der „Tag der Umwelt“ beziehungsweise die „Aktion Saubere Landschaft“ in der Großgemeinde Altmannstein statt, und zwar am

Samstag, 6. April 2019

Alle Bürgerinnen und Bürger werden aufgerufen, sich wieder rege daran zu beteiligen.

Die Gemeinde Altmannstein bedankt sich bereits heute für die Unterstützung und Mithilfe der Bevölkerung.

Veranstaltungen aus der Altmühl-Jura Region

- ▶ **16.03. bis 14.04.2019**: Kulinarisches Frühlingserwachen in Beilngries
- ▶ **30.03.2019, 19.30 bis 01.30 Uhr**: Beilngries Open Air – Raus mit Euch...!
- ▶ **05.04. bis 07.04.2019**:
Jurasteig Nonstop Ultratrail 2019, Dietfurt a.d. Altmühl
- ▶ **07.04.2019, 10.00 bis 17.00 Uhr**: Gesundheitstag der Stadt Beilngries
- ▶ **07.04.2019, 12.30 bis 17.30 Uhr**:
Verkaufsoffener Familiensonntag in Beilngries
- ▶ **07.04.2019, 12.30 bis 17.30 Uhr**:
Blaulichttag zum 150-jährigen Jubiläum der Feuerwehr Beilngries
- ▶ **14.04.2019, 11.00 bis 18.00 Uhr**: Ostermarkt mit Vorstellung des Osterbrunnens und verkaufsoffener Sonntag in Kipfenberg
- ▶ **21.04.2019, 11.00 bis 17.00 Uhr**: Ostermarkt in Titting
- ▶ **21.04.2019, 13.00 bis 17.00 Uhr**:
Ostereier-Suchspiel im Technik Museum Kratzmühle in Kinding
- ▶ **27.04.2019, 13.00 Uhr**: „Eine-Welt-Lauf-Titting“
- ▶ **02.05. bis 05.05.2019**:
19. Altmühltaler Mundharmonika-Festival in Beilngries
- ▶ **05.05.2019, 10.00 bis 17.00 Uhr**: Gredinger Frühlings- und Kräutermarkt
- ▶ **05.05. bis 19.05.2019**: Kräuter- und Genießerwochen in Greding
- ▶ **18.05.2019, 17.00 Uhr**:
30 Jahre Blaskapelle Kipfenberg: Sternmarsch und Festabend
- ▶ **18.05.2019, 20.00 Uhr**: Sag-alles-ab Party in Kinding
- ▶ **18.05.2019, 20.00 Uhr**: Jack's Heroes in Greding
- ▶ **18.05. bis 19.05.2019, 11.00 bis 17.00 Uhr**:
Museumsfest „Römer & Bajuwaren“ auf Burg Kipfenberg
- ▶ **24.05. bis 26.05.2019, 18.00 Uhr**: 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Titting
- ▶ **26.05.2019, 13.30 Uhr**: 1. Kipfenberger Rats-Runners-Cup
- ▶ **29.05. bis 31.05.2019, ca. 21.00 Uhr**: Open-Air-Kino in Beilngries
- ▶ **02.06.2019, 15.00 Uhr**: UNESCO Welterbetag Limes in Kinding
- ▶ **02.06.2019, 18.00 bis 20.00 Uhr**:
Sommerserenade des Symphonischen Blasorchesters Beilngries
- ▶ **07.06. bis 11.06.2019, Berchinger Pfingstvolksfest**
- ▶ **08.06. bis 09.06.2019**: Pfingstfest in Breitenbrunn
- ▶ **08.06. bis 10.06.2019**: 10. Altmühltaler Gartentage in Beilngries
- ▶ **10.06.2019, 10.00 bis 18.00 Uhr**: Mühlentag in Titting


**GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN**
MITGLIEDERAUFLISTUNG DES GEWERBEVEREINS ALTMANNSTEIN
GEGRÜNDET MÄRZ 2000
**ÄRZTE, APOTHEKEN,
GESUNDHEIT**

Freecross Altmühltal, Vertrieb von Fitnessgeräten, Rupert Schmidt, Rehsteig 14, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/906 75 15, rupert@ganzheitlich-laufen.de

Forscht Hören und Sehen, Augenoptik & Hörgeräteakustik, Heinrich Forscht, Bahnhofstraße 8, 93336 Altmannstein, 094 46/91 80 71, altmannstein@forscht.net, www.forscht.net

Mariahilf-Apotheke, Dr. Jens Köhler, Riedenburger Straße 6, 93336 Altmannstein, 094 46/10 41, mariahilf@email.de

Fitnessstudio by Oliver Riess, Kelheimer Straße 5, 93339 Riedenburg, 094 42/20 20, studio@or-fitness.de

Naturheilpraxis Gabi Stark, Heilpraktikerin, Untere Ringstraße 1, 93336 Schamhaupten, 01 70/8 36 80 10, info@naturheilpraxis-gabistark.de

Wellness- und Transformationstherapeutin Anja Hengl-Vlk, Hölzlweg 8, 93349 Mindelstetten, vlk.anja@yahoo.de

**FINANZEN &
VERSICHERUNGEN**

Allianz Generalvertretung Banzer, Rainer Banzer, Bahnhofstraße 20, 93336 Altmannstein, 094 46/91 00 20, www.banzer-allianz.de

Raiffeisenbank Altmannstein, Mathias Hruza, Bahnhofstraße 3, 93336 Altmannstein, 094 46/90 02 00, mathias.hruza@raiba-riedenburg.de, www.raiba-riedenburg-lobsing.de

Kreissparkasse Kelheim (Geschäftsstelle Altmannstein), Christian Lanzinger, Ingolstädter Straße 2, 93336 Altmannstein, 094 46/91 10 00, christian.lanzinger@kreissparkasse-kelheim.de, www.kreissparkasse-kelheim.de

Steuerkanzlei Sandra Mühl, Brauhausstraße 3 a, 92339 Beilngries, 084 61/7 00 33 22, info@steuerkanzlei-muehl.de

Steuerberatung Bernhard Winkler, Forststraße 12 a, 93336 Altmannstein/Steinsdorf, 084 1/9 65 08 20, bernhard.winkler@mtg-group.de

DIENTSTLEISTUNGEN

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH, Alexander Dohn & Monika Frey, Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg, 094 42/92 06 10, info@dohn.de, www.dohn.de

Donau Immobilien GmbH, Adolf Krauser, Arbostraße 28, 85055 Ingolstadt, 0841/85770, info@donau-immo.de, www.donau-immo.de

GrasMedia Kreativbuero, Jens-U. Gras, Neustädter Straße 1, 93336 Altmannstein/Pondorf, 084 68/8 04 91 60, info@grasmedia.com, www.grasmedia.com

Hecker Handels GmbH, Andreas Hecker, Am Steinbuckel 3, 93336 Altmannstein, 094 46/73 13, a.hecker.blatt-gh@t-online.de

Veit Gabriele, Grafik, Layout, Gestaltung und Textiles, Am Limes 11, 93336 Altmannstein/Hagenhill, 094 46/9 19 30 31, gabriele.veit@t-online.de

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR, Katrin und Sonja Riedel, Riedenburger Str. 11, 93336 Altmannstein, 09446/1421, eugen.riedel@t-online.de

Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K., Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/16 90, info@holzmarkt-riegelsberger.de, www.holzmarkt-riegelsberger.de

Raumausstattung Sieber, Ludwig Sieber, Neumarkter Straße 5, 93336 Altmannstein/Schamhaupten, 094 46/3 43

Max Zwickl e.K., Helga Vasall, Bahnhofstraße 27, 93336 Altmannstein, 094 46/3 05, h.vasall@t-online.de

Erdbau Franz, Ortwin Franz, Ammerbauerweg 2, 93336 Altmannstein/Hagenhill, 094 46/73 99, juliafranz96@web.de

Lagerhaus L. Koch, Helmut Koch, Bahnhofstraße 35, 93336 Altmannstein, 094 46/12 00, www.koch-altmannstein.de

**GASTRONOMIE &
BRAUEREIEN**

Restaurant „Delphi“, griechisches Restaurant, Kostas Koleogloudis, Bahnhofstraße 1, 93336 Altmannstein, 094 46/91 88 58

Diana's Schmankerltaxi, Diana May-Klotsch, Marienplatz 1, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, info@dianas-schmankerltaxi.de, 094 46/9 19 55 80, www.dianas-schmankerltaxi.de

Gasthaus „Zur Klause“, Heinrich Faulstich, Am Steinertal 6, 93336 Altmannstein/Sollern, 01 51/42 31 17 99, zur-klause-sollern@web.de

„Zur alten Brauerei“, Rudi Faulstich, Talstraße 13, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 91/95 46 66

Landgasthof „Zum Gaulwirt“, Sebastian Forster, Hauptstraße 14, 93336 Altmannstein/Tettenwang, 094 46/5 78, info@zum-gaulwirt.de

Schlossbrauerei „de Bassus“, Martin Heiß, Nürnberger Straße 13, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/90 29 30, info@de-bassus.de, www.de-bassus.de

Landgasthof Neumayer, Max Neumayer, Bahnhofstraße 15, 93336 Altmannstein, 094 46/10 30, gasthof-neumayer@t-online.de

Schlagbauer GmbH, Georg Schlagbauer, Marienplatz 10, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/12 36, g.schlagbauer@gmx.de

Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid, Gabriele Schmid, Talstraße 16, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/13 22

Landgasthof Wild, Günther Wild, Ottostraße 1, 93336 Altmannstein/Hagenhill, 094 46/5 73, info@landgasthof-wild.de

Kochschule „Kostprobe“, Kochkurse, Teamevents & Genussclub, Ulrike Baer, Kelheimer Straße 2, 93336 Altmannstein/Pondorf, 01 77/4 10 10 59, info@kostprobe-bayern.de, www.kostprobe-bayern.de

HANDWERK

Metallbau Robert Betz, Berghausen 42, 93336 Altmannstein, Tel. 01 70/2 77 81 22

Friseur Haarglanz, Veronika Besel, Hofbauernfeld 6, 93336 Altmannstein, info@haarglanz-friseur.de

Bucher + Kelch GmbH, die Experten für Haus und Garten, Bachstraße 11, 85104 Pförring/Etting, 084 03/20 93 63, info@bucher-kelch.de, www.bucher-kelch.de

Bauunternehmen Eichenseer e.K., Viehhausen 1, 93336 Altmannstein, 094 46/12 07

Malerfachbetrieb Eckerlein, Jens Eckerlein, Am Hang 18, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/3 27 00 39

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000:
**Bau- und Möbelschreinerei
Michael Petz,**

Michael Petz, Hagenhiller Straße 23, 93336 Altmannstein, 094 46/23 54, schreinereipetz@michael.de, www.schreinerei-petz-michael.de

Altmannteiner Gold- und Silberschmiede, Stefan Fauner, Riedenburger Str. 1, 93336 Altmannstein, 094 46/9 18 25 60

Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann, Barbara Geiger-Thumann, Rot-Kreuz-Straße 24, 93336 Altmannstein/Schamhaupten, 094 46/24 06, info@geiger-thumann.de

Malerbetrieb Kaindl, Willibald Kaindl, Biber 4, 93336 Altmannstein, 094 66/13 52

W. Klein GmbH, Bad-Fliesen-Heizung-Solar, Wolfgang Klein, Installateur, Nußhausen 4, 93339 Riedenburg, 094 42/9 19 90, info@bad-klein.de


**GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN**
MITGLIEDERAUFLISTUNG DES GEWERBEVEREINS ALTMANNSTEIN
GEGRÜNDET MÄRZ 2000

Schreinerei im Schloss, Manfred König, De-Bassus-Straße 3, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/91 09 62, www.schreinereiim-schloss.de

Kalkbrennerei Körndl, Robert Körndl, Am Schlossberg 7, 93336 Altmannstein, 094 46/27 24, info@holzkalkbrennerei-koerndl.de

NEUMITGLIED SEIT 09/2018:
Alfons Kraus GmbH,

Heizung – Sanitär – Solar – Lüftung,
Robert Kraus, Am Steinbuckel 4a,
93336 Altmannstein-Tettenwang,
09446/1287, info@heizung-kraus.com

Friseursalon Kreutzer, Jürgen Kreutzer, Riedenburger Straße 3, 93336 Altmannstein, 094 46/13 13, yogi.kreutzer@web.de

Besenbinder Hans Küsters, Hauptstraße 6, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 46/90 68 66, ikuester@hotmail.de

Mack Fenster und Türen, Marina Mittermeyer, Gartenstraße 3, 86706 Weichering, 084 54/9 15 93 15

Friseursalon „Thairesa“, Theresa Perras, Ingolstädter Straße 37, 93336 Altmannstein, 094 46/3 48, info@thairesa.de, www.thairesa.de

Schlosserei Pritschet, Peter Pritschet, Kirchenweg 7, 93336 Altmannstein/Pondorf, 084 68/2 40, peter.pritschet@t-online.de

Elektrotechnik Ramsauer, Bernhard Ramsauer, Apianstraße 17, 93336 Altmannstein, 094 46/91 82 88, info@ramsauer-elektrotechnik.de

Schels GmbH, Holzbau & Zimmerei, Thomas und Manfred Schels, Hagenhiller Straße 25, 93336 Altmannstein, 094 46/90 14 0, info@schels-holzbau.de, www.schels-holzbau.de

Malerfachbetrieb, Werner Schmid, Sonnenleite 11, 93339 Riedenburg, 094 42/5 73

Sanitärinstallation Schmidtner, Markus Schmidtner, Graf-Niklas-Straße 8, 93336 Altmannstein, 094 46/91 06 29, schmidtner.m@t-online.de

Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert, Stephan Schubert, Altmühlstraße 19, 85290 Ilmendorf, 084 52/7 33 57, www.tts-schubert.de

Spenglerei & Dachdecker Tischner GmbH, Franz Tischner, Tassilostraße 4, 93336 Altmannstein, 094 46/23 98, www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de

Wiegel Feuerverzinken GmbH, Alemannenstraße 12, 85095 Denkendorf, 084 66/9 51 10, wdf.info@wiegel.de

Max Zehentbauer GmbH, Erzstraße 2, 93336 Altmannstein-Schafshill, Tel. 094 46/91 99 30, info@zehentbauer-gmbh.de

LEBENSMITTEL

Bäckerei Grundei, Andreas Grundei, Marienplatz 13, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/10 59, andi.grundi@t-online.de

Metzgerei Kloiber, Franz Kloiber, Bahnhofstraße 4, 93336 Altmannstein, 094 46/6 82, f.kloiber@t-online.de

Frischemärkte Kubitzky KG, Lothar Kubitzky, Galgenberggring 19, 93336 Altmannstein, 094 46/91 85 47, edeka.kubitzky.sb@edeka.de, www.edeka-kubitzky.de

Metzgerei Streitberger, Max Streitberger, Marktplatz 2, 93336 Altmannstein, 094 46/6 49

REISEVERANSTALTER

Bäuml-Reisen GmbH & Co. KG, Omnibusunternehmen, Gerhard Bäuml, Am Westring 1, 85104 Lobsing, 084 03/9 29 00, info@baeuml-reisen.de

Hengl-Reisen, Helmut Hengl, Holzweg 8, 93349 Mindelstetten, 084 03/13 32, hengl.reisen@t-online.de

RUND UMS FAHRZEUG

Autohaus Faulstich, Horst Faulstich, Riedenburger Straße 17, 93336 Altmannstein, 094 46/12 02, info@auto-faulstich.de

Autohaus Rudzki GmbH, Waldemar Rudzki, Landshuter Straße 3, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/12 88, www.autohaus-rudzki.de

Autohaus Busch, Martin Busch, Max-Pollin-Straße 2, 85104 Pförring, 084 03/9 27 80, martin.busch@autohausbusch.de

Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen, Michael Faulstich, Rehsteig 79, 93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/27 76, faulstich.transporte@t-online.de

Kfz-Lackiererei Kryschak, Waldemar Kryschak, Neuses 9, 93336 Altmannstein/Neuses, 084 68/2 58, lackiererei@kryschak.de

Autoservice + Landtechnik Schneider, Andreas Schneider, Berghausen 5, 93336 Altmannstein/Berghausen, 094 46/3 80, info@schneider-autoservice.de

Autohandel Spragalla, Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3, 93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/22 07, spragalla@t-online.de

MS Autoservice + Autohandel GmbH, Manfred Stopfer, Beilngrieser Straße 21, 93336 Altmannstein, Pondorf, 084 68/80 47 40, info@msautoservice.de, www.msautoservice.de

Agrar & Logistik GmbH, Rainer Wagner, Kollerhof 1a, 93336 Altmannstein, 094 46/91 03 82, info@wagner-kollerhof.de

SONSTIGES

Forstdienstleistung, Gerhard Euringer, Auf der Biber 8, 93336 Altmannstein, gerhard.euringer@web.de

Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH, Thomas Gogl, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, 0841/96 66-6 40, thomas.gogl@iz-regional.de, www.iz-regional.de

NEUMITGLIED SEIT 07/2017:
Werbeglobus,

Karl-Heinz Schneider, Kirchbuck 7,
85132 Rupertsbuch,
werbeglobus@aol.com

Kaufhaus Körndl, Hans-Bernhard Körndl, Riedenburger Straße 12, 93336 Altmannstein, 094 46/12 15, www.kaufhaus-koerndl.com

Gemeinde Altmannstein, Bürgermeister Norbert Hummel, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, 094 46/90 2 10, www.altmannstein.de

Raiffeisen-BayWa Waren GmbH, Raiffeisenstraße 18, 85104 Lobsing, 084 03/9 27 60, info@railbay.de

Thermomix Repräsentantin, Sonja Eberl, Lindenstraße 2 a, 93336 Altmannstein/Tettenwang, 094 46/18 86, sonja.eberl@icm-agentur.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000:
Geschenkboutique Schels,

Birgit Schels, Riedenburger Straße 7,
93336 Altmannstein, 094 46/22 72,
www.powershop11.de

Karla Werthammer, Burg-Stein-Gasse 18, 93336 Altmannstein, 094 46/91 07 10

EDV-Beratung Wolfzellner, Roland Wolfzellner, Pfarrer-Holzappel-Straße 40, 93336 Altmannstein/Mendorf, 094 46/91 00 30, r.wolfzellner@ipro.de

Gewerbeschau und soziale Netzwerke

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Altmannstein / Auch 2019 wieder Ausbildungsmesse

Tettenwang/Altmannstein (mby) Zur Jahresversammlung trafen sich die Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein in Tettenwang. Vorsitzender Thomas Riegelsberger konnte 22 der 86 Vereinsmitglieder zu dem Jahrestreffen begrüßen.

2018 war eher ein ruhigeres Jahr, dennoch beteiligte man sich an mehreren Veranstaltungen, die gut organisiert waren, blickte Riegelsberger auf das abgelaufene Jahr zurück. Aus der Auswertung der Mitgliederbefragung des Jahres 2017 konnten gute Erkenntnisse gewonnen werden. Die meisten Punkte sind in der Umsetzung.



Zahlreiche Ehrungen nahm Thomas Riegelsberger (3. von rechts) auf der Jahresversammlung des Gewerbevereins Altmannstein vor.

Foto: Meyer

Ausbildungsmesse am 13. September

„Die Lage am Arbeitsmarkt ist positiv angespannt“, schilderte Riegelsberger die aktuelle Arbeitsmarktsituation. „Es ist schwierig, Mitarbeiter zu finden oder vorhandene Ausbildungsplätze zu besetzen“. Deshalb soll auch 2019 wieder die Ausbildungsmesse an der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule in Altmannstein durchgeführt werden. Als Termin wurde der 13. September bereits festgelegt. Die teilnehmenden Firmen erhalten die Möglichkeit, ihren Betrieb und die Ausbildungsberufe in den Klassen sieben bis zehn vorzustellen und können so das Interesse der baldigen Schulabgänger wecken.

Investitionen in digitale Medien

Der Kassenbericht von Sandra Mühl wies für 2018 ein positives Ergebnis aus. Die Mitgliedsbeiträge wurden zwar moderat angepasst, aber dafür sind Investitionen in die digitalen Medien geplant. Die Homepage wurde bereits überarbeitet, soll aber in Zukunft noch aussagekräftiger gestaltet werden. Vor allem sollen die Vereinsmitglieder Firmenprofile erstellen, die dann das Unternehmen kurz vorstellen und auf die eigene Homepage verlinken. Drei Muster sind bereits online. „Die mediale Präsenz gewinnt immer mehr an Bedeutung“, ist man sich bewusst. Riegelsberger empfahl den Mitgliedern, sich Google-Konten einzurichten und die Bewertungen zu verfolgen. Nur über gute Bewertungen finden auch neue Kunden zum Unternehmen. Weiter ist geplant, auch offene Stellen oder Ausbildungsplatzangebote auf der Homepage anzuzeigen. „www.gewerbeverein-altmannstein.de“ wird sich also verändern und noch mehr Informationen für die Besucher bieten.

ANZEIGE

Sanitärinstallationen und Heizungsbau

MS!



Markus Schmidtner

Graf-Niklas-Straße 8
93336 Altmannstein

Tel. 09446/910629

Fax 09446/918819

Mobil 0171/7784707

Mail: schmidtner.m@t-online.de

**Komplette Badsanierungen
– alles aus einer Hand**

Sanitär, Solarinstallationen
und Heizungsbau

Sehr zufrieden ist man mit dem Informationsblatt „Altmannsteiner Anzeiger“, das vier Mal jährlich erscheint. Geplant ist die kostenlose Abgabe an alle Haushalte. Für manche Orte werden noch zuverlässige Austräger gesucht, um für eine flächendeckende Verteilung zu sorgen. Auch liegen bereits zusätzliche Exemplare an Fixpunkten aus, die mitgenommen werden können. „Der Anzeiger wird gern gelesen“, berichtete Riegelsberger. Anzeigenkunden finden ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis vor.

Beim „Schambachtaler“, dem Geschenkgutschein der Gewerbevereinigung, gab es ebenfalls Anpassungen. Die Neuauflage ist nun nummeriert, um einen besseren Überblick über die umlaufenden Bestände zu haben. Die Ausgabe wurde auf zwei Stellen konzentriert. Schambachtaler sind über die Marktgemeinde Altmannstein und die Filiale der Raiffeisenbank Riedenburger-Lobsing in Altmannstein erhältlich. Auch Schambachtaler aus der alten Serie mit dem Gültigkeitsdatum 31.12.2018 werden laut Riegelsberger weiterhin eingelöst.

Gewerbeschau heuer am 23. Juni

Ein großes Thema war auch die Gewerbeschau 2019. Als Termin ist bereits der 23. Juni eingeplant. Vom Format her will man wieder auf eine eintägige Veranstaltung zurückkehren. Die mehrtägigen Gewerbeschauen der vergangenen Jahre haben doch sehr viel Organisationsaufwand mit sich gebracht. Als Rahmenprogramm sind das Entenrennen, ein Schülerlauf und der Auftritt einer Live-Band vorgesehen. Zum Schluss der Versammlung dankte Riegelsberger den Personen, die sich in den vergangenen Jahren in der Vereinsführung und bei der Gestaltung der Gewerbeschau verdient gemacht haben. Geehrt wurden Lothar Kubitzky, Rainer Banzer, Thomas Gogl, Sandra Mühl, Helga Vasall, Andreas Schneider, Jens Gras, Theresa Perras, Markus Schmidtner, Franz Tischner, Bernhard Ramsauer und Bürgermeister Norbert Hummel stellvertretend für die Gemeindemitarbeiter, die die Gewerbeschau tatkräftig unterstützt haben.



Die Gewerbeschau 2017 wurde über mehrere Tage veranstaltet. Der Organisationsaufwand ist nicht mehr zu schaffen. Das beliebte Entenrennen soll aber weiterhin im Programm bleiben.

Fotos: Meyer

ANZEIGE

AUTOHAUS FAULSTICH

Jederzeit fahrbereit

Ihr Partner rund ums Auto





- ✓ **NEUE REIFENANGEBOTE**
- ✓ **FRÜHJAHRSCHECK 9,90 €**
- ✓ **FRÜHJAHRSKUR FÜRS AUTO**

Altmannstein · Riedenburger Str. 17 · Tel. 0 94 46 / 26 60

Nachhaltig kaufen und Gutes tun

Gebraucht statt neu: Im Kleiderladen im Marktmuseum warten viele Lieblingsstücke auf die Kunden



Ein Team aus Ehrenamtlichen rund um Altmannsteins Zweite Bürgermeisterin Hannelore Eichenseher sorgt dafür, dass „der Laden läuft“.

Altmannstein (ubs) Nachhaltigkeit liegt im Trend, denn längst ist im Bewusstsein der Bevölkerung angekommen: Die Ressourcen unserer Erde sind begrenzt und ein achtsamer Umgang mit der Natur ist unerlässlich, damit auch kommende Generationen auf unserem Planeten gut leben können. Immer mehr Menschen erteilen übermäßigem Konsum und Verschwendung daher eine Absage. Der kleine, aber feine Laden der Kleiderbörse im Marktmuseum der Gemeinde Altmannstein trifft hier genau den Nerv der Zeit: Dort gibt es hochwertige, gut erhaltene Kleidung zu günstigen Preisen. Denn was dem einen inzwischen zu klein ist, nie richtig gepasst hat oder einfach doch nicht so gut steht, wie ursprüng-

lich gedacht, kann für einen anderen durchaus zu einem absoluten Lieblingskleidungsstück werden.

Qualität zu günstigen Preisen – für Damen, Herren und Kinder

Damen, Herren, Jugendliche, Kinder – alle können hier fündig werden. Die Auswahl ist groß: Schicke Kleider, Hemden, Blusen und Röcke sind ebenso zu finden wie bequeme Hosen, T-Shirts und Pullover. Kindersachen gibt es in vielen Größen, vom Strampler für Neugeborene bis zum coolen Kapuzenpulli, und Jacken, Schuhe, Taschen, Gürtel und sogar Bettwäsche runden das Angebot ab. In einer Umkleekabine können die ausgesuchten Stücke anprobiert werden. Ende März wird das Sortiment übrigens wieder auf Frühjahrs- und Sommermode umgestellt.



„Natürlich ist alles, was wir anbieten, gut erhalten, zum Teil ist es sogar Markenware“, betont Altmannsteins Zweite Bürgermeisterin Hannelore Eichenseher, die sich gemeinsam mit einem achtköpfigen Team aus ehrenamtlichen Helferinnen um das liebevoll eingerichtete „Ladl“ im Marktmuseum kümmert. Gute Qualität ist das eine wichtige Argument für die Kleiderbörse, unschlagbar günstige Preise das andere. „Wir möch-

ANZEIGEN



Zahlen ist einfach.



kreissparkasse-kelheim.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

*Für Android und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.



EURINGER
MEHR GRÖN FÜR DIE NATUR
Gerhard Euringer
Auf der Biber 8
93336 Altmannstein/Biber
Tel.: 094 46/16 92
Mobil: 01 76/70 81 58 98
gerhard.euringer@web.de

- Fichten-Briketts, rund
- Buchenholz-Briketts, rund
- Buchen-Briketts, eckig
- Pellets EN 15-kg-Sack
- Rückarbeiten
- Grasbekämpfung (Pflanzen, Mähen)
- Brennholz (Schneiden, Handel)
- Industrieholz (Fixlängen, Langholz)
- Baumfällungen (jeder Art)



ten, dass sich wirklich jeder bei uns einkleiden kann. Deshalb bieten wir die einzelnen Stücke zu Preisen zwischen 1 und 3 Euro an“, informiert Eichenseher. Ein Kleid oder eine Hose kostet beispielsweise 2 Euro, ein paar Schuhe oder eine Jacke gibt es für je 3 Euro, Kindersachen sind für 1 Euro je Kleidungsstück erhältlich. Damit wird das Angebot nicht nur für diejenigen attraktiv, die auf



Die Kunden schätzen vor allem die große Auswahl, die gute Qualität der einzelnen Kleidungsstücke und die günstigen Preise. Mit ihrem Kauf unterstützen sie außerdem soziale Projekte vor Ort und handeln nachhaltig.

Nachhaltigkeit setzen, sondern auch für alle, deren Geldbeutel nicht so üppig gefüllt sind.

Aus der Kleiderbörse wurde ein richtiger Laden

Möglich sind die günstigen Preise, weil alles, was im Laden angeboten wird, als Spende dorthin gebracht wurde. Ins Leben gerufen wurde die Kleiderbörse nämlich im März 2016, für die damals neu eingetroffenen Asylbewerber. „Sie hatten ja so gut wie nichts dabei – wir wollten ihnen schnell helfen und hatten darum um

Kleiderspenden gebeten“, erinnert sich die Zweite Bürgermeisterin. Viele Altmannsteiner folgten dem Aufruf und sorgten für die Grundausstattung der Einrichtung. Diese öffnete zunächst sporadisch bei Bedarf, später dann regelmäßig. Schließlich stellte die Gemeinde kostenlos die Räumlichkeiten im Marktuseum zur Verfügung, von privat wurden Regale und Tische gestellt – so entstand der heutige Kleiderladen. Das Team, das ihn organisiert, arbeitet rein ehrenamtlich. „Es ist toll, dass wir vom Marktgemeinderat und von der Bevölkerung so gut unterstützt werden“, freut sich Hannelore Eichenseher. Nach wie vor werden Kleiderspenden gerne angenommen, einen Engpass im Angebot gibt es erfahrungsgemäß vor allem bei Herrenschuhen, informiert sie. Auch über weitere Helfer im Laden würden sich die engagierten Damen sehr freuen.

Aus der Not heraus gegründet und als geschätzte Einrichtung beibehalten: Was als Angebot für Asylbewerber begann, steht inzwischen längst der gesamten Bevölkerung offen. „Ich würde mir wünschen, dass die Leute öfter erst einmal bei uns hereinschauen, bevor sie etwas Neues kaufen – am Ende noch in Billig-Läden, in denen die Textilien aus Niedriglohnländern stammen und zum Teil unter menschenunwürdigen Bedingungen produziert werden“, ap-



Der kleine, aber feine Laden der Kleiderbörse ist im Marktuseum Altmannstein zu finden. Fotos: Waltinger

ANZEIGEN

Null Zinsen?
Wir haben
attraktive
Alternativen.



Die Allianz bietet seit vielen Jahren interessante Alternativen für die Geldanlage. Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich.

RAINER BANZER

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr. 20, 93336 Altmannstein
banzer.rainer@allianz.de
www.banzer-allianz.de

Tel. 09446/91 00 20
Fax 09446/91 00 21

Investieren birgt Risiken. Der Wert einer Anlage und Erträge daraus können sinken oder steigen. Investoren erhalten den investierten Betrag gegebenenfalls nicht in voller Höhe zurück.

Allianz 

pelliert Hannelore Eichenseher an die Altmannsteiner. Schließlich sei der Kleiderladen ein „Angebot von Bürgern für Bürger“.

Erlös geht an Kindergärten, Schulen und soziale Projekte

Wer im Kleiderladen im Marktuseum einkauft, tut außerdem etwas Gutes: Der Erlös aus dem Verkauf fließt in Form von Spenden der Allgemeinheit zu. Anfangs waren vor allem Projekte für Asylbewerber gefördert worden, wie Deutschkurse, Material für die Fahrradwerkstatt, Picknicks oder Weihnachtsgeschenke für die Kinder der Geflüchteten. Nachdem der Laden inzwischen allen Bürgern offen steht, werden nun vor allem Kinder in der Region unterstützt. Zuwendungen erhalten beispielsweise Kindergärten und Schulen, ebenso die pädagogische Werkstatt Leistmühle, die Kindern und Ju-



*Ein ehrenamtliches Team kümmert sich um den Laden – vom Sichten neu gebrachter Kleidung bis zur Abrechnung.
Fotos: Waltinger*



gendlichen sowie deren Familien in schwierigen Lebenssituationen hilft. Auch zwei schwer erkrankte Mädchen aus Riedenburg konnten bereits unterstützt werden, eine von ihnen leidet an Leukämie, die andere am seltenen Rett-Syndrom. Weiterhin wurde der Vereine „Würde im Alter“ mit einer Spende bedacht.

Das Motto „Kleidung für den guten Zweck“ gilt übrigens auch für Stücke, die sich als „Ladenhüter“ herausstellen. „Was nicht verkauft wird, geben wir an die Altkleidersammlung der Kolpingsfamilie weiter. Einen Teil des Erlöses, den sie für die von uns gestellten Kleidung erhält, bekommen wir wieder zurück“, erklärt Hannelore Eichenseher. So hat jedes einzelne Stück, das zu ihr und ihrem Team gebracht wird, einen Nutzen – bis ganz zum Schluss. „Ich lade alle Altmannsteiner herzlich ein, bei uns im Kleiderladen vorbeizuschauen“, so die Zweite Bürgermeisterin, „denn wenn Sie bei uns einkaufen, handeln Sie nachhaltig, sparen Geld und unterstützen gleichzeitig soziale Projekte vor Ort.“

Öffnungstage, Öffnungszeiten

An folgenden Tagen hat die Kleiderbörse geöffnet:

- Samstag, 6. April / Mittwoch, 10. April
- Samstag, 20. April / Mittwoch, 24. April
- Samstag, 4. Mai / Mittwoch, 8. Mai
- Samstag, 18. Mai / Mittwoch, 22. Mai
- Samstag, 1. Juni / Mittwoch, 5. Juni
- Samstag, 15. Juni / Mittwoch, 19. Juni
- Samstag, 29. Juni / Mittwoch 3. Juli
- Samstag: 10 bis 12 Uhr / Mittwoch: 15 bis 17 Uhr

ANZEIGEN

**Elektrotechnik
Ramsauer**



- ▶ SAT-Anlagen
- ▶ PV-Anlagen
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Elektrogeräte

**Elektromeister
Bernhard Ramsauer**

Apianstraße 17
93336 Altmannstein

Tel. 09446/918288

Fax 09446/918289

Mobil 0157/79294883

E-Mail: info@ramsauer-
elektrotechnik.de

www.ramsauer-elektrotechnik.de



Europawahl
26. Mai

„In Bayern dahoam,
in Europa zuhause.“

Manfred Weber



Manfredweber.eu

www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de · www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de · www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de ·

Jörg Schmid

Am Schlossberg 9
93343 Essing

Telefon 09447/652 Mobil 0170-9301164
Telefax 09447/991796 E-mail schmid-joerg@freenet.de

www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de

Die sicherste und modernste Technik für Problembaumfällungen und Sturmschadenbeseitigung.

Baumfällung und Verladen in einem Arbeitsgang aus sicherer Entfernung mittels Funkfernsteuerung.

Die Bäume werden stehend abgetragen, mit Hilfe des Ladekrans und angebaurem Holzprozessor.

Mit dem mitgeführten Container kann der Baum sofort verladen werden. Es werden keine zusätzlichen Maschinen oder Behälter benötigt.

Auch Bäume neben oder unter Stromleitungen, an Hängen oder Böschungen und an Gebäuden sind kein Problem.



www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de · www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de · www.Rettungs-Lösch-Bergetechnik.de ·

Erinnerung an ein Naturdenkmal

Im Garten der Bavaria-Buche entsteht ein Infozentrum

Pondorf (az) Als stumme Zeugin der Geschichte hatte die Bavaria-Buche bei Pondorf Jahrhunderte überdauert. 2013 versetzte ihr ein Gewitter den Todesstoß. Die Erinnerung an den Baum stirbt jedoch nicht. Er lebt weiter – im Gedächtnis von Generationen und schon bald im entstehenden Infozentrum, im Garten der Bavaria-Buche.

Sie hat Kaiser und Könige gesehen, Kriege überstanden und Hitze getrotzt. Stürmen, Schnee und Schädlingen hat sie standgehalten. Selbst radioaktiv verseuchter Regen nach der Reaktorkatastrophe in Tschernobyl hat ihr nichts ausgemacht. Weder Blitzeinschläge noch die scharfen Klängen, mit denen Verliebte ihre Initialen in die Rinde geritzt haben, konnten ihr etwas anhaben.



Im Jahr 2006 läutete ein Sturm das Ende der Bavaria-Buche ein – er spaltete die mächtige Krone. 2013 versetzte ihr ein Gewitter den Todesstoß.
Foto: Rainer Lippert via Wikimedia Commons,



Rund um die Reste des Stammes wuchsen mit der Zeit zahlreiche Setzlinge.
Foto: Heiko Demmler via Wikimedia Commons

2006 spaltet ein Sturm die Krone

Rund 800 Jahre lebte die Bavaria-Buche bei Pondorf, ohne dass sie die geschichtlichen und geologischen Veränderungen interessiert hätten. Bis zum Jahr 2006. Ein Sturm bringt den Anfang vom Ende. Er spaltete die Krone in zwei Hälften. Zuvor hatte sich im

ANZEIGEN

Praxis für Naturkosmetik, Fußpflege & Naturfriseur



Beate Rackl

Dr.-Hauschka-Naturkosmetikerin
HWK-geprüfte Fachkosmetikerin
Fußpflegerin | Visagistin | PTA

Beratung

Wir legen besonders Wert auf professionelle, innovative, medizinisch konzipierte Kosmetik.

Behandlung

- Gesichts- und Körperbehandlung nach Dr. Hauschka
- Enthaarung mit Warmwachs
- Fußpflege (Nagel- u. Hautprobleme)
- Enthaarung mit IPL-Technologie (dauerhafte Haarentfernung)

- ganzheitliche Beratung
- Entspannungshaarwäsche
- natürliche, lebendige, typgerechte Haarschnitte
- Bürstenmassage
- Färben mit Pflanzenhaarfarbe (ganz ohne Chemie)

Verkauf

- Gesamtes Dr.-Hauschka-Sortiment
- med. Hautpflege
- Culum Natura (Haar- u. Hautpflege)



Eva Rosenhammer

Naturfriseurmeisterin
Kosmetikmeisterin
Dr.-Hauschka-Naturkosmetikerin
Fußpflegerin | Visagistin

**Termine nach Vereinbarung
Telefon 08464/6420315**



Dietfurt • Mallerstetter Straße 13
www.naturkosmetik-dietfurt.de



PETZ

HOLZHANDWERK

SCHREINEREI | KÜCHEN

MÖBEL | BAUELEMENTE

Besuchen Sie unsere neu eingerichtete Ausstellung!

Inh. Michael Petz
Hagenhiller Straße 23 · 93336 Altmannstein
Telefon: 09446/2354 · Fax: 09446/2806
info@petz-holzhandwerk.de
www.petz-holzhandwerk.de

Stamm schon lange Zeit ein aggressiver Pilz ins Holz gefressen. Der Baum war geschwächt. Mit dem Jahresring 2013 schloss die Bavaria-Buche schließlich ihre Lebensspanne. Ein Gewitter hatte sie in die Knie gezwungen.

In den Köpfen lebt der prächtige Baum weiter

Die Bavaria-Buche ist tot. Und trotzdem lebt der majestätische Baum weiter – im kollektiven Gedächtnis, in den Geschichten und Mythen, die sich um ihn ranken. Und bald schon in einem Erinnerungszentrum. Es soll gleich neben dem Platz entstehen, wo der Baum einst seine prächtigen Äste ausstreckte. „Im Garten der Bavaria-Buche“ wird dieser Ort heißen.

„Es hat mehrere Vorschläge gegeben“, sagt Elisabeth Riegler. Sie zeichnet im Altmannsteiner Bauamt für das Projekt verantwortlich. „Memorial“ sei im Raum gestanden – ein Begriff, der sich sperrig anhört, und dem Ort, der auf so viele Generationen eine magische Anziehungskraft ausübte, nicht gerecht wurde. Ganz anders beim Wort Garten. „Das klingt nach Natur, nach Symbiose von Mensch und Umwelt“, erklärt Riegler. Garten – das hat auch etwas Göttliches. Mit Garten assoziieren viele das Paradies, einen hortus conclusus, ein Exil, das von den Routinen des Alltags erlöst. „Wir wollen mit dem Projekt die Erinnerung an den Baum bewahren und Kindern die Bedeutung der Buche nahebringen“, sagt Riegler.

Eine Baumscheibe erinnert an die Bavaria-Buche

Herzstück des Areal soll eine Baumscheibe sein. Mitarbeiter der Staatsforsten schnitten sie aus einem überdimensionalen Ast der Bavaria-Buche. Ursprünglich wollte man die Scheibe aus dem Baumstamm gewinnen. „Das war aber nicht möglich, weil das Holz durch den Pilzbefall schon zu porös war“, so Riegler. In der Schreinerei von Manfred König in Sandersdorf wird das ovale Stück Holz so präpariert, dass es möglichst lange hält – eine nicht alltägliche



Die Bavaria-Buche – hier eine Aufnahme aus dem Jahr 2004 – war einer der eindrucksvollsten und meistfotografierten Bäume Deutschlands.
Foto: Demmler via Wikimedia Commons

ANZEIGEN

Pausenhof, Tagespflege und mehr



Katharina Weber

Haberländerstraße 5

93336 Altmannstein – Hagenhill

Telefon: 094 46/9 19 88 32

Fax: 094 46/9 19 88 31

E-Mail: info@pausenhof-tagespflege.de

**Tagespflege für pflegebedürftige
Menschen mit und ohne Demenz.**

**Haben Sie Interesse Ihren Angehörigen
tagsüber gut versorgt zu wissen? Setzen
Sie sich ganz unverbindlich mit uns in
Verbindung.**



KERNL



ZIMMEREI · HOLZBAU

- Altdachsaniegung
- Photovoltaik-Anlagen
- Neubau
- Holzbau

**Kelheimer Str. 26 · 93336 Pondorf
Tel. 084 68/6 57
www.zimmerei-kernl.de**



In der Schreinerei von Manfred König in Sandersdorf wurde eine Scheibe eines großen Seitenastes für den Gedächtnisgarten präpariert. Foto: Schmeizl

Ort gebaut wird. Ihnen soll bewusst werden, dass es hier um die Zukunft unserer Kinder geht. Und dass wir nur ein kleines Puzzleteil im großen Bild Natur sind“, sind sich die Verantwortlichen einig. Ein kleines Puzzleteil im großen Ganzen – wer früher einmal vor der 24 Meter hohen Buche stand, dem war das wohl längst bewusst. von Xenia Schmeizl

„Im Garten der Bavaria Buche“

Mehr als 30 Besucher trafen sich am 19. Februar in Pondorf, um sich über den aktuellen Stand des Leaderprojekts „Gedächtnisgarten Bavaria Buche“ zu informieren. Hierfür wurden knapp 36.800 Euro bewilligt. Die Bauarbeiten sollen demnächst beginnen. 13 Interessierte haben bereits im Rahmen der Informationsveranstaltung Interesse angemeldet, sich zu einem Förderkreis zusammenzuschließen. Weitere Interessenten können sich bei der Marktgemeinde Altmannstein melden.



Dieser Entwurf zeigt, wie der Garten der Bavaria Buche aussehen soll. Visualisierung: Markt Altmannstein

Arbeit für den Schreinermeister. „Wann hält man schon einmal jahrhundertaltes Buchenholz in den Händen?“, fragt König und streicht vorsichtig über die Oberfläche der Scheibe, auf der der Pilzbefall seine Spuren hinterlassen hat.

Ein Garten, der wachsen soll

Sobald das Wetter passt, soll mit dem Bau des Gartens losgelegt werden. Wann er eingeweiht wird, steht noch nicht fest. Sicher ist aber: „Wir schaffen jetzt den Grundstock für den Erinnerungsort“, betont Riegler. Es sei dann die Aufgabe der zukünftigen Generationen, den Garten wachsen zu lassen und neue Ideen einzubringen. Auch ein Förderverein soll das Projekt vorantreiben. Am 19. Februar gab es einen Informationsabend dazu im Gasthaus Bacherl in Pondorf. „Wichtig ist, dass die Bürger verstehen, warum dieser

ANZEIGEN



Veranstaltungsübersicht 2019 in der „Roßschwemm“

- Donnerstag, 18. April:
Da Huawa, da Meier und I – Agrat
- Donnerstag, 30. Mai:
Vatertag
- Samstag, 29. Juni:
Stefan Leonhardsberger und die Pompfüneberer
- Samstag, 6. Juli:
Italienischer Abend mit Live-Musik
- Mittwoch, 2. Oktober:
Markus Langer – Spassvogel(n)
- Samstag, 16. November:
Luggi & Guggi (mit Daniel Neuner von Knedl & Kraut)
- Sonntag, 22. Dezember:
Musikantenfamilie Eberwein (u. a. Dellnhauser Musikanten) – Heilige Tage, Raue Nächte

Karten und weitere Infos u.a. unter:
 • www.foerdereverein-dolling.de • Facebook: @rossschwemm
 • 01 71/3 70 88 50



Forst- und Gartenbedarf Schärf- & Schleifdienst

Der Sommer wird kommen!
Wir bieten Ihnen bis Ende April noch unsere günstigen Inspektionspauschalen für Ihre Motorgeräte an!

Max Zwickl e.K.
Inh. H. Vasall

Tel. 09446/305
 Fax 09446/919493
 Bahnhofstraße 27
 93336 Altmannstein

<h3>Werbetechnik</h3> <p>Wir produzieren auf unseren eigenen Maschinen in Riedenburg!</p> <ul style="list-style-type: none"> W Bautafeln W Gerüstplanken W Bauzaun-PVC W Kfz-Folierung W Werbestandbilder 	<h3>Web-Design</h3> <p>PROGRAMMIERUNG ContentManagementSystem CMS · JOOMLA! · WORDPRESS INTERNETSEITEN Web-Shop-Systeme HOSTING · SERVER</p> <p>Wir sind in der 1000er-Region Zeigen Sie Regionalität mit einer bayerischen Domainendung. Wir hosten diese TLD direkt auf unseren deutschen Servern!</p>	<h3>Grafik-Design</h3> <p>DOHN.de</p>	<h3>Branchenwerbung</h3> <p>GASTRO WERBUNG</p> <p>www.GastroWerbung.bayern</p> <p>Ihr rundum Servicepartner für Ferienwohnungen & Gasthöfe</p> <ul style="list-style-type: none"> * Menüpage – Beratung, Gestaltung und Umsetzung * Fotostandfotos – professionelle Aufnahmen, natürlich natürlich natürlicher Bilder * Prospekte & Schilder – Beratung, Gestaltung und Produktion <p>Wir arbeiten seit über 20 Jahren mit Print- und Digitalmedien sowie in allen werbetechischen Bereichen, von denen Sie profitieren.</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

24 JAHRE



W Werbeagentur W Werbetechnik W Digitaldruck W Mass Media
Dohn & Frey GmbH | 93339 Riedenburg | T. 09442-920630 | www.DOHN.de

FITNESS STUDIO
by Oliver Riess

KURSE
1:2019

Fitness Studio by Oliver Riess
Kelheimer Str. 5 · 93339 Riedenburg
Tel. 09442-2020 · www.or-fitness.de

KURSPROGRAMM

MONTAG	8.45 - 9.30 TRX
DIENSTAG	8.30 - 9.30 RÜCKENFIT
	18.30 - 19.30 BODYSTYLING
	19.30 - 20.30 BODYSTYLING
MITTWOCH	18.30 - 19.30 YOGA
	19.45 - 20.45 YOGA
DONNERSTAG	19.15 - 20.15 BOXFIT
FREITAG	8.30 - 10.00 YOGA
SAMSTAG	13.15 - 14.00 TRX
	14.00 - 14.45 TRX

„Bewahret die Schöpfung“

Natur und Volksbegehren „Rettet die Bienen“ waren Themen des 267. Bauernjahrtags in Altmannstein

Altmannstein (mby) Die Schöpfung und das Volkbegehren „Rettet die Bienen“ zogen sich wie ein roter Faden durch den diesjährigen Bauernjahrtag in Altmannstein. Der Vorsitzende des Bauern- und Arbeitervereins Heinz Zacherl und mehrere Vereinsmitglieder hatten wieder eine gelungene Veranstaltung organisiert.

Der Tag begann mit einem Weißwurstfrühstück im Vereinslokal Neumayer. Anschließend spielte die Hagenhiller Blaskapelle unter der Leitung von Peter Häckl ein Standkonzert. Bei strahlendem Sonnenschein ging es in einem festlichen Kirchengzug zur Heilig-Kreuz-Kirche. Das Bildnis des Heiligen Isidor, des Schutzpatrons der Landwirte, wurde von Bernhard Wolfsfellner getragen. Pfarr-



Pfarrvikar John Joseph feierte den Festgottesdienst am Bauernjahrtag unter dem Leitwort „Bewahret die Schöpfung“.

ANZEIGEN



AGRAR & LOGISTIK GmbH

Rainer Wagner

Kollerhof 1 a · 93336 Altmannstein

Tel. 09446 91 03 81

Fax 09446 91 03 80

Mobil 0170 302 15 58

E-Mail: info@wagner-kollerhof.de

www.wagner-kollerhof.de



vikar John Joseph zelebrierte einen Gottesdienst zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Vereinigung. Von 13 Personen nahm man im Laufe des Gottesdienstes Abschied. Der Kirchenchor Altmannstein unter der Leitung von Wolfgang Schlagbauer und die Altmannsteiner Hausmusik sangen und spielten die Waidlermesse. John Joseph stellte den Gottesdienst unter das Leitwort „Bewahret die Schöpfung“. „Alle sind verantwortlich, die Schöpfung zu bewahren“, mahnte der Geistliche. Bauern und Landwirte seien in einem besonderen Maß mitverantwortlich für die Schöpfung. Sie haben einen besonderen Auftrag, sorgsam damit umzugehen, befand er.

Nach der Rückkehr ins Festlokal begrüßte Zacherl die Ehrengäste. Die stellvertretende Landrätin Rita Böhm vertrat Landrat Anton Knapp. Bezirksrat Reinhard Eichiner, Altbürgermeister Adam Dierl, Bürgermeister Norbert Hummel sowie mehrere Markträte waren ebenfalls Gäste aus dem politischen Lager. Vom Bauernverband waren Kreisobmann Josef Kroll und Kreisbäuerin Christa Weber nach Altmannstein gekommen. Ein besonderer Gruß galt der Jurahopfenkönigin Eva Seitz und ihrer Stellvertreterin Laura Holzappel.

In seinem Grußwort ging Bürgermeister Norbert Hummel auf die Entwicklung in der Landwirtschaft ein. Ein bewegtes Jahr für den Bauernstand sei 2018 gewesen, stellte Hummel fest. „Wir wissen, dass wir mehr für die Umwelt tun müssen“, so das Gemeindeoberhaupt. Durch das jüngste Volksbegehren wurden Keile in die Gesellschaft getrieben. „Die Bauern sind nicht dafür verantwortlich, dass die Welt untergeht“, findet er. „Es steht außer Frage, dass die Umwelt mehr Hilfe braucht, aber dies muss im Rahmen einer gesamtgesellschaftlichen Aufgabe erfolgen. Die Umwelt geht alle an,

125
JAHRE **Wittl**
einfach gut einkaufen

AKTIONSWOCHEN vom 16. bis 30. März

▶ GUTSCHEIN ◀
für einen Einkauf

▶ 12,5% auf ALLES*

auch Sonderpreise *ausgenommen Fahrräder 2019, Bücher, Aktionspreise

▶ 25% auf Porzellan 50% auf Einzelstücke
12,5% auf Sonderpreise

▶ 25% auf viele Artikel in allen Abteilungen

Gutschein ausschneiden und vor dem Kassivorgang an der Kasse abgeben.

MARKTSONNTAG, 7. APRIL
von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.
Beachten Sie dazu unseren Sonderprospekt
Verteilung am Samstag, 6. April 2019

Bahnhofstraße 51 · 92345 Dietfurt
Tel. 0 84 64/6 01 01 11 · www.wittl-dietfurt.de

nicht nur die Landwirte.“ Hummel forderte mehr Solidarität mit den Landwirten. Die stellvertretende Landrätin Rita Böhm überbrachte die Grüße des Landrats und ging nicht weiter auf dieses Thema ein, da ihr der Vereinsvorsitzende bereits signalisierende bereits signalisiert hatte, dass dies heute sein Thema sei. „Tradition ist wie eine Laterne“, gab sie der Vereinsführung mit auf den Weg. „Man kann sich daran festhalten oder sich von ihrem Licht den Weg weisen lassen.“ Dieses Wegweisen sei in Altmannstein gut umgesetzt, so Böhm. Die Bauernjahrtage seien immer mit aktuellen Themen besetzt.



Der Schutzpatron der Landwirte, der Heilige Isidor wurde heuer von Bernhard Wolfsfellner getragen.

Die Bedeutung der Bauern über die Jahrhunderte

Vorsitzender Heinz Zacherl ging in seiner Ansprache detailliert auf die Geschichte des Bauern- und Arbeitervereins und die Entwicklung in der Landwirtschaft in den zurückliegenden den 267 Jahren ein. Zunächst nahm er die Zuhörenden auf eine Zeitreise in das Jahr 1752 mit, in dem der Verein als „Seelenrückversicherungsverein“ gegründet worden war. Die Weltbevölkerung lag bei 800 Millionen Menschen, Bauern machten damals mehr als 80 Prozent der Bevölkerung aus. „Die Zeiten sind hart, oft Kriegszeiten, das Leben ist einfach“, erklärte Zacherl, „das Wichtigste ist, satt zu werden und dazu braucht man die Bauern. Wie viele Tier-

und Pflanzenarten es gibt, ist nicht bekannt – und es interessiert auch keinen.“ Den nächsten Stopp auf der Zeitreise legte er 100 Jahre später ein, 1852. Inzwischen war die Weltbevölkerung auf 1,3 Milliarden Menschen angewachsen, der Bauernstand umfasste 60 Prozent der Gesamtbevölkerung. „Durch Rodungen von Wäldern gewinnt die Landbewirtschaftung an Bedeutung. Die Arbeit ist immer noch schwer – meist Handarbeit und das Wichtigste ist immer noch, satt zu werden“, erinnert er. „Die Artenvielfalt hat ihren Höhepunkt erreicht. Wie man irgendwann lange später feststellen wird. Damals interessierte das immer noch niemanden.“ Bis 1952 schließlich hatte sich die Weltbevölkerung auf 2,6 Milliarden Menschen verdoppelt. „Obwohl die Versorgungslage mit Lebensmitteln nach dem 2. Weltkrieg sehr angespannt ist, führten der Wiederaufbau von Wohnungen, Infrastruktur und die Industrialisierung



Den festlichen Kirchenzug führte die Hagenhiller Blaskapelle an. Im Anschluss folgte die Isidor-Statue mit den Ehrengästen und zahlreichen Vereinsabordnungen. Foto: Meyer

zu einem Strukturwandel in der Landwirtschaft“, erzählte Zacherl. „Das Bauernsterben beginnt, so dass momentan weniger als die Hälfte der Bevölkerung noch in der Landwirtschaft arbeitet. Die Artenvielfalt nimmt schon ab. Das Artensterben wird in den sogenannten roten Listen aufgeführt. Wirklich wahrnehmen, tun es nur wenige.“

ANZEIGE



Raiffeisen Ware

Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura








Zur Aussaat und zum Pikieren Ihrer Pflanzen haben wir für Sie

HÖFTER – PIKIERERDE.

Zur Auffrischung des Bodens im Garten und Treibhaus

HÖFTER - KULTURERDE auch im **Bigbag** erhältlich.

Achtung Waldbesitzer !

zur Erstellung von Wildschutzzäunen bieten wir Ihnen

„Z-PROFILPFOSTEN“ 2,10 m verzinkt, passend für Knotengeflecht 1,50 m und 1,60 m an.

Achtung Bauherren ! Sie wollen bauen, renovieren oder pflastern?
Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie, erstellen ein konkretes Angebot und liefern Qualität
wunschgemäß auf Ihre Baustelle.

BESUCHEN SIE UNS, WIR BERATEN SIE GERNE.

SIE ERREICHEN UNS UNTER
TEL-NR.: 08403/9276-0
WWW.RAIBAY.DE



In der Gegenwart und im Jahr 2019 angelangt, feierte der Bauern- und Arbeiterverein Altmannstein und Umgebung seinen 267. Jahrtag. „Die Weltbevölkerung hat sich in den vergangenen 67 Jahren fast verdreifacht und beträgt jetzt 7,65 Milliarden Menschen“, rechnete Heinz Zacherl vor. Die Technisierung in der bayerischen Landwirtschaft und die Industrialisierung in der übrigen Wirtschaft hätten damals eine Spirale in Gang gebracht, die zu einem beispiellosen Bauernsterben geführt habe. Heute arbeiteten in Bayern nur noch 2,9 Prozent der Gesamtbeschäftigten in der Landwirtschaft. „So einer ‚Splittergruppe‘ kann man doch einfach mal das Artensterben anhängen, um die große Restbevölkerung mit einem Volksbegehren ‚Rettet die Bienen‘ vor den Karren zu spannen, um die Artenvielfalt zu erhalten“, sagt er mit bitterem Unterton. Interessant sei, dass das Artensterben in den vergangenen 25 Jahren mit dem Bauernsterben nahezu prozentual einherging. „Vielleicht war der Misthaufen hinter dem Wohnhaus, den heute keiner mehr haben will, doch nicht so schlecht und die vielen alten Ställe und Scheunen ein Paradies für Schwalben, Fliegen und anderes Getier“, warf Zacherl in die Runde. „Doch wir können und wollen die Zeit nicht zurückdrehen und wir betreiben heute Land- und Viehwirtschaft intensiviert und spezialisiert, um im Wettlauf mit anderen Agrarnationen mithalten zu können“, gibt er zu bedenken. „Wir streiten auch gar nicht ab,



Zum Nachdenken regte die Rede von Heinz Zacherl beim 267. Bauernjahrtag an. Alle haben einen Anteil an dem Zustand, wie wir die Umwelt heute vorfinden. Foto: Meyer

dass mineralische Düngung und chemischer Pflanzenschutz einen Einfluss auf das Artensterben haben, aber wir wehren uns dagegen, dass wir die einzig Schuldigen sind. Viele andere Einflüsse, wie die Weltbevölkerung, die Flächenversiegelung, der Flugverkehr, die Luftverschmutzung, die Klimaveränderung, die Zierkiesgärten und vieles mehr tragen genauso dazu bei.“ An alle, die meinten, dass sie mit ihrem Kreuz beim Volksbegehren „Rettet die Bienen“ das Artensterben stoppen könnten, appellierte er, dass alle ihre Einstellung ändern müssten. Sie dürften nicht weiter mit dem SUV zum Einkaufen um die Ecke fahren, drei Mal im Jahr in den Urlaub fliegen und mit dem Mähroboter ihren Rollrasen pflegen. Er hoffe, dass es Alois Glück gelingt, einen Entwurf für den Volksentscheid zu entwickeln, der einen tragbaren Kompromiss für alle Beteiligten darstellt. „Mit ‚Alle‘ meine ich die Kirchen – übrigens der größte Grundstückseigentümer Bayerns –, die Kommunen, die Naturschutzverbände, die Privatleute und die Landwirte“, schloss er seine Ausführungen. „Denn gemeinsam haben wir nur diese eine Erde und wenn wir sie zugrunde gerichtet haben, wird es keine Ersatzerde geben. Aus den Jahrmillionen der Erdentwicklung sollten wir eines gelernt haben: Die Natur braucht den Menschen nicht, der Mensch die Natur dagegen schon.“ Für seine bedachte, nachdenklich machende Rede erhielt Zacherl viel Zuspruch und viel Applaus.

ANZEIGEN

**Landgasthof
Zum Gaulwirt**

- * gutbürgerliche Küche bis hin zu feinen Spezialitäten *
- * hausgemachte Brotzeiten *
- * Saal für verschiedene Veranstaltungen (Hochzeit, Familien-, Betriebsfeier) *
- * Partyservice *
- * moderne, komfortable Fremdenzimmer *

**Landgasthof
„Zum Gaulwirt“**

Sebastian Forster
Sternstraße 14 · 93336 Tettenwang
Telefon (09446) 5 78 · www.zum-gaulwirt.de

**Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 6-22 Uhr**

CAR WASH

powered by **KIRCHER**

REIFEN UNTERBURGER

Im Schlott 2 · 92339 Beilngries/Grampersdorf
Tel. 0 84 66/90 44 79 · Telefax 90 45 37
kontakt@reifen-unterburger.de

Gasthaus „Zur Klause“

- Sonn- und feiertags ab 10 Uhr geöffnet
- Mittagstisch

*Einfach bayrisch,
einfach guad!*

**Wir haben am Ostersonntag,
21. April 2019, und am Ostermontag,
22. April 2019, für Sie geöffnet!**

Familie Faulstich freut sich
auf Ihre Reservierung!

- Muttertagsbuffet
- Christi Himmelfahrt,
30. Mai, geöffnet

Heinrich Faulstich
Am Steinertal 6 · 93336 Sollern/Altmannstein
Tel.: 0151/4231 1799 · E-Mail: zur-Klause-sollern@web.de

FENSTER
ZIMMERTÜREN
HAUSTÜREN



FERTIGPARKETT
HOLZDECKEN
MÖBELHANDEL

JOHANN SCHMID BAUELEMENTE

Wir suchen einen
Montagehelfer
(m/w) auf 450-Euro-Basis!
Bei Fragen stehen wir Ihnen
gerne zur Verfügung.

Beilngrieser Straße 8 · 93336 Pondorf
Telefon: 08468/381 · Telefax 08468/679
Schmid-Bauelemente@t-online.de
www.johann-schmid-bauelemente.de

Halten Sie nicht an hohen Strompreisen fest.

Wechseln Sie zum fairen
Stromanbieter aus der Region.



Jetzt
mit den
SWI
sparen!

STADTWERKE
INGOLSTADT 

Besser ganz nah!

www.sw-i.de/swi-regiovolt

Fremdenverkehrsverein zieht Bilanz

Neuwahlen: Rosi und Franz Gerstner weiterhin an der Spitze

Altmannstein (mby) Keine Überraschungen brachten die Neuwahlen beim Fremdenverkehrsverein Altmannstein-Schambachtal. Die Vorsitzenden Franz und Rosi Gerner aus Schamhaupten führen den Verein auch in den nächsten zwei Jahren an. Zur Jahreshauptversammlung konnte Gerstner 24 Teilnehmer im Gasthaus Neumayer in Altmannstein begrüßen. Neben zahlreichen Vereinsmitgliedern und Vermietern nahm auch Bürgermeister Norbert Hummel an dem Treffen teil. Gerstner listete in seinem Tätigkeitsbericht die zahlrei-



Am Festumzug des Feuerwehrfestes in Altmannstein nahm auch eine Abordnung des Fremdenverkehrs teil. Insgesamt ein großes Arbeitspensum leisteten die Vereinsmitglieder im vergangenen Jahr.

Fotos: Meyer

chen Aktivitäten des Vereins auf. Zum Jahresanfang stand wieder der Tag der Umwelt auf dem Programm. Mit Kindern und Jugendlichen wurden Wander- und Radwege entlang des Kreutberges gesäubert. Beim Mähen der Wanderwege gilt es künftig, das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ zu beachten, blickte Gerstner voraus. Das Ausbessern von Schildern an den Wanderwegen ist zu einer Daueraufgabe geworden. Der Fremdenverkehrsverein beteiligte sich auch im vergangenen Jahr am Bürgerschießen der Schützengesellschaft 1560 Altmannstein. Beim Jubiläum der Altmannsteiner Feuerwehr ging man im Festzug mit und auf dem Wintermarkt war man mit einem Stand vertreten. Viele positive Rückmeldungen kommen laut Gerstner über das Rad- und Wanderwegenetz in der Marktgemeinde. Fünfmal wurden Führungen am Fossilien-Steinbruch in Schamhaupten angeboten, 70 Erwachsene und 50 Kinder nahmen an den Erkundungen teil. Am spanischen Abend war der Verein mit einem Prospektstand vertreten. Das Hopfen-Bier-Seminar besuchten drei Gruppen mit insgesamt 32 Personen.

Elf geführte Wanderungen wurden von Angelika Dirsen, Helmut Schellbach und Herbert Fischer 2018 organisiert. Im Durchschnitt kamen 39 Wanderer zu den beliebten Veranstaltungen. Am Sonntag, 12. Mai, organisiert man eine Limeswanderung, Gerstner lobte die gute Arbeit der Wanderführer und ermunterte sie, so weiterzumachen. „Die Wanderungen sind eine Bereicherung für den Verein“, stellte er fest. Susanne Fischer aus Schamhaupten organisierte wieder Pilgerwanderungen auf dem Jakobsweg. Drei Mal war sie mit jeweils zwölf Personen auf verschiedenen Etappen unterwegs. Auf dem Markentag in Beilngries, bei der Einweihung des Anna-Schäfer-Gedächtnisgartens und der Einweihung des Info-Pavillons im Dino-Park war der Fremdenverkehrsverein vertreten. Werbestände

ANZEIGEN

HAARGLANZ

Veronika Besel
Friseurmeisterin

Hofbauernfeld 6
93336 Altmannstein
09446/9193023
info@haarglanz-friseur.de
www.haarglanz-friseur.de

Öffnungszeiten:
MO u. FR 8.00–18.00 Uhr
MI geschlossen
DI u. DO 10.00–20.00 Uhr
SA 8.00–14.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

caritas

**HÄUSLICHE
PFLEGE &
TAGES PFLEGE**

**Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig**

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGE-EINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN ■ HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!
Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 084 56/98 83-0

Fremdenverkehrsverein zieht Bilanz

Neuwahlen: Rosi und Franz Gerstner weiterhin an der Spitze

Altmannstein (mby) Keine Überraschungen brachten die Neuwahlen beim Fremdenverkehrsverein Altmannstein-Schambachtal. Die Vorsitzenden Franz und Rosi Gerner aus Schamhaupten führen den Verein auch in den nächsten zwei Jahren an. Zur Jahreshauptversammlung konnte Gerstner 24 Teilnehmer im Gasthaus Neumayer in Altmannstein begrüßen. Neben zahlreichen Vereinsmitgliedern und Vermietern nahm auch Bürgermeister Norbert Hummel an dem Treffen teil. Gerstner listete in seinem Tätigkeitsbericht die zahlrei-



Am Festumzug des Feuerwehrfestes in Altmannstein nahm auch eine Abordnung des Fremdenverkehrs teil. Insgesamt ein großes Arbeitspensum leisteten die Vereinsmitglieder im vergangenen Jahr.

Fotos: Meyer

chen Aktivitäten des Vereins auf. Zum Jahresanfang stand wieder der Tag der Umwelt auf dem Programm. Mit Kindern und Jugendlichen wurden Wander- und Radwege entlang des Kreutberges gesäubert. Beim Mähen der Wanderwege gilt es künftig, das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ zu beachten, blickte Gerstner voraus. Das Ausbessern von Schildern an den Wanderwegen ist zu einer Daueraufgabe geworden. Der Fremdenverkehrsverein beteiligte sich auch im vergangenen Jahr am Bürgerschießen der Schützengesellschaft 1560 Altmannstein. Beim Jubiläum der Altmannsteiner Feuerwehr ging man im Festzug mit und auf dem Wintermarkt war man mit einem Stand vertreten. Viele positive Rückmeldungen kommen laut Gerstner über das Rad- und Wanderwegenetz in der Marktgemeinde. Fünfmal wurden Führungen am Fossilien-Steinbruch in Schamhaupten angeboten, 70 Erwachsene und 50 Kinder nahmen an den Erkundungen teil. Am spanischen Abend war der Verein mit einem Prospektstand vertreten. Das Hopfen-Bier-Seminar besuchten drei Gruppen mit insgesamt 32 Personen.

Elf geführte Wanderungen wurden von Angelika Dirsen, Helmut Schellbach und Herbert Fischer 2018 organisiert. Im Durchschnitt kamen 39 Wanderer zu den beliebten Veranstaltungen. Am Sonntag, 12. Mai, organisiert man eine Limeswanderung, Gerstner lobte die gute Arbeit der Wanderführer und ermunterte sie, so weiterzumachen. „Die Wanderungen sind eine Bereicherung für den Verein“, stellte er fest. Susanne Fischer aus Schamhaupten organisierte wieder Pilgerwanderungen auf dem Jakobsweg. Drei Mal war sie mit jeweils zwölf Personen auf verschiedenen Etappen unterwegs. Auf dem Markentag in Beilngries, bei der Einweihung des Anna-Schäfer-Gedächtnisgartens und der Einweihung des Info-Pavillons im Dino-Park war der Fremdenverkehrsverein vertreten. Werbestände

ANZEIGEN

HAARGLANZ

Veronika Besel
Friseurmeisterin

Hofbauernfeld 6
93336 Altmannstein
09446/9193023
info@haarglanz-friseur.de
www.haarglanz-friseur.de

Öffnungszeiten:
MO u. FR 8.00–18.00 Uhr
MI geschlossen
DI u. DO 10.00–20.00 Uhr
SA 8.00–14.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

caritas

**HÄUSLICHE
PFLEGE &
TAGES PFLEGE**

**Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig**

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGE-EINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN ■ HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!
Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 084 56/98 83-0

19 Meistersportler ausgezeichnet

Marktgemeinde lud zur alle zwei Jahre stattfindenden Sportlerehrung

Altmannstein (mby) Insgesamt 19 Sportler aus der Marktgemeinde Altmannstein sind 2017 oder 2018 zu Meisterehren auf Bezirksebene oder darüber gekommen, sei es als Einzelsportler oder als Mannschaft. Seit 2012 ehrt der Markt Altmannstein im Zwei-Jahres-Rhythmus herausragende Leistungen im Sport mit einer Sportmedaille oder der Sportnadel. Bürgermeister Norbert Hummel und seine Stellvertreterin Hannelore Eichenseher beglückwünschten die Sportler zu ihren Erfolgen.

„Die Sportlerehrung ist ein besonderes Ereignis im Kalender unserer Gemeinde“, begann Hummel seine einleitenden Worte. „Die Ehrung bekundet eine enge Verbundenheit der Gemeinde Altmannstein mit ihren Sportlerinnen und Sportlern. Sportlich gesehen war das letzte Jahr ein gutes Jahr für Altmannstein. Die Sportler haben auf Landes-, Bundes- und internationaler Ebene Siege und gute Platzierungen errungen und damit einmal mehr unseren Ruf als Sportgemeinde unter Beweis gestellt“, so Hummel. „Talent und Spaß am Sport allein reichen nicht aus“, führte er an. Vielmehr gehörten auch hartes Training, Disziplin und Zielstrebigkeit dazu, um Erfolge erringen zu können. Dominik Fischer von der Schützengesellschaft 1560 Altmannstein konnte nicht an der Ehrung teilnehmen, da er sich auf einem Lehrgang mit der Schützen-Nationalmannschaft befand. Seine Erfolgsliste der Jahre 2017 und 2018 ist lang: 1. Plätze erreichte er bei den

Bayerischen Meisterschaften 2017 und 2018 mit dem Luftgewehr und Kleinkaliber. Bei der Deutschen Meisterschaft konnte er 2017 mit dem Luftgewehr seinen Titel erfolgreich verteidigen. Als weitere Schützkin der SG 1560 Altmannstein erreichte Julia Osterrieder Platz eins bei den Bayerischen Meisterschaften 2017 im Kleinkaliber liegend mit der Mannschaft. 2018 holte sie sich den Titel im Kleinkaliber 3 mal 20 ebenfalls mit der Mannschaft. Melissa Zieglmeier von den Edelweißschützen Mendorf wurde 2017 Bayerische Meisterin im Kleinkaliber liegend bei den Junioren A im Einzel und mit der Mannschaft. 2018 holt sie sich die Meisterschaft im Kleinkaliber 3 mal 20 mit der Damenmannschaft. Ihre Schwester Vanessa Zieglmeier holte den Titel einer bayerischen Meisterin 2017 im Kleinkaliber liegend mit der Juniorenmannschaft. 2018 wurde sie Bayerische Meisterin mit der Damenmannschaft 3 mal 20 Kleinkaliber. Sophia Scheringer (Edelweiß Mendorf) wurde bayerische Meisterin 2018 im Kleinkaliber liegend bei den Junioren. Vom Stockverein Hagenhill wurde Simon Gottsmich für den 1. Platz bei den bayerischen Meisterschaften 2017 in der Klasse U14 im Weitschusswettbewerb ausgezeichnet. 2018 holte er bei den Europameisterschaften mit der Mannschaft U16 im Weitschießen die Silbermedaille. Vanessa Körndl vom Taekwondo-Verein Altmannstein wurde bei der Militär-Weltmeisterschaft in Brasilien 2018



Die Sportmedaillen des Marktes Altmannstein sind begehrt. In die Glasmedaille werden der Name des ausgezeichneten Sportlers und die errungenen Erfolge eingraviert. *Fotos: Meyer*

ANZEIGEN



PRAXIS FÜR
NATURHEILKUNDE

GABI STARK

Heilpraktikerin

NEU: BIORESONANZGERÄT

Mit dem Bioresonanzgerät kann die Reaktion des Körpers auf z.B. Allergene, Umwelttoxine und Organbelastungen..., schnell und schmerzfrei gemessen werden.

Ich berate Sie gerne!

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Untere Ringstraße 1
93336 Altmannstein/Schamhaupten

Tel.: 01 70/8 36 80 10 oder
info@naturheilpraxis-gabistark.de
www.naturheilpraxis-gabistark.de

Termine nach
Vereinbarung!



**Metzgerei
Partyservice**

STREITBERGER

Dem Geschmack zuliebe!

Zum Osterfest empfehlen wir:

- unsere nach altem Rezept traditionell im Kamin geräucherten Osterschinken, gekocht oder roh
- unseren Osterschinkenaufschnitt, reich sortiert
- unser mildes Hausgeräuchertes, nach alter Tradition gewürzt, geräuchert und gereift



Max Streitberger

Marktplatz 2 | 93336 Altmannstein | Tel. 09446/649

Filialen:

– Marktplatz 1 | Mindelstetten | Tel. 084 04/93 95 81



Insgesamt 19 Sportler aus der Gemeinde Altmannstein erhielten für besondere Leistungen Sportmedaillen oder Sportnadeln.

Zweite. Weitere zweite Plätze erreichte sie 2016 bei der Deutschen Meisterschaft bei den Junioren, bei den Serbien Open 2016, bei der deutschen Meisterschaft 2017 bei den Senioren und den Israel Open 2017 in Tel Aviv. Werner Mayer aus Steinsdorf wurde im Nordic Walking 2018 Bayerischer Meister über 10 Kilometer im Einzel und Deutscher Meister in der Teamwertung. Winfried Forster aus Altmannstein hat sich dem Cross-Triathlon verschrieben. 2018 wurde er Bayerischer Meister im Cross-Duathlon. Bei den Europameisterschaften im Cross-Triathlon holte er 2018 die Silbermedaille und qualifiziert sich damit für die Weltmeisterschaft auf Maui/ Hawaii. In seiner Altersklasse belegte er auf Hawaii den 5. Platz.

Sportnadeln gab es für die 1. Schützenmannschaften der SG 1560 Altmannstein und Edelweiß Mendorf. Altmannstein wurde 2017 Meister in der Bezirksliga und 2018 Meister in der Bezirksoberliga. Johannes Osterrieder, Julia Osterrieder, Dominik Fischer, Josef Sendtner und Melanie Plank schossen für Altmannstein. Edelweiß

Mendorf wurde 2017 Meister der Bezirksoberliga und 2018 Meister in der Oberbayernliga. Stefan Appelsmayer, Franz Jilke, Melissa Zieglermeier, Vanessa Zieglermeier, Julia Appelsmayer und Sophia Scheringer traten für Mendorf an den Schützenstand. Die Nachwuchsmannschaft (U16) des Stockvereins Hagenhill wurde 2016 Bezirksmeister. Simon Gottsmich, Linda Gottsmich, Tobias Hiller und Fabian Lacher bilden den Stocknachwuchs in Hagenhill.

Sportler berichten über ihre Erfahrungen

Damit sich auch die übrigen Sportler ein Bild über die verschiedenen Sportarten machen können, hatte Bürgermeister Norbert Hummel die Sportler und Betreuer gebeten, ihren Sport im Rahmen der Sportlerehrung kurz vorzustellen. Die Schützenmeister Franz Jilke (Edelweiß Mendorf) und Anton Osterrieder (SG 1560 Altmannstein) berichteten aus ihren Erfahrungen der letzten Jahre. Sascha Schmidt vom Stockverein Hagenhill erläuterte Details zum Stocksport. Die Taekwondo-Kämpferin Vanessa Körndl berichtete, dass sie ihren Sport zum Beruf machen konnte. Als Sportsoldatin trainiert sie zweimal täglich im Leistungszentrum in Nürnberg. Gerne würde sie an den Olympischen Spielen in Tokio 2020 teilnehmen. Werner Mayer aus Steinsdorf hat das Nordic Walking aus Zufall für sich entdeckt: Leicht angeschlagen hatte er statt zu laufen zu den Walkingstöcken gegriffen und ist bei seinem ersten Wettkampf gleich allen davongelaufen. „Nordic Walking ist ein exotischer Sport und wird oft belächelt. Dabei sind die Wettkämpfe brutal anstrengend und es gibt strenge Regeln“, erzählte er. Winfried Forster betreibt mit Cross-Triathlon eine verschärfte Form des Triathlons. Um fit zu bleiben, müsse man auch im Winter trainieren. Mehr Schwimmen und etwas Laufen sind die Winterdisziplinen. Erst im Frühjahr geht es wieder mehr auf das Rad.

ANZEIGEN



Brot- und Feinbäckerei

Pfaller

Inh. Andreas Grundei

Marienplatz
93336 SANDERSDORF
Telefon (0 94 46) 10 59

Der Euro bleibt im Ort!

SchambachTALER

IM WERT VON 10 EURO

Bareinlösung in der Raiffeisenbank Altmannstein möglich
Teileinlösung nicht möglich - **Gültig bis 31. Dezember 2021**

einzulösen bei allen teilnehmenden Mitgliedern
(siehe Rückseite)

**GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN**

Geschenkkarte zu jeder Gelegenheit – jetzt in neuem Layout

Wer nach einem sinnvollen Geschenk sucht, das zu jeder Gelegenheit passt und über das sich garantiert jeder freut, muss nicht lange grübeln: Schambachtaler sorgen bei allen Heimatverbundenen für Freude. Und sie kommen bei den Altmannsteinern bestens an – inzwischen wurden so viele Schambachtaler ausgegeben, dass ein Nachdruck nötig wurde. Zu dieser Gelegenheit hat die beliebte „Regionalwährung“ ein neues, frisches Layout erhalten.

„Außer dem Layout hat sich natürlich nichts geändert – unsere Schambachtaler können weiterhin bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden“, erklärt Gewerbevereinsvorsitzender Thomas Riegelsberger. „So kann daraus beispielsweise ein schönes Essen werden oder ein Einkauf in einem der örtlichen Geschäfte. Auch für das Begleichen von Rechnungen unserer Handwerker können sie verwendet werden.“ Teileinlösungen der praktischen Gutscheine sind leider nicht möglich, denn das wäre in den einzelnen Geschäften schwer umzusetzen. Aber dafür kann der Schambachtaler in der Raiffeisenbank Altmannstein auch in Euro umgetauscht werden. Zehn Schambachtaler entsprechen dabei 10 Euro. „So wird der Schambachtaler tatsächlich zu einer echten, regionalen Währung“, findet Thomas Riegelsberger.

Unterstützung der regionalen Wirtschaft

Wer Schambachtaler kauft und verschenkt, sorgt nicht nur für eine gelungene Überraschung, sondern unterstützt damit auch die Wirtschaft vor Ort, denn der Euro bleibt in der Großgemeinde und stärkt den Standort Altmannstein. Der Schambachtaler hat einen festen Wert von 10 Euro und ist in der Marktgemeinde und in der Raiffeisenbank Altmannstein erhältlich. Alle Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein, bei denen mit der „Regionalwährung“ bezahlt werden kann, sind auf jedem Exemplar abgedruckt.

Bezahlen mit dem SchambachTALER

**Währung aus der Region für die Region:
Mit dem Schambachtaler bleibt der Euro im Ort**

Altmannstein (ubs) Ende 2016 hat der Gewerbeverein Altmannstein den Schambachtaler als neue „Währung“ aus der Region für die Region präsentiert. Inzwischen sind die praktischen Gutscheine bereits fleißig verschenkt und auch bereits ausgegeben worden. Die Region gewinnt mit dem Schambachtaler doppelt: Zum einen macht er das Schenken leichter und zum anderen bleibt der Euro im Ort. Das freut die Bürger und die Gewerbetreibenden gleichermaßen.

Teilnehmende Altmannsteiner Fachgeschäfte:

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Freecross Altmühltal, Rupert Schmidt
Forscht Hören und Sehen
Mariahilf-Apotheke, Dr. Jens Köhler
Fitnessstudio by Oliver Riess
Naturheilpraxis Gabi Stark
Wellness- und Transformations-therapeutin Anja Hengl-Vlk

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung, Rainer Banzer
Raiffeisenbank Altmannstein
Kreissparkasse Kelheim
Steuerkanzlei Sandra Mühl
Steuerberatung Bernhard Winkler

DIENSTLEISTUNGEN

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH
Donau Immobilien GmbH, Hans Hirmer
GrasMedia Kreativbuero, Jens-U. Gras
Hecker Handels GmbH
Gabriele Veit – Werbeagentur & Druckvorstufe

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR
Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.

Raumausstattung Sieber

Max Zwickl e.K.
Erdbau Franz
Lagerhaus L. Koch

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

Restaurant „Delphi“
Diana's Schmankerltaxi
Gasthaus „Zur Klause“, Sollern
„Zur alten Brauerei“, Hexenagger
Landgasthof „Zum Gaulwirt“, Tettenwang
Schlossbrauerei „de Bassus“
Landgasthof Neumayer
Schlagbauer GmbH, Sandersdorf
Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid
Landgasthof Wild, Hagenhill
Kochschule „Kostprobe“, Ulrike Baer

HANDWERK

Metallbau Robert Betz
Bucher + Kelch GmbH
Bauunternehmen Eichenseer e.K.
Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede
Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann
Malerbetrieb Kaindl
W. Klein GmbH, Nußhausen

Kobler Gas-Wasser-Heizung GmbH & Co. KG

Schreinerei im Schloss, Manfred König
Kalkbrennerei Körndl
Friseursalon Kreuzter
Besenbinder Hans Küsters
Mack Fenster und Türen
Friseursalon „Thairesa“
Bau- und Möbelschreinerei Michael Petz
Schlosserei Pritschet
Elektrotechnik Ramsauer
Heizung-Sanitär-Solar Roth
Schels GmbH
Malerfachbetrieb Werner Schmid
Sanitärinstallation Schmidtner
Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert
Spenglerei & Dachdecker Tischner GmbH
Wiegel Feuerverzinken GmbH
Friseur Haarglanz, Veronika Best
Malerfachbetrieb Eckerlein

LEBENSMITTEL

Bäckerei Grundei
Metzgerei Kloiber
Frischemärkte Kubitzky KG
Metzgerei Streitberger

REISEVERANSTALTER

Bäumli-Reisen GmbH & Co. KG
Hengl-Reisen

RUND UMS FAHRZEUG

Autohaus Rudzki GmbH
Autohaus Busch
Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen
Autohaus Faulstich
Kfz-Lackiererei Kryschak
Autoservice + Landtechnik Schneider, Berghausen
Autohandel Spragalla
MS Autoservice + Autohandel GmbH, M. Stopfer
Agrar & Logistik GmbH, Rainer Wagner

SONSTIGES

Forstdienstleistung Gerhard Euringer
Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH
Gemeinde Altmannstein, Bürgermeister Norbert Hummel
Kaufhaus Körndl
Raiffeisen-BayWa Waren GmbH
Geschenkboutique Schels
Thermomix Repräsentantin, Sonja Eberl
Werbeglobus Schneider
Karla Werthammer
EDV-Beratung Wolfsfellner

Der Gewerbeverein handelt auf Namen und Rechnung der Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein. Die Zahlung bzw. Einlösung erfolgt auf fremde Rechnung.



**DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER!**

OPTIMAL FÜR SANIERUNGEN

**GERINGES GEWICHT, GROSSE WIRKUNG:
MIT EINEM PREFA ALUMINIUMDACH
SPAREN SIE ZEIT UND GELD.**



PREFA Dachschindel P.10 anthrazit

IHR PREFA DACHPROFI



Tassilostraße 4 – Altmannstein
Telefon: 0 94 46/23 98

www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de
Frühjahrs-Check für das Flach- und Steildach



Franz Tischner

JOBBOERSE

**Hast du das
Steildach satt?**

**Dann bewirb dich bei uns im
Flachdachteam!**

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS

suchen wir:

**FACHHANDWERKER (m/w) sowie
AZUBIS (m/w)**

im Spengler- und
Dachdeckerhandwerk

EINER VON ZEHN GUTEN GRÜNDEN FÜR PREFA

Ein PREFA Aluminiumdach ist bis zu 10-mal leichter als ein herkömmliches Ziegeldach. Wenn Sie beim Sanieren hohe Kosten für aufwändige Unterkonstruktionen einsparen möchten, fällt die Wahl für ein PREFA Dach leicht: Das kann rasch und einfach auf den bestehenden Dachstuhl montiert werden.

* Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen absplittern und Blasenbildung unter den im Garantiezertifikat genannten Bedingungen. Mehr Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter www.prefa.com/Garantie

Die Kirchenverwaltung, der Pfarrgemeinderat der Pfarrei Sollern, Pfarrer Stowasser und Pfarrvikar John Iuden vor Kurzem ehrenamtliche Helfer in die „Klaue“ in Sollern ein. Pfarrer Stowasser hatte eigens ein Lied gedichtet für die vielen freiwilligen Helfer, Elisabeth Riegler, Sprecherin der Pfarrei, unterhielt mit lustigen Geschichten und Kirchenpfleger Michael Reichmann kümmerte sich um das leibliche Wohl. Die Pfarrei bedankte sich bei den Helfern, die dafür sorgten, dass die Gläubigen immer wieder ein gelungenes Kirchenjahr erleben können. Später wurde Johann Eichenseer verabschiedet, der nach langer aktiver Zeit den Wunsch geäußert hatte, dass jüngere Mitglieder nachrückten, was auch gelang: Johann Berwerz Johann jun. wurde für ihn in die Kirchenverwaltung gewählt. Am Ende wurden Spenden aus der Kleidersammlung, der Verköstigung bei der Sternwallfahrt und der Kuchenverkauf-Aktion vergeben. Das Geld ging an Pfarrer Stowasser für die Waisenkinder in Rumänien, Pfarrer John für seine Aktion „Eine Kuh für Indien“ und an die Vereine „Würde im Alter“ und „Mobil im Alter“, die beide von Bernhard Arbesmeier aus Hagenhill geleitet werden. Dieser stellte die beiden Vereine bei dieser Gelegenheit den Anwesenden vor.

Foto: Waltinger



Der Gemütlichkeitsverein sammelt bei seiner Weihnachtsfeier immer für einen karitativen Zweck. Diesmal kamen 550 Euro zusammen. Diesen Betrag konnte der langjährige Vereinsvorsitzende kürzlich und persönlich an den KUNO-Vorstand Dr. Hans Brockard in der Universitäts-Kinderklinik in Regensburg übergeben. Dr. Brockard erläuterte dabei die Gründung und das erfolgreiche Wirken der KUNO-Stiftung. KUNO steht für Kinder-Universitätsklinik für Ostbayern und hat sich zur Aufgabe gemacht, die Strukturen der medizinischen Versorgung von Kindern in Ostbayern zu optimieren und mit ihren Familien den Leidensweg zu erleichtern. Es wurden in Regensburg zwei KUNO-Kliniken bereits umgesetzt (St. Hedwig und Universitätsklinik) und nun widmet sich die Stiftung der Unterstützung des Betriebes und stellt Mittel bereit um die laufenden Ausgaben zu finanzieren. Gemütlichkeitsvorstand Michael Reichmann (rechts) überreichte KUNO-Vorstand Dr. Hans Brockard (links) und seiner Tochter und Mitarbeiterin Cornelia Brockard die Spende.

Foto: Waltinger

ANZEIGEN



Di & Do: 10⁰⁰ - 20⁰⁰
 Mi & Fr: 08⁰⁰ - 17⁰⁰
 Sa: nach Vereinbarung
 Telefon
 09446 / 348
www.thairesa.de



Friseursalon Thairesa . Ingolstädter Str. 37 . 93336 Altmannstein



Altmannsteiner spenden einen Hektoliter Blut

215 hilfsbereite Altmannsteiner kamen zu Blutspendetermin in der Aula der Schule

Altmannstein (ied) Sehr zufrieden war die BRK-Sanitätsbereitschaft Altmannstein mit dem Ergebnis des ersten Blutspendetermines im neuen Jahr. Insgesamt kamen 215 Personen in die Aula der Altmannsteiner Schule, von denen 202 zur Spende zugelassen wurden. 101 Liter Blut ist das stolze Ergebnis der ersten Aktion im Jahr 2019. 303 kranken und verletzten Menschen kann mit dieser Menge Blut geholfen werden.

Erfreulich ist laut BRK, dass unter den Hilfsbereiten zwölf Erstspender waren – was einen relativ hohen Anteil darstellt. Ebenso erfreulich ist, dass auch auf die treuen Mehrfachspender wieder Verlass war. So kamen bereits zum dritten Mal zur Spende: Daniela Wibmer aus Mindelstetten, Robin Blank aus Altmannstein, Johann Schoberer aus Tettenagger und Julia Schmid aus Sandersdorf. Ihre zehnte Spende gaben Sebastian Kastl aus Altmannstein und Maximilian Zeitler aus Sandersdorf ab. Zum 25. Mal kam Marina Hamann aus Altmannstein und auf stolze 50 Spenden blickt Stefan Maier aus Hagenhill zurück. Bei ihm bedankte sich Heinz Graevensteiner von der Sanitätsbereitschaft besonders.

Der Dank der Rotkreuzler gilt allen stillen Lebensrettern, die uneigennützig nicht nur ihr Blut, sondern auch ihre Zeit geopfert haben, um zur Blutspende zu gehen – was heutzutage keine Selbstverständlichkeit mehr ist.

Die vielen BRK-Mitarbeiter vor Ort trugen ebenfalls dazu bei, dass der Termin so erfolgreich wurde. In der Zeit zwischen 16 und 19 Uhr konnten die Spendenwilligen zügig zur Ader gelassen werden, lediglich in der letzten Stunde entstanden geringe Wartezeiten. Neben den hauptamtlichen Mitarbeitern des Blutspendedienstes sorgten auch wieder 19 ehrenamtliche Mitglieder der örtlichen BRK-Bereitschaft für die Betreuung der Spender und einen mög-

lichst reibungslosen Ablauf.

Nun stehen für die Rotkreuzler nun wieder vermehrt Sanitätsdienste an. So sind tägliche HvO-Schichten (Helfer vor Ort) zu absolvieren und die Erste-Hilfe-Ausbilder/-innen sind in zahlreichen Kursen aktiv. Auch den Faschingszug in Altmannstein betreuten die Rotkreuzler.



Zum fünfzigsten Mal hat Stefan Maier (rechts) aus Hagenhill Blut gespendet. Heinz Graevensteiner bedankt sich dafür im Namen der Sanitätsbereitschaft bei ihm.
Foto: Schmied

Nächster Blutspendetermin

Der nächste Blutspendetermin in Altmannstein steht auch bereits fest: Am Mittwoch, 10. April 2019, von 16 bis 20 Uhr bittet das BRK wieder um Mithilfe, wenn es heißt, kranke und verletzte Menschen mit Spenderblut zu versorgen. Auch dieser Termin findet wieder an der Ignaz-Günther-Grund- und Hauptschule Altmannstein statt. Auch Erstspender sind wieder herzlich eingeladen vorbeizukommen.

ANZEIGEN



A. Schneider
Kfz.- Landtechnik
Berghausen 5
93336 Altmannstein
Tel: 094 46/3 80
www.schneider-autoservice.de





Wir machen, dass es fährt!

- Service und Inspektionen nach Herstellervorgaben
- modernste Motorendiagnose
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Räder und Reifen
- HU und AU
- Quads von ACCESS und AEON




MARKEN-VIELFALT

EU-NEUFAHRZEUGE IM ANGEBOT







Opel Crossland
ab 19.980 Euro



VW Golf
ab 23.980 Euro



Škoda Kodiaq
ab 29.980 Euro

Große Auswahl weiterer EU-Neuwagen & -Tageszulassungen
TERMIN VEREINBAREN → Tel. 08403 92780



autohaus busch

Max-Pollin-Str. 2 · 85104 Pförring
Tel. 08403 92780
www.autohausbusch.de

Autohaus · Werkstatt
Waschcenter · Tankstelle




Azubi-Börse – mal anders

Unternehmen aus der Region werben am 13. September für eine Ausbildung vor Ort

Altmannstein (ubs) Um nachhaltig die Wirtschaftskraft in der Region zu stärken, ist es nötig, qualifizierten Nachwuchs in den Unternehmen vor Ort auszubilden. Um Schüler der Abschlussklassen und Betriebe der Region zusammenzubringen, lädt der Gewerbeverein Altmannstein daher zum Start des Schuljahres 2019/20 wieder zu einem „Kennenlerntag“ an der Ignaz-Günther-Mittelschule Altmannstein ein. Ein solcher hatte erstmals 2017 stattgefunden und hatte bei Schülern und Unternehmen so großen Anklang gefunden, dass man sich 2018 zu einer Neuauflage entschloss. Auch 2019 findet die inzwischen bewährte Veranstaltung wieder statt, inzwischen zum dritten Mal.

Unter dem Motto „Azubi-Börse – mal anders!“ können Bewerber und Ausbildungsbetriebe am Freitag, 13. September 2019, erste Kontakte knüpfen. Gewerbevereinsmitglieder, die zum Ausbildungsjahr 2020 Nachwuchs suchen, haben hier die Möglichkeit, ihren Betrieb und ihre Ausbildungsplätze zu präsentieren.

„Die Suche nach geeigneten Auszubildenden hat sich in den vergangenen Jahren zu einem schwierigen Unterfangen entwickelt – und die Lage bleibt angespannt“, erklärt Thomas Riegelsberger. „Viele Gründe erschweren die Besetzung der offenen Ausbildungsplätze – unter anderem macht uns die Konkurrenz um die Bewerber mit Unternehmen aus der nahen Großstadt zu schaffen“, so der Vorsitzende des

Gewerbevereins Altmannstein weiter. Der Gewerbeverein habe sich daher entschieden, mit der „Azubi-Börse – mal anders“ in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung der Ignaz-Günther-Mittelschule Altmannstein diesem negativen Trend weiterhin gezielt entgegenzuwirken. Auch in diesem Jahr erhalten die

Schüler dabei in einem familiären Rahmen aus erster Hand Informationen zu interessanten Berufen. In persönlichen Gesprächen können sie Fragen stellen und – wenn ein Unternehmen und ein Berufsbild ihr Interesse geweckt haben – gleich ein Praktikum vereinbaren.

Thomas Riegelsberger freut sich, dass die Unternehmen der Region auch heuer wieder die Chance bekommen, sich in der Ignaz-Günther-Mittelschule zu präsentieren: „Wir sind sicher, dass wir damit auch in diesem Jahr wieder Jugendliche für eine Ausbildung vor Ort begeistern können.“

Chance nutzen und dabei sein!

Unternehmen, die Nachwuchs suchen und bei der „Azubi-Börse – mal anders“ am Freitag, 13. September 2019, an der Ignaz-Günther-Mittelschule Altmannstein dabei sein möchten, können sich ab sofort anmelden.
E-Mail: info@holzmarktriegelsberger.de



ANZEIGEN

Schloßgaststätte Hexenagger

Metzgerei, Wildhandel + Partyservice

Talstraße 16 – 93336 Hexenagger – Telefon 09442/13 22

- Gutbürgerliche Küche bis hin zu feinen Spezialitäten
- deftige Brotzeiten und hausgemachte Kuchen
- Saal für verschiedene Veranstaltungen
- Jeden Sonntag ein Gericht unter 5,- €

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Schmid



Kochschule

SUCHEN SIE EIN EINZIGARTIGES GESCHENK ... ODER MÖCHTEN SIE SICH SELBST ETWAS GUTES TUN?
 - BESUCHEN SIE UNS AUF UNSERER WEBSITE. HIER FINDEN SIE SICHER DAS FÜR SIE PASSENDE ANGEBOT.



www.kostprobe-bayern.de

KELHEIMER STR. 2, 93336 PONDORF



RIECHEN - SCHMECKEN - FÜHLEN

Kochkurse
Team-Events

Genuss-Club
Kochkurs-Gutscheine

Tel. 0177. 410 1059
info@kostprobe-bayern.de

www.kostprobe-bayern.de
facebook.com/kostprobe1

Kochkurspreise 85 € oder 90 € direkt buchen auch über Regiondo.de



DONAU

IMMOBILIEN GMBH

Seit 1989 Ihr Partner des
Vertrauens in Sachen
Immobilien und Hausverwaltung

Hauptsitz
Arbostr. 28, 85055 Ingolstadt
Tel. 0841/85770

Zweigstelle Altmannstein
Adolf Krauser
Bahnhofstr. 11, 93336 Altmannstein
Tel. 09446/7319

Einzelhandel  von Baustoffen,
Malermaterial und Gerüstverleih

KÄNDL

WILLI

Biber 4 ♦ 93336 Altmannstein

☎ **09446/1352** 📄 **09446/7287**

Mobil: 01 75/2 05 05 12

AUTOHAUS RUDZKI

GmbH



- Neuwagen - Jahreswagen - Gebrauchtwagen
- Leasing - Finanzierung
- freie Tankstelle
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Haupt- und Abgasuntersuchung
(Mittwoch, Donnerstag & Freitag)
- Klimageservice
- NORA-Stützpunkt
(Ersatzteileverkauf mit Anlieferung)



93336 Sandersdorf · Tel. 09446-1288 · www.autohaus-rudzki.de

Schlümpfe, Ritter, Astronauten

Am Faschingssonntag zog ein bunter Faschingsumzug durch Altmannstein



Altmannstein (ubs) Auch in diesem Jahr schlängelte sich wieder ein bunter Gaudiwurm durch Altmannstein – dabei tummelten sich allerlei feierfreudige Narren in originellen Kostümen auf den Straßen der Marktgemeinde. Mit dabei waren Faschingsfreunde aus den Ortsteilen, aber auch aus Nachbargemeinden. Wie gewohnt fand das farbenfrohe Spektakel am Nachmittag des Faschingssonntags statt.



Von den damischen Rittern bis zu musizierenden Gartenzwer-
gen: Beim Faschingsumzug waren allerlei bunte Gestalten im
Altmannsteiner Ortskern unterwegs.

Fotos: Waltinger



ANZEIGE

BARTH + TEICH

STAHL · METALL+Service



Qualitätsbewusst und flexibel

Baggerweg 11 · 85051 Ingolstadt

☎ (0841) 7 40 25 · Fax (0841) 7 7829

E-Mail: info@barth-teich.de · www.barth-teich.de

IHR STAHLHANDEL AUS DER REGION!

Rohre · Träger · Stabstahl · NeMetalle · Bleche
Aluminium · Edelstahl · Doppelstabmatten

► **Stahlrohre für Hopfensteher von 114,3 bis 219,1 mm**
Gerne lassen wir Ihr Material auch verzinken.

Stimmung in der Hafenkneipe

Gemütlichkeitsball in Sandersdorf stand unter dem Motto „Eine Nacht auf St. Pauli“

Sandersdorf (waf) Der Gemütlichkeitsverein Neuenhinzenhausen/Sollern stellte den Fasching in diesem Jahr unter das Motto „Eine Nacht auf St. Pauli“. Vergangenen Faschingsamstag lud er nach Sandersdorf zum beliebten Gemütlichkeitsball. Auch heuer kamen wieder knapp 200 Gäste, als Fischer, Seemänner oder leichte Mädchen verkleidet. Matrose Mike alias Vorsitzender Michael Reichmann begrüßte sie. Für Musik sorgten die fränkischen Burgus Buam, die schon nach kurzer Zeit für ausgelassene Faschingsstimmung sorgten. Als erste Attraktion gab es eine große Verlosung mit über 200 Preisen.

Mit großer Spannung erwarteten die Ballbesucher den Höhepunkt des Abends – die Einlage der Aktiven des Gemütlichkeitsvereins. Zum Motto passend spielte die Aufführung in einer Hafenkneipe auf St. Pauli. Die Seefahrer Hein und Fiete kamen angetrunken zur Kneipenwirtin Johanna an die Bar, ebenso die Matrosen Johnny und Mike, die ein leichtes Mädchen mitbrachten, das einen neuen Job suchte. Vom Karneval in Rio hatten sie außerdem heiße Tänzerinnen mitgebracht. Zwischen vielen Getränken stimmte ein Shanty-Chor den „Drunken Sailor“ an. Matrose Mike erinnerte an das alte Hamburg mit Reeperbahn und echten Originalen, wie Freddy Quinn oder Hans Albers – der sogleich ein Reeperbahn-Medley zum Bes-



Der Höhepunkt in der Hafenkneipe war der Auftritt von Andrea Berg, die „Seemann, lass das träumen“ zum besten gab.

Foto: Waltinger

ten gab. Auch Michael Jackson legte einen Auftritt in der Hafenkneipe hin und ein paar Girls zeigten den „Mambo Nr. 5“. Der Höhepunkt war ein Auftritt von Andrea Berg, die „Seemann, lass das träumen“ zum besten gab und einige Zugaben folgen ließ. Mit tosendem Applaus wurde der Hamburger Hafenkneipenabend beendet und gleich ging es mit einer Polonaise zu „Wir lagen vor Madagaskar“ weiter.

Kurz vor Mitternacht zeigte die Faschingsgesellschaft Silbania aus Altmannstein ihr Programm. Auf den Gardemarsch folgten Prinzenwalzer und Ordensverleihung. Und beim Showteil mit vielen spektakulären Hebefiguren kamen die Zuschauer nicht mehr aus dem Staunen heraus. Mit viel Applaus und „Silbania Helau“-Rufen wurde die Gruppe gebührend verabschiedet. Bis weit nach Mitternacht sorgten die Burgus Buam noch für ausgelassene St.-Pauli-Stimmung im Schambachtal. Doch am nächsten Tag, dem Faschingssonntag, mussten die Aktiven des Gemütlichkeitsvereins schon wieder fit sein. Beim Faschingsumzug in Altmannstein waren sie mit Hafenkneipe, Matrosen, Tänzerinnen und den Stars vom Vortag wieder zahlreich vertreten.

ANZEIGE

<ul style="list-style-type: none"> • Qualität • Service 	<h2>Neuwagen aller Marken zu TOP-Konditionen</h2>	<ul style="list-style-type: none"> • Fairness • Kompetenz
---------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------



- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- TÜV- und DEKRA Abnahme
- NEU- & GEBRAUCHTWAGEN
- Leasing & Finanzierung möglich



Kommen Sie vorbei – Wir beraten Sie gerne!

	MANFRED STOPPER		AUTOHANDEL	
AUTOSERVICE				

Beilngrieser Str. 21 · 93336 Pondorf/B299 · Telefon 0 84 68/80 47 40
www.msautoservice.de

Rundum gelungene Tanzeinlagen

Erfolgreiche Showtanz-Premiere in der Schulturnhalle / Auch der Nachwuchs überzeugte

Altmannstein (mby)
Zum 6. Mal hatte die Faschingsgesellschaft Silbania Altmannstein zur Showtanz-Premiere in die Turnhalle der Ignaz-Günther-Mittelschule eingeladen. Neben der Silbania traten fünf weitere Tanzgruppen auf, um sich und das Publikum auf die Faschings-saison einzustimmen. Hofmarschall Ivi (Yvonne Lang) begrüßte neben den aufzutretenden Gruppen auch die Faschingsgesellschaft Hohenfels und die Hechtonia aus Berching, Dominik Kormann, den Vizepräsidenten der Föderation Europäischer Narren (FEN) und zahlreiche Zuschauer. Zum Auftakt zeigte die Garde des Kulturvereins Fasenickl aus Kipfenberg ihr Showprogramm 2019 unter dem Motto Afrika. Das Tanzpaar des FEN-Verbandes Mittel-, Oberfranken und Altmühltal stellte die Präsidentin Ramona Herrler vor. Nach einem bayerischen Auftakt führte das Paar mehrere gelungene Tänze und Hebefiguren vor. Nach einer kurzen Pause war die Prinzengarde aus Beratzhausen an der Reihe. Sie konnte das Publikum ebenfalls mit



Ein sehr flottes Showtanz-Programm lieferte die Silbania ab. Fotos: Meyer



flotten Rhythmen und zahlreichen Hebefiguren begeistern. Noch höher hinaus ging es bei der Germanica aus Kösching. Zahlreiche dreistöckige Figuren waren in dem Programm eingebaut. Viel Akrobatik zeigte auch das Prinzenpaar Jessica I. und Rene I. Ebenfalls wieder mit vor der Partie war die reine Mädchentruppe Danceperados aus Steinkirchen. Sie erzählten mit allerlei Tänzen die Geschichte von Alice im Wunderland. Der Veranstalter Silbania betrat als letzter Danceact die Bühne und überzeugte mit seinem neuen Programm. Alle Hände voll zu tun mit den zahlreichen Hebefiguren und Pyramiden hatten Präsident Florian Stark und Prinz Lukas Holzapfel, die einzigen Männer in der Showtanzgruppe. Überzeugen konnten erneut die perfekt vorgetragene Choreographie und die gute Musikauswahl. Seit 20 Jahren sind Gardemädchen und Prinzenpaare nun schon im Fasching in Altmann-

Die Mädchentruppe Danceperados entführte das Publikum dieses Mal ins Wunderland.

ANZEIGEN

Schuh- & Lederwerkstatt Geiger-Thumann

**Taschen und Rucksäcke
als Geschenkidee**

Schuh- und Lederwarenreparaturen

handgefertigte Taschen & Rucksäcke

Individuelle Einlagenversorgung

09446 / 2406
Rot-Kreuz-Str. 24, SCHAMHAUPTEN
www.geiger-thumann.de

Mo & Do: 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung möglich

SCHELS

HOLZBAU · ZIMMEREI

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt einen

Zimmerergesellen (m/w)

und zum Ausbildungsstart 2019 einen

Azubi zum Zimmerer (m/w)

Bewerbungen bitte an:



HOLZBAU



OLERTBAU



ZIMMEREI

Hagenhiller Str. 25 • 93336 Altmannstein
Tel. (09446) 90140 • info@schels-holzbau.de • www.schels-holzbau.de

stein und der ganzen Region aktiv. Am 6. Juli veranstaltet man anlässlich des Jubiläums eine Blue-Moon-Party im Hoferstadl.

Showtanz-Festival der Nachwuchsgruppen

Ein großer Erfolg war auch das 2. Showtanz-Festival für Nachwuchsgruppen der Faschingsgesellschaft Silbania Altmannstein. Gut gefüllt präsentierte sich die Turnhalle der Ignaz-Günther Mittelschule. Waren doch neben dem Silbania-Nachwuchs sechs Faschingsgesellschaften und Tanzgruppen aus der Region gekommen, um ihre Nachwuchstanzgruppen vorzustellen. Hofmarschall Yvonne Lang begrüßte die Gastgruppen und die zahlreichen Zuschauer. Zu Beginn entführte die Bambini-Gruppe der Silbania die Festivalbesucher in den Dschungel nach Afrika. Auch die Kindergruppe hatte das Dschungelfieber gepackt. Die Supmantia aus Neustadt brachte einen bunten Mix an Liedern und Tänzen mit und ließ ihre Minis dazu tanzen. Die Zwiebelonia aus Beilngries begann mit dem Showtanzpaar der Kindergarde. Auch das Kinderprinzenpaar Chiara I. und Martin I. stellte sich dem Publikum vor und tanzte kräftig in dem umfangreichen Showprogramm mit. „Paparazzi auf der Jagd nach Christina Aguilera“ war das Thema der Jugendtanzgruppe. Die Stecklinge kamen vom Himmel in die Hölle. Nach einem Ausschnitt aus Sister Act



Jede Menge Showtanz und viele bunte Themen waren beim 2. Showtanz-Festival der Silbania Altmannstein zu bewundern. Tolle Kostüme und flotte Rhythmen hatten die Nachwuchsgruppen im Gepäck, darunter die Silbania-Jugendgarde und die Gruppe Girls Power aus Pondorf. Fotos: Meyer.



wurde es diabolisch und die Teufel übernahmen die Oberhand. In die Märchenwelt ging es mit den Bambinis der Hechtonia aus Berching. Schneewittchen, die böse Königin und eine stattliche Anzahl von zehn Zwergen tanzten zu Liedern aus den Schneewittchen-Filmen. Die Hechteenies hatten das Thema Party auf dem Programm. Gleich drei Gruppen bot die Germanica aus Kösching auf. Nach den Mini Kids, die in Wildwest-

Manier als Cowboys auftraten, kamen die Maxi Kids mit einer Clowneinlage. Die Köschinger Teenies legten eine flotte Sohle mit Liedern nach Michael Jackson und David Guetta auf die Bühne. Fast ein

Heimspiel hatten die Tanzgruppe Girls Power aus Pondorf. Nach den gelungenen Showtänzen überreichten die Mädchen an Yvonne Lang ihren Faschingsorden. Die Jugendgruppe „Deching“ (Töging) hatte das Thema Russland. „Moskau“ und Kasatschok waren dabei die Themen der Dechinger Mädchen. Aber auch zu Hardrock-Rhythmen von AC/DC wurde flott das Tanzbein geschwungen. Den Abschluss des Festivals bestritt dann die Jugendgruppe der Silbania. Auch sie konnte das Publikum überzeugen und wurde mit viel Applaus für ihren Auftritt bedacht. Das Medieninteresse war ebenfalls groß. Der Fernsehsender INTV zeichnete mehrere Tänze auf und führte ein Interview mit Silbania-Präsident Florian Stark.

ANZEIGEN

**Nachhilfe
für
Latein**

Professionelle Nachhilfe für alle Klassen.
Der Unterricht findet bei Ihnen statt.
Kein zusätzlicher Aufwand für Sie.

Erfahrung als Nachhilfelehrer seit 2012.
Studium der klassischen Philologie.

Langjährige Zusammenarbeit mit renommierten
Nachhilfeinstituten.

Michael Kister
0151-51915081
michaelkister@gmx.net

**GARDINEN-
RESTPOSTEN**

m ab **5,- €**

**Gardinen, Tischwäsche
und Kissen nach Maß**

**Neue Stoffe
eingetroffen!**

Köschinger Stoffe

Bahnhofstr. 2 · 85092 Kösching
Tel. + Fax 084 56/91 81 68



Eine Besucherzahl wie schon lange nicht mehr, tolle Stimmung und Livemusik, super Einlage der Aktiven, große Verlosung und eine Mitternachtsshow der Cooldancers aus Pförring machten den Feuerwehrball in Steinsdorf zu einer gelungenen, runden Veranstaltung. Die Band Kolibris hatte sofort den richtigen Musikmix, so dass die Tänzer auf ihre Kosten kamen. Eine große Verlosung mit schönen Preisen erzeugte eine große Nachfrage nach Losen. Auf die Gäste wartete auch eine originelle Show der Aktiven von Maria Kreutzer und ihren Mitstreitern. Mit dem „Feierwehr Lied“ vom Steinsdorfer Hausmusiker Keller Steff stürmte die Truppe im selbst gebauten Feuerwehrauto mit Vizekommandant Andreas Kuffer am Steuer den Saal. Für jede Menge Spaß sorgten sechs „Sockenmonsterpuppen“ im Feuerwehrauto und später zwei Putzfrauen. Gefeierte wurde danach noch lange weiter: Kurz vor 3 Uhr durfte auch die Band Feierabend machen, nur einige Unentwegte ließen den Ball noch länger im Stüberl ausklingen.

Foto: Schmied

Mit einem Feuerwerk der guten Laune hat die Freiwillige Feuerwehr Neuenhinzenhausen/Sollern ihren Faschingsball veranstaltet. Der Vorsitzende Matthias Neumeyer freute sich, dass so viele der Einladung gefolgt waren, auch Kollegen der Feuerwehren aus Sandersdorf, Schamhaupten, Altmannstein sowie Kreisbrandmeister Markus Feßlmeier. Die Musikband „DissPlay“ aus Neuburg spielte stimmungsvoll auf, so dass die Tanzfläche schnell voll war. Bei einer großen Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen. Wer dachte, dass die Stimmung mit Tanz und Polonaise auf dem Höhepunkt angelangt war, täuschte sich, denn so richtig heiß wurde es, als Mitglieder der Wehr den griechischen Volkstanz „Sirtaki“ aufführten. Als dann noch Persönlichkeiten der anwesenden Feuerwehren mit eingebunden wurden, war das Spektakel perfekt. Eine atemberaubende Mitternachtsshow präsentierte die Faschingsgesellschaft Silbania aus Altmannstein. Bis in den Morgenstunden wurde noch zu den Klängen der Stimmband getanzt und gefeiert.

Foto: Danhauser



ANZEIGE

„SCHATTEN VON ALLEN SEITEN“

Auch das Kleine will repariert werden!

– Vom Fachmann in der Nähe –



Breitenstein – Bauelemente

Leistungen

- Reparatur, Verkauf, Montage, Dämmung
- Rollläden, Insektenschutz, Markisen
- Sonnenschutz innen + außen

Bettbrunner Str. 8 · 93336 Mendorf

Tel: 0170/6 13 1213 · Fax: 094 46/9 195247

E-Mail: breiti-hj@t-online.de



RADEMACHER
Bewegt mehr.

„Candymen & Candygirls“ triumphierten

Bunter Gartlerball in Tettenwang mit toller Showeinlage vom Frauenbund

Tettenwang (hhe) Gut 125 Ballbesucher freuten sich in Tettenwang über den gelungenen Gartlerball des OGV am Faschingsamstag. Auch eine große Abordnung des benachbarten OGV Laimerstadt/Ried war gekommen. Für Spitzenstimmung sorgte die Showband Spectrum, die bis in die Morgenstunden aufspielte. Sichtlicher voll war die Tanzfläche in diesem Jahr – nicht zuletzt dank des vier Nachmittage umfassenden Tanzkurses im Vorfeld.

„Der Denwanger Gartlerball ist neben dem Weiberfasching noch der einzig übriggebliebene Faschingsball in unserem Dorf – er hält halt, was er verspricht“ – so das Votum der vielen Gäste. So ideenreiche Maschkerer hatte der legendäre Ball lange nicht mehr gesehen, die tollsten Verkleidungen wurden prämiert. Der 5. Platz ging an

die Biene und ihren Imker, die auf das Volksbegehen anspielten, die Jugendfeuerwehr als Ärzte und Patienten landete auf Platz 4. Die Bronzemedaille holten sich die „Strichmännchen“. Beim Platz 2 schossen die „schwarzen 14 Krähen“ quasi den „Vogel“ ab: „Rabenschwarz



Die „Candymen und Candygirls“ sicherten sich den Sieg bei der Maskenprämierung.

und vogelwuid, so wias Leben in Denwang manchmai spuit“. Den 1. Platz holten sich die Candymen & Candygirls.

Ein weiteres Highlight des Gartlerballs war der vielbejubelte Auftritt des Frauenbunds mit seiner Showeinlage. Tolle Stimmung und tosenden Applaus gab es beim bunten Fernsehabend mit Marianne und Michael, beim „Fröhlichen Folkstümlichen Frühlingfest beim Frauenbund“ im Festspielhaus Denwang. Die geladenen Gäste sangen und spielten ihre bekanntesten Hits und gaben anschließend noch jeweils ein kurzes Interview. Auf der Showbühne standen Andreas Gabalier, die Kastelruther Spatzen, DJ Ötzi, Helene Fischer und Voxxclub. Dank der mit 350 Preisen bestückten Tombola brachte außerdem so mancher Maschkerer eine freudige Überraschung mit nach Hause.



Die Ärzte nebst Patienten sicherten sich Platz 4. Fotos: Hegenberger

ANZEIGEN

NATALIE OBERBAUER
 GRAFIK | DESIGN | WERBUNG



Beratung und Konzeption ganzheitlicher Werbekonzepte.
 Professionelle Gestaltung von Internetselten und Printmedien.
 Bestandspflege vorhandener Konzepte.
 Werbetechnik und Werbemittel.

NATALIE OBERBAUER
 Hopfenstr. 2 | 85098 Großmehring
 08407 - 930123 | 0179 - 3956680
 www.deco-design-oberbauer.de

Altmühlgolf Beilngries GmbH
 Ottmaringer Tal 1
 92339 Beilngries
 T.: 09461 6063333
 info@altmuehlgolf.de

Warum Golf ?

Golf ist der ideale Sport für alle zwischen 5 und 85!
 Versuchen Sie es jetzt! Sie werden es sonst später bedauern!
 Denn Golf

- ist gesundheitsfördernd
- birgt ein sehr geringes Verletzungsrisiko
- hält fit und macht auf Dauer schlank
- ist sehr preiswert (ab € 19,95 Jahresspielgebühr)
- ist ideal für Familien, Großeltern mit Enkelkindern, Freunde, Paare und Einzelspieler.

Der Golfsport ist für alle der optimale Ausgleich zum Beruf, zur Schule, aktive Erholung und zusätzliche Lebensqualität. Wer Golf nicht für sich entdeckt, beraubt sich der Chance, Jahre länger gesund und fit zu bleiben. Starten Sie noch heute, wir freuen uns auf Sie.

Ihre
 Altmühlgolf Beilngries GmbH

Beilngries-Golfskarte 2019
 19,95 €



www.altmuehlgolf-beilngries.de

Einladung zu unseren kostenlosen Schnupperkursen am Sa., 13. April 2019, 16.00 bis 18.00 Uhr und ab Mai jeweils am ersten Samstag im Monat von 16 bis 18 Uhr mit unserer PGA Golfschule B. Wargel. Anmeldung erwünscht unter info@altmuehlgolf.de

Ausgelassene Stimmung herrschte beim diesjährigen Dorffasching im Sportheim in Ried. Schon nach kurzer Zeit war der Saal voll. Im Die Einlagen und Sketche folgten im fast halbstündigen Takt aufeinander. Durch das abendliche Programm führte die Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Monika Walser aus Ried. Die Freiwillige Feuerwehr Laimerstadt/Ried begeisterte mit „50 Shades of Grey – das Laimers-Rieder Altenheim“ und Vertreterinnen der Landjugend spielten vier Dorffratschen, die so einigen über ihre Mitbürger zu berichten wussten. Der Obst- und Gartenbauverein präsentierte eine unterhaltsame Schulstunde. Absoluter Höhepunkt war wieder der Auftritt von Feuerwehrkamerad Joe Steinbichler von der LoamasRiead Feuerwehr. In lustiger Manier ließ er das vergangene Jahr Revue passieren, ebenso wie zum 100-Jährigen des Freistaates Bayern fast letzten hundert Jahre bayrischen Geschichte. Zwischen und nach den vielen Einlagen und Sketchen gab Alleinunterhalter Helmut noch sein Bestes und brachte bis in die frühen Morgenstunden noch ausgelassenen Faschingsstimmung in den Saal.

Foto: Waltinger



Über 150 gut gelaunte, feierfreudige maskierte Mädchen und Frauen, unter ihnen Pfarrvikar John Joseph als indischer Maharadscha, füllten beim Steinsdorfer Weiberball das Dorfgemeinschaftshaus. Die Pfenningfuxer aus Laaber heizten den Maschkerern mit einem Musikmix aus Oldies, Partiesongs und aktuellen Titeln zum Mitsingen ein, so dass die Tanzfläche stets gut gefüllt war. Großen Applaus gab es für einen Sketch über ein älteres Ehepaar und die Tücke der „Zäpfcheneinnahme“. Der nächste Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Jugendgarde der Silbania. Natürlich wollten die Besucher eine Zugabe, ehe die Tanztruppe ihren verdienten Applaus entgegennehmen durfte. Sehr begehrt waren auch die Lose für die große Tombola. Um Mitternacht glänzte dann nochmals das Weiberballteam mit seiner mit Spannung erwarteten Einlage. Zu bekannten Schlagermelodien gab es diesmal unter Verwendung einer verwandlungsfähigen Kopfbedeckung immer neue Tanzbilder, ehe sich zur Melodie „I will follow him“ aus Sister Act alle Tänzerinnen zu einem gemeinsamen Schlussbild zusammenfanden.

Foto: Schmied

ANZEIGE





BAGGERBETRIEB

WERNER

Stephan

Gerüstbau GmbH

Erdbau – Abbruch - Transport

Baumaschinenverleih

Am Gstöggert 15A – 85095 Dörndorf

E-Mail: baggerbetrieb-werner@t-online.de

Mobil: 0170/9 35 34 66

Schon lange hegte die JFG Schambachtal, die vor Jahren gegründet wurde, um den Fußballnachwuchs der vier Stammvereine aus Altmannstein, Laimerstadt, Mindelstetten und Sandersdorf effektiver betreuen und Begabungen besser fördern zu können, den Wunsch einmal einheitlich gekleidet auftreten zu können. Bei der Jahresversammlung im vergangenen Herbst wurde dieses Thema von Vorstand Günther Seitz und Jugendleiter Bernd Hunner erneut aufgegriffen und beschlossen, auf die Suche nach einem Förderer zu gehen. Waren doch 130 Spieler von der A- bis zur D-Jugend und 16 Trainer damit auszustatten. Zum Glück fand sich die Firma Erd- und Spezialtiefbau, Schotterwerk, Forster aus Mindelstetten, die bereit war, die Kosten dafür zu übernehmen und damit großzügig half, diesen Wunsch zu erfüllen. Dafür bedanken sich die 130 Fußballbuben und -mädchen, ihre sechzehn Trainer sowie Vorstand Günther Seitz und Jugendleiter Bernd Hunner.

Foto: oh



Eltern-Kind-Turnen und Bambini-Training in Ried

Laimerstadt/Ried (waf) Erstmals bietet der FC Laimerstadt für alle Kinder zwischen eins bis vier Jahren ein Eltern-Kind-Turnen in der Turnhalle in Ried an. Willkommen sind die Kleinkinder in Begleitung von Mamas, Papas, Omas oder Opas, alle, die gerne ein bisschen Spaß haben und Bewegung lieben.

Zum Start wird der FC Laimerstadt zwei kostenlose Schnupperstunden anbieten. Neuzugänge sind immer und jederzeit herzlich willkommen. Beginn ist ab dem 1. April jeweils montags um 15.45 Uhr. Mitzubringen sind für die Kinder Anti-Rutsch-Socken oder Anti-Rutsch-Schuhe in bequemer Kleidung. Info bei Vroni Hainz, Telefon 09446/918181.

Für die etwas älteren Kinder ab vier Jahren bietet der FC Laimerstadt wieder ein Bambini-Training für fußballbegeisterte Kinder an. Start ist hier ab sofort jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr am Sportplatz in Ried. Weitere Informationen bei Stefan Schmailzl, Telefon 09446/9199411.



Am Samstag, 16. Februar, war die Faschingsgesellschaft Silbana Altmannstein bei Edeka Kubitzky zu Gast. Bei tollem Wetter konnten zahlreiche Zuschauer den tollen Auftritt der kompletten Prinzengarde auf dem Parkplatz genießen. Das Team von Edeka Kubitzky bedankt sich bei den Tänzerinnen und Tänzern für ihr Kommen.

Foto: Edeka Kubitzky

ANZEIGE

Werner Schmid

MALERFACHBETRIEB



- ▶ Fassadengestaltung
- ▶ Fliesen- und Plattenverlegearbeiten
- ▶ Farben, Tapeten und Fußböden
- ▶ Bodenleger – Teppichreinigung
- ▶ Vollwärmeschutz

Sonnenleite 11 · 93339 Riedenburg

Tel.: (09442) 1859 · Fax (09442) 3122

Helena Buchner schoss am besten

Limesschützen feierten im Rieder Sportheim großen Ball mit Proklamation der Schützenkönige

Ried (waf) Tanz und gute Stimmung bis in die frühen Morgenstunden, akrobatische Einlagen der Cooldancers aus Pförring, die Proklamation der neuen Schützenkönige des Schützenvereins „Am Limes“ Laimerstadt/Ried und das traditionelle Schinkenschützen – an Höhepunkten hat es beim diesjährigen Schützenball im Rieder Sportheim nicht gefehlt. Schützenmeister Frank Waltinger aus Laimerstadt begrüßte die Ballbesucher im fast vollen Saal des FC Vereinsheimes in Ried. Besonders freute es den Verantwortlichen, dass wieder viele Gäste des benachbarten Schützenvereins Hadrian Hagenhill, allen voran ihr Schützenmeister Andre Schmidtner, gekommen waren. Schützenkönigin 2019 der Limesschützen mit einem 56 Teiler wurde mit Helena Buchner aus Laimerstadt eine sehr aktive und erfolg-

reiche Schützin. Wurstkönig wurde Thomas Schels aus Ried vor Brezenkönig Rainer Lüderitz aus Laimerstadt. Bei der Jugend trägt die Königswürde Jakob Schmailzl vor Maria Schlagbauer und Lisa Schlagbauer, alle aus Laimerstadt.

Um den Schützenball zu eröffnen, zogen die neuen Regenten, angeführt von Schützenmeister Frank Waltinger, mit ihren Partnern in den Saal ein. Dazu spielte die One-Man-Band „Let's Go“ Manfred Anders den Schützenliesel-Marsch. Hinter dem Schützenmeister folgte die Schützenkönigin Helena Buchner mit ihrem Lieserer Philipp, Wurstkönig Tom Schels mit Liesel Katrin und Brezenkönig Rainer Lüderitz mit Liesl Gertraud. Auch die Jugend marschierte mit ein, Jugendkönig Jakob Schmailzl mit Liesel Kristina, die Zweitplatzierte Maria Schlagbauer mit Lieserer Matthias und die dritte Jugendkönigin Lisa Schlagbauer mit ihrem Lieserer Lorenz. Alle



Die Sieger des Schinkenschützens mit Schützenmeister Frank Waltinger (ganz rechts), Julia Schels mit dem Schinken von Michael Petz jun und Hagenhills Schützenmeister Andre Schmidtner, der die Goßmaß von Ludwig Weigl abholte sowie ganz rechts die zweite Siegerin Būrgit Hecker.



Die Cooldancers aus Pförring begeisterten mit ihrer Show die Besucher der Schützenballs 2019.

ANZEIGE



Camping & Caravan Auto Huber e.K.

Service, Vermietung, Zubehör

Ihr Partner rund um „Camping & Caravan“:

- Vermietung von Wohnwagen und Wohnmobilen
- Einbau von Solaranlagen für eigene Stromversorgung
- Einbau von Mover
- Bremsen- und Reifenservice
- Umbauten und Reparaturen von Gassystemen und Heizungen
- Verkauf von Camping-Zubehör (Vorzelte, Stühle, Geschirr, Kochthecken u.v.m.)
- Verkauf und Einbau von Dachboxen, Fahrradträgern und Anhängerkupplungen
- Gasprüfung nach G607
- Reparaturen aller Art

Unsere Mietfahrzeuge für Ihren Urlaub



Hobby 545 KMF De Luxe Edition
5 Schlafplätze mit Stockbett



Weinsberg Cara Home 600 für bis
zu 6 Personen mit Stockbett



Hobby Optima I
für 4 Personen mit Hubbett



Dethleffs Camper mit
Stockbett/Klima für 4 Personen

Auto Huber e.K. | Mühlweg 3 | 85088 Vohburg | Tel. 08457/930054
info@caravanservice-huber.de | caravanservice-huber.de

drei Jugendkönige kommen aus Laimerstadt. Vor dem Ehrentanz aller Regenten wurden diese den Gästen offiziell vorgestellt und die scheidende Schützenkönigin Martina Pflug aus Laimerstadt, die das Triple schaffte, verabschiedet. Anschließend war die Tanzfläche für alle freigegeben.

Nach mehreren Tanzrunden ging es dann nochmals heiß her beim Auftritt der Faschingsgesellschaft Cooldancers aus Pförring. Nach dem zackigen Gardetanz der Gardemädchen gab das Prinzenpaar – Prinzessin Franziska I. und Prinz Martin I. – mit seinem schwungvollen Prinzenwalzer samt Hebefiguren sein Bestes. Die Cooldancers hatten wieder einige Orden mitgebracht. Diese erhielten der 2. Schützenmeister und die gute Seele des Vereins, Rainer Lüderitz, die neue Schützenkönigin Helena Buchner sowie die „Feuerwehr“ des Schützenvereins Jürgen Besl, der immer im Rundenkampf aushilft, wenn es brennt, sowie Schützenmeister Frank Waltinger. Von jeweils zwei Gardemädchen und Elferrat wurden die Ordensträger abgeholt und zum Prinzenpaar geleitet, das ihnen die Auszeichnungen umhängte. Kurz darauf legten die Cooldancers mit ihrem Showteil mit heißen Kostümen los. Die versprochenen Gänsehautmomente durfte das Publikum unter dem Motto „Hand ins Hand durch mein Traumland“ erleben, mit einer traumhaften Choreografie und einer professionellen Darbietung. Trotz des etwas niedrigen Saales zeigten sie akrobatische Hebefiguren. Nach großem Applaus und einer Zugabe verabschiedeten sich die Cooldancers. Nicht fehlen durfte beim Schützenball das Schinkenschätzen. Zu später Stunde verkündete Schützenmeis-



Die neuen Schützenkönige der Laimerstädter Limesschützen (von rechts): Brezenkönig Rainer Lüderitz mit Liesl Gertraud, Wurstkönig Thomas Schels mit Liesl Katrin, Schützenkönigin Helena Buchner mit Lieserer Philipp, Jugendkönig Jakob Schmailzl mit Liesl Kristina, 2. Jugendkönigin Maria Schlagbauer mit Lieserer Matthias, 3. Jugendkönigin Lisa Schlagbauer mit Lieserer Lorenz und ganz links Schützenmeister Frank Waltinger. Fotos: Waltinger

ter Frank Waltinger das Ergebnis. Der Schinken wog genau 3.614 Gramm. Auf den dritten Platz kamen Ludwig Weigl aus Schwabstetten von den Hagenhiller Schützen, er schätzte nur 13 Gramm zu wenig. Die ihm zugedachte Goaßmaß vernichteten in seiner Abwesenheit „vertretungsbewusst“ seine Schützenbrüdern. Mit nur 6 Gramm zu viel kam auf den 2. Platz Birgit Hecker aus Laimerstadt, die eine Flasche Schnaps erhielt. Mit einer Schätzung von 3.619 Gramm, also nur ganz knapp 5 Gramm zu viel, schätzte Michael Petz jun. am genauesten, hätte den Schinken samt einem Laib Brot mit nach Hagenhill nehmen können. Da er nicht mehr da war, nahmen ihn Schützenmeister Schmidner und Julia Schels entgegen und überbrachten ihm die Gewinne am nächsten Tag. Bis in die frühen Morgenstunden feierten im Saal und in der Bar die Schützenschwestern und -brüder aus den Laimerstadt/Ried und Hagenhill zusammen ausgiebig. Für beste Stimmung sorgte Manfred Anders aus Altmannstein unermülich.

ANZEIGE

KÜCHEN • MARKENMÖBEL



WIMMER
Wohnkollektionen

WOSTMANN
MARKENMÖBEL

VENTAKOOL
Kombiung durch Design und Qualität

C. DISSELKAMP
SCHLAFRAHMSYSTEME

WINNER
LEBENSFREUDE LÄSST SICH EINRICHTEN

VOGLAUER

THIELEMAYER
Hersteller für Schlafbetten

SCHÖSSWENDER
MÖBEL

ALTMÜHL

Möbelhaus GmbH

93339 Riedenburg-Haidhof · Am Schachen 4
Tel. 0 94 42 / 5 86 · info@altmuehl-moebelhaus.de

**Kreativ,
individuell und
passgenau –
Maßarbeit aus
Meisterhand!**

Die Musikwerke Mayrs weiter verbreiten

Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr plant, auch 2019 Musikwerke Mayrs zu präsentieren

Mendorf (dfk) Das Jahrestreffen der Mitglieder des Freundeskreises der Musik von Johann Simon Mayr Altmannstein-Mendorf begann mit einem Gedächtnisgottesdienst, den Pfarrer Wolfgang Stowasser für den großen Mendorfer Sohn, Opernkomponisten und Kirchenmusiker Johann Simon Mayr, seinen Förderer Baron Thomas de Bassus und die beiden Wiederentdecker, den ehemaligen Pfarrer von Mendorf, Msgr. Josef Holzapfel und Dr. Heinrich Bauer, in der Sankt Leodegarkirche zelebrierte. Der Gottesdienst wurde von dem Mitglied des Freundeskreises und Organisten des Ingolstädter Münsters Dr. Franz Hauk an der Mendorfer Königsorgel feierlich umrahmt.

Nach dem Gottesdienst wurde die Jahresversammlung im Johann Simon Mayr-Dorfgemeinschaftshaus Mendorf fortgesetzt. Dazu konnte die Vorsitzende und Vize-Bürgermeisterin Hannelore Eichenseher auch Pfarrer Wolfgang Stowasser begrüßen. Sie bedankte sich für das Zelebrieren des Gottesdienstes. Ihr Gruß galt auch Dr. Franz Hauk, dem Pionier von Mayrs Musikwerken, der schon jahrzehntelang mit Mayrs Kompositionen in Mendorf die Gottesdienste bereicherte. Eichenseher freute sich auch, Bürgermeister Norbert Hummel begrüßen zu können, bei dem sie sich für die Unterstützung des Freundeskreises durch die Marktgemeinde bedankte. Der Bürgermeister versicherte der Vorsitzenden, dass die Gemeinde weiterhin die Anstrengungen des Freundeskreises, die Werke Mayrs dem Publikum zu präsentieren, unterstützen wird.

In ihrem Jahresbericht ging die Vorsitzende auf den Besuch des jungen Journalisten Gino Thanner von BR-Klassik ein. Dieser informierte sich im Altmannsteiner Marktuseum, in Interviews mit Altmannsteinern, bei einem Besuch auf Schloss Sandersdorf und

bei einem Orgelvorspiel von Johannes Kammerl auf der Mendorfer Orgel über den Opernkomponisten und Kirchenmusiker Mayr. Das Ergebnis seiner Recherche verarbeitete er zu einem kurzen Beitrag, der im Radio zu hören war.

Den Höhepunkt 2018 bildete das großartige Jubiläumskonzert zum Abschluss der Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen des Freundeskreises im Juli in der Heilig-Kreuz-Kirche in Altmannstein. Dabei erlebten die Zuhörer eine „Sternstunde der Kirchenmusik“. Die Vorsitzende bedankte sich besonders beim Altmannsteiner Kirchenchor mit seinem Leiter Wolfgang Schlagbauer, der in Zusammenarbeit mit der Nürnberger Chorgemeinschaft unter der Gesamtleitung von Rainer Grasser diese Aufführungen mit Musikwerken von Mayr und Charles Gounod ermöglichte. Eichenseher dankte Bürgermeister Norbert Hummel, den Gemeinderäten und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und den Männern des Gemeindebauhofes, die immer tatkräftig helfen. „Der Freundeskreis“, so die Vorsitzende weiter „beteiligte sich auch mit einem ansehnlichen Betrag an dem Kauf eines Flügels für die Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule in Altmannstein.“ Sie begründete diese Beteiligung damit, dass Mayr, der große Wohltäter für arme Musiker, in dieser Lage wahrscheinlich genau so gehandelt hätte. „So“, zog sie Fazit, „sind wir stolz, dass wir mit unseren Mitteln im Sinne Mayrs bei der Anschaffung helfen konnten“.

Eichenseher berichtete auch kurz von der Teilnahme von Mitgliedern an einer Reise der Internationalen Simon Mayr-Gesellschaft Ingolstadt zum ersten Wirkungsort Mayrs in die Lagunenstadt Venedig, wo Mayr 1794 im „Teatro la Fenice“ seine erste Oper „Saffo“ mit großem Erfolg zur Aufführung brachte. Der Freun-

ANZEIGEN

Frühlingserwachen

- Schöne Frühlingsvorboten wie Ranunkel, Primel, Narzissen etc.
- Salatpflanzen

- Tolle Geschenkideen für das Osterfest

Neu eingetroffen: Gärtner-Spezialerden

(- Bio-Gemüseerde, ideal für das Hochbeet oder Gewächshaus

- Spezial-Grabpflanzerde, natürlich schwarz mit hohem Tonanteil und Dünger)



Das Fliesenfachgeschäft
FliesenLingl e.K.
Inh. Hartmut Küffer



Pechackerstraße 2 • D-93342 Saal a.d. Donau • Tel.: 094 41-86 20

www.fliesen-lingl.de

deskreis unterstützte auch den Meistersingerkurs, den die Internationale Simon-Mayr-Gesellschaft auf Schloss Sandersdorf angeboten hatte, und der mit einem Liederabend seinen Abschluss fand.

Eichenseher teilte den Mitgliedern außerdem mit, dass der Freundeskreis durch ein Telefonat zwischen Dr. Hauk und Franz Krupka zu einem großen Fundus von Schriftstücken aus den Jahren 1960 bis 1970 kam, die jetzt auf 168 beidseitig bedruckten Seiten in Kopie vorliegen. Es sind Briefe, die zwischen Angelo Meli, dem Prior der Basilika Maria Maggiore von Bergamo und Pfarrer Josef Holzapfel aus Mendorf sowie Landrat Franz Lang und Musikdirektor Heinrich Bauer und weiteren Personen, teils in deutscher und teils in italienischer Sprache geschrieben wurden.

Diese Schriftstücke, die zur Wiederentdeckung Mayrs und zur Feier seines 200. Geburtstags im Jahre 1963 großen Beitrag leisteten, konnten nach einem Hinweis von Krupka im Nachlass von Prior Angelo Meli in Bergamo gefunden werden.

Kassier Josef Schneider berichtete, dass der Freundeskreis zur Zeit einen Mitgliederstand von 128 aufweist und für das Jubiläumskonzert 5.000 Euro und für den Ankauf des Flügels 2.000 Euro leistete. Bei der Aussprache teilte die Vorsitzende mit, dass die Vorstandschaft plant, im Jahr 2019 mit Musikgruppen und Musikern, die sich mit Musik und Gesang von Mayr befassen, Kontakt aufzunehmen, um mit der Unterstützung des Freundeskreises Liederabende und Konzerte anzubieten. So sollen Mayrs Werke noch mehr Musikfreunden präsentiert werden. Geplant ist auch, dass der junge Musiker Yojo Christen an dem vom Freundeskreis mitfinanzierten Flügel in der Schule Altmannstein ein kleines Konzert gibt.



Im Archiv von Bergamo waren 168 beidseitig bedruckte Briefe und Dokumente gelagert, die in den Jahren 1960 bis 1970 zwischen dem Prior der Basilika Maria Maggiore in Bergamo und dem ehemaligen Pfarrer von Mendorf, Msgr. Josef Holzapfel sowie weiteren Personen geschrieben und gewechselt wurden. Sie liegen nun wieder vor.

Foto: Krupka

Der Ausblick der Vorsitzenden ging aber schon in das Jahr 2020 hinein, denn dann jährt sich zum 175. Mal der Todestag von Johann Simon Mayr in Bergamo. Dieses Jubiläum soll in einem würdigen Rahmen begangen werden. Dazu aber braucht es eine Zeit der Vorbereitung. „Vielleicht“, so die Vorsitzende, „könnte zu diesem Tag auch eine Reise nach Bergamo mit Gedenkgottesdienst in der Basilika Santa Maria Maggiore und Kranzniederlegung am Ehrenmal organisiert und angeboten werden.“

Vorstandsmitglied Roland Wolfsfellner berichtete vom Besuch einer konzertanten Operaufführung von Mayr im

Kongregationssaal in Neuburg, von der er sehr begeistert war. Veranstalter des Dramas „Elena e Costantino“ waren die Freunde der Musik am Münster und das Simon-Mayr-Chor & Ensemble unter der künstlerischen Leitung von Dr. Franz Hauk. Wolfsfellner, unterstützt von Georg Halbritter, fragte, ob nicht eine zweite Aufführung des Werkes in Sandersdorf möglich wäre, um dem Publikum unserer Gegend diese Musikwerke anzubieten und mitzuhelfen, die Kosten zu mindern. „Grundsätzlich“, so Hauk, „steht dem nichts im Wege, doch müsste die Aufführung wegen der Kosten gleich anschließend an eine Probe sein.“ Man wolle weiter in Verbindung bleiben. Hauk kündigte auch an, dass er 2019 die Oper „Alfredo il Grando“ von Mayr, die am 26. Dezember 1819, also vor 200 Jahren, im „Teatro della Societa“ in Bergamo erstmals aufgeführt wurde, in Neuburg aufführen werde. Auch eine Aufführung einer neuen Messe von Mayr in der Kirche Maria Victoria in Ingolstadt sei in Planung.

ANZEIGE

Peter Pritschet

Schmiedemeister



ECHO SRM-420 TSU
 Unschlagbar in Preis und Leistung

- 5 Jahre Garantie
- inkl. 3-Zahn Messer
- Fadenkopf und Profischultergurt
- Leichtstart

Simplicity SRD 300
 Der leistungstärkste seiner Klasse!

- 3 Jahre Garantie
- 107 cm Schnittbreite
- Briggs & Stratton 8270 V-Twin
- Hydrostatisches Getriebe
- viel Zubehör erhältlich







Kirchenweg 7 · 93336 Pondorf · Tel. 0 84 68/2 40 · Fax 0 84 68/80 51 86

ANZEIGEN

MICHI'S CARAVANHANDEL & -VERMIETUNG

Freier Händler + kompetenter Ansprechpartner in Sachen Caravan



bundesweiter An- und Verkauf aller Marken sowie Unfall-, Wasser- und Standschäden, auch ohne TÜV
Räumung von Campingplätzen

Reparaturannahme, Ersatzteil- und Zubehörverkauf

Mover ab 1.500 Euro inkl. Einbau

Vermietung von Caravans und Stellplätzen

Hauptuntersuchung (HU), Gas- und Dichtigkeitsprüfung



Michi's Caravanhandel • Gewerbegebiet Süd 2
85126 Münchsmünster • Telefon 0 84 02 / 93 99 59
Mobil 0171/4 60 9013 • michiscaravanhandel@gmx.de

© DESIGN BY CITICOM - Das Trendmagazin



SIE WOLLEN EIN UNABHÄNGIGES HAUS VOM EFFIZIENZHAUS 40 EXPERTEN?

Machen Sie einen Termin aus und lassen Sie sich professionell beraten!



Werner Riedl - freier Handelsvertreter für FischerHaus
Tel. 0170/2 35 27 26 • werner.riedl@fischerhaus.de
www.fischerhaus.de



Bahnhofstraße 15 • 93336 Altmannstein
Tel. 094 46/1030

- Gutbürgerliche Küche
- Räumlichkeiten bis 200 Pers.
- Gemütliche Fremdenzimmer
- Sonnenterrasse
- Partyservice

**Donnerstag ist Schnitztag:
Schnitzel mit Beilage
6,80 €**

Info unter 094 46/1030

Auf Ihr Kommen freut sich Familie Neumayer

Impressum

ALTMANNSTEINER ANZEIGER

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

- Herausgeber:** Marktgemeinde Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/90 21-0, Fax 094 46/90 21-21, und Gewerbeverein Altmannstein, Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Hexenager, Tel. 094 42/16 90
- Verlag:** Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt Tel. 08 41/96 66-640, Fax 08 41/96 66-644
- Redaktion:** Bernhard Meyer, Frank Waltinger, Hans Schmied, Bernhard Hegenberger, Martin Danhauser, Franz Krupka, Klaus Heining, Ulrike Seitz
- Bilder:** Bernhard Meyer, Frank Waltinger, Hans Schmied, Bernhard Hegenberger, Martin Danhauser, Xenia Schmeizl, Heiko Demmler, Rainer Lippert, Franz Krupka, Klaus Heining, Colourbox, Gewerbeverein Altmannstein, Gemeinde Altmannstein
- Anzeigen:** Margit Regner, Verlag Bayerische Anzeigenblätter, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel.: 0841/9666-638, E-Mail: margit.regner@iz-regional.de
- Satz:** CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt
- Auflage:** 3.400 Exemplare

Der Altmannsteiner Anzeiger erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Großgemeinde Altmannstein und Mindelstetten. Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.3.2011. Die nächste Ausgabe erscheint am 7. Juni 2019.



Lieber Gast,
wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie auf das Herzlichste willkommen!

Unsere Speise- und Getränkekarte bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an griechischen Spezialitäten und erlesenen Getränken.

Wir sind stets bemüht, dass Sie sich in angenehmer Atmosphäre bei uns wohlfühlen und gerne wiederkommen.

**Guten Appetit wünschen
Xenia & Kostas**

Bahnhofstraße 1
93336 Altmanntein
Tel. 09446/918858

**Warme Küche
bis 21.30 Uhr!**

Geöffnet:
Montag – Samstag 17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag & Feiertag 11.00 – 14.00 Uhr
17.00 – 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

**Jeden Mittwoch
Gyrostag ab 17.00 Uhr
mit beliebiger Beilage 7,50 €**

**Wir sind im Urlaub vom 26. Juli
bis einschl. 4. September 2019.
Ab dem 5. September 2019
sind wir wieder für Sie da!**



**FREIZEIT & SPORT
PAULUSHOFEN**

SWINGOLF · FUSSBALLGOLF
CARGOLF · NATURMINIGOLF
FUSSBALLBILLARD · BOWLING
CAFÉ · GRILLHEISL



KONTAKTDATEN

Freizeit und Sport Paulushofen · Claudia Gerneth
Forststraße 22 · 92339 Beilngries
Tel. 08461 705334 · E-Mail: info@freizeitsport-paulushofen.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

1. April bis 30. September: Dienstag bis Samstag 14.00 - 21.00 Uhr
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

1. Oktober bis 30. März: Mittwoch, Freitag, Samstag 14.00 - 21.00 Uhr
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

Besuchen Sie uns und lernen Sie unsere Anlage mit den Fun-Sportarten Swingolf, Fußballgolf und Naturminigolf kennen! Wir bieten Ihnen unbeschwertem Freizeitspaß zu absolut fairen Preisen.



WWW.FREIZEITSPORT-PAULUSHOFEN.DE



Reisevorschau 2019:

Balaton	24.–28.04.2019	5 Tg. 455,00 €
Muttertag im Mostviertel	10.–12.05.2019	3 Tg. 325,00 €
Piemont	17.–21.05.2019	5 Tg. 525,00 €
St. Jakob im Defereggental	18.–20.05.2019	3 Tg. 275,00 €
Kroatische Adriaküste	19.–23.05.2019	5 Tg. 485,00 €
Aktivreise Südtirol	30.05.–02.06.2019	4 Tg. 335,00 €
Zauberhafter Lago Maggiore	04.–08.06.2019	5 Tg. 495,00 €
An der Nordseeküste	19.–23.06.2019	5 Tg. 595,00 €
Berlin erleben	05.–07.07.2019	3 Tg. 285,00 €
Nordic-Walking-Wochenende	13.–14.07.2019	2 Tg. 185,00 €
Wien	19.–21.07.2019	3 Tg. 295,00 €
Garmisch und Zugspitze	29.07.2019	1 Tg. 95,00 €
Alte Hansestadt Hamburg	30.08.–01.09.2019	3 Tg. 365,00 €
Fließe, Kähne und Schleusen	06.–08.09.2019	3 Tg. 335,00 €
Saisonabschluss		
im Salzkammergut	27.–29.09.2019	3 Tg. 345,00 €
Blumenriviera & Côte d'Azur	02.–06.10.2019	5 Tg. 495,00 €
Herbsttage am Bodensee	11.–13.10.2019	3 Tg. 315,00 €
Wellness in Abano Terme	16.–23.11.2019	8 Tg. 720,00 €

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Bäumli Reisen GmbH & Co. KG

Am Westring 1, 85104 Lobsing, Tel. (08403) 92900, Fax (08403) 929011
E-Mail: info@baeuml-reisen.de, Internet: www.baeuml-reisen.de



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Ein großes Gotteshaus für Altmannstein

Vor 60 Jahren wurde die Hl.-Kreuz-Kirche erweitert und modernisiert.

Das Jahr 1959 war in mehrfacher Hinsicht bedeutend für den damaligen Marktflecken Altmannstein: Altmannstein wurde selbstständige Pfarrei. Als erster Pfarrer dieser neu errichteten Pfarrei



Das Luftbild zeigt die beengte Lage der Kirche im Ortskern vor 1958

im Dekanat Riedenburg wurde Max Zellner am 1. Dezember 1959 von Erzbischof Michael Buchberger ernannt. Bereits einige Monate früher konnten die Umbaumaßnahmen an der jetzigen Pfarrkirche „zum Heiligen Kreuz“ abgeschlossen werden. Der Baubeginn dazu war am 20. März 1958, am 5. Juli des gleichen Jahres konnte schon das Richtfest gefeiert werden. Am 20. September 1959 feierte man die Weihe der Glocken und die Konsekration (liturgische Wiedereinweihung) des erneuerten Gotteshauses erfolgte kurz darauf am 18. Oktober.

Ein Pfarrer mit Durchsetzungskraft

Wer von Osten über den Marktplatz auf die Kirche zugeht, wird kaum einen großen Unterschied zwischen dem früheren und jetzigen Kirchenbau erkennen, da der Kirchturm und der Altarraum in ihrer alten Bausubstanz erhalten blieben. Das Langhaus aber wurde völlig erneuert, etwas verbreitert und nach Westen, zum heutigen Kirchplatz hin erheblich und großzügig verlängert. Die heutige Kirche ist 36 m lang, 17,50 m breit. Wie beengt die Kirche vorher im

ANZEIGEN



Ortwin Franz

Minibagger & Erdarbeiten

Ammerbauerweg 2
Altmannstein/Hagenhill
Tel.: 09446 7399
Mobil: 0171 8266360



FRISÖR KREUTZER

DAMEN- UND HERRENSALON

RIEDENBURGER STR. 3
ALTMANNSTEIN
TEL. 09446/1313
FAX 09446/919956
YOGI.KREUTZER@WEB.DE



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Ortskern war, zeigen die beiden Bilder aus der Mitte der 1950er-Jahre. Der Kirchenraum innen war in diesen Jahren durch das Wachstum der Einwohnerzahl, hauptsächlich durch den Zuzug von Heimatvertriebenen recht knapp bei den Gottesdiensten geworden.

Aber dies war nicht der einzige Grund für die Baumaßnahmen. Der neue Pfarrer Max Zellner war bereits vor seiner Ernennung zum Pfarrer der neu installierten Pfarrei Altmannstein seit 1955 in der damaligen Pfarrei Sollern – Altmannstein eingesetzt. Er war die treibende Kraft für die Erneuerung der Kirche. Diese muss um die Mitte der 1950er-Jahre erhebliche Bauschäden gehabt haben. In einer Predigt im Jahr 1957 schleuderte der streitbare und engagierte Pfarrer Kritikern seiner Pläne von der Kanzel aus entgegen: „Wir lassen uns nichts sagen in Sorgen um den Kirchenbau, schon gar nicht von den Sonntagsschändern – wir haben mehr Angst vor einer ruinösen Kirche als vor dem Kirchenbau!“ Um dazu auch über die nötigen Geldmittel zu verfügen, hatte Pfarrer Zellner bereits am 4. November 1956 den Kirchenbauverein als eingetragenen Verein gegründet. Fast alle Einwohner waren Mitglieder. Sie spendeten bei den Haus-sammlungen jeweils am 1. Sonntag des Monats freiwillige Beiträge. Außerdem wurden auch noch Briefmarken gesammelt und verkauft, denn Briefmarken zu sammeln, stand damals hoch im Kurs.

Da die Kirche bis 1958 sehr beengt im Ortskern von Altmannstein stand, mussten für ihre Erweiterung einige Gebäude weichen. Das alte Wohnhaus der Familie Streitberger, die früheren Brauereige-

bäude sowie das Wildanwesen in der Ingolstädter Straße konnten nicht stehen bleiben. Es gab große Schwierigkeiten mit den Abbruchgenehmigungen. Sogar Gerichte wurden eingeschaltet. Als Architekten hatte Max Zellner auf Anraten von Bischof Buchberger den Münchner Friedrich Haindl ausgewählt.

Zurück zur Kirche selbst: Die größten Veränderungen gab es im Inneren. Die alte Innenausstattung, drei Altäre aus dem Jahr 1890, entsprechen nicht mehr dem Zeitge-

Die Ingolstädter Straße zu Beginn der 1950er-Jahre. Im Vordergrund links das Wildanwesen, das dem Erweiterungsbau und dem Kirchenvorplatz weichen musste. Repros: Heining



ANZEIGEN

Auto Hammerer
Vertragsfreie Kfz-Werkstatt



Modernste Fahrzeugdiagnose/-messtechnik für über 35 Fahrzeugmarken
HU/AU im Haus – mit kostenlosem Vorabcheck
Unfallinstandsetzung • Glas-, Klima-, Reifenservice, ...

Rainer Hammerer • Riedenburger Str. 21 • 93336 Altmannstein
Tel. 09446/91 96 53 • Fax 09446/91 86 37

Max

Zehentbauer

GmbH

Bauunternehmen

Altmannstein-Schafshill 2 • Tel. 09446/91 99 30 • Fax 9199330



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



schmack und wurden komplett entfernt, ebenso die Chorschranken und die Kanzel. Stattdessen rückte ein moderner Volksaltar aus Marchinger Stein konzilsgerecht in den Mittelpunkt, darüber das große Kreuz von Ignaz Günther. Es hatte bisher, wenig beachtet, seinen Platz als „Missionskruz“ an der südlichen Längsmauer. Pfarrer Max Zellner hatte als kunstbeflissener Geistlicher den unschätzbaren Wert dieses Kunstwerks schon während seiner Studienzeit entdeckt. Er ließ es in der Hauptwerkstatt des Nationalmuseums restaurieren und 1961 konnte es an seinem angedachten, zentralen Platz aufgehängt werden.

Eine moderne, farbige Kassettendecke mit christlichen Symbolen im

Langhaus und eine Bronzestatuette Ignaz Günthers an der Nordseite des Altarraums, gestaltet vom bekannten Künstler Hans Wimmer, komplettierte jetzt den Innenraum. Während das Deckenfresko im Presbyterium aus dem Jahr 1765 mit der Legende der Kreuzaufindung durch die Kaiserin Helena erhalten blieb, wurden leider die beiden kunstvollen, farbigen Glasfenster der Hl. Elisabeth und des Hl. Franz Xaver aus dem Jahr 1909 bei den Umbaumaßnahmen zerstört. Die Weihe der neuen Orgel fand am 27. Oktober 1963 statt.



Bild links: Das große Kreuz von Ignaz Günther hing als „Missionskruz“ an der Südwand des Kirchenraums zwischen zwei Kreuzwegstationen.

Bild rechts: Leider nur auf Schwarzweißfotos heute noch zu sehen: Die beiden farbenfrohen Glasfenster aus dem Jahr 1909. Sie zeigten den Hl. Franz Xaver und die Hl. Elisabeth. Gestiftet wurde das Glasfenster mit dem Motiv der Heiligen vom Bauernverein Altmannstein und Umgebung. Beide Fenster wurden beim Umbau 1958/59 zerstört.

ANZEIGEN





Eselgarten Pondorf

Eseltrekking – Eselwandern – Natur erleben
Wissen über Esel erweitern – Esel erleben

www.eselgarten-pondorf.de
Tel. 084 68 80 4588 · 0160 186 55 59








• Verkauf
• Montage
• Service

novoferm
Wir machen das Tor!



Tor • Tür • Antriebsbereich Schubert

TTS Schubert

Ihr Ansprechpartner für Tore, Antriebe und Automatiktüren:

Max-Knöferl-Str. 7b
85290 Geisenfeld

☎ 0 84 52 / 7 33 57-44

www.tts-schubert.de
info@tts-schubert.de



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Anlass zur Kritik: Der große, nüchterne Innenraum

Pfarrer Zellners Intention war, den Kirchenraum möglichst frei von bunten Heiligenfiguren und anderem Zierrat zu halten, denn nichts sollte von der Andacht vor dem großen Kunstwerk des Kreuzes von Ignaz Günther ablenken. Dies sahen aber viele Gläubige ganz anders. Sie waren an reiche Innenausstattungen von Kirchen gewohnt. „Dieser Neubau ist ein Betsaal aber keine Kirche“, war die Meinung einiger Altmannsteiner. So ließ sich im Laufe der Zeit Pfarrer Zellners Absicht nicht durchhalten. In den Rundbögen über den Seitenaltären wurden 1965 die rechteckigen Reliefplatten aus Juramarmor mit den Darstellungen



Bild oben: So sah der Kircheninnenraum mit seiner Ausstattung von 1890 vor dem Umbau aus.

Bild rechts: Auch die Kanzel wurde entfernt.

Die beiden Engel auf dem Schalldeckel zierten später einige Jahre den Altarraum.



ANZEIGEN

- Diabetikerbehandlung
- Nagelprothetik
- Verschiedene Spangentechniken
- die medizinische podologische Fachtherapie für Fußbehandlungen
- Krankenkassenzulassung aller Kassen

Bettina Petsch

Staatlich geprüfte Podologin mit 26-jähriger Berufserfahrung in der Fußpflege und meinem Team

Podologische Praxis Medizinische Fußpflege

Bettina Petsch



Am Gewerbepark 2 b, 85104 Pförring
Tel. 08403/9 39 24 99



Mendorf-Altmanstein ☎ (09446) 91 08 66

- Gas-/Ölheizung
- Wärmepumpe
- Scheitholz-/Hackgutheizung
- Pelletheizung
- Solaranlage
- Installation bei Neu- und Altbauten
- Badsanierung
- Wohnraumlüftung
- Wasseraufbereitung

AZUBI ZUM 1.09.2019 GESUCHT!



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Das alte Kirchenschiff ist zu Beginn des Sommers 1958 bereits abgerissen, nur der Altarraum und der Kirchturm blieben stehen.



gen des Heiligen Michaels als Seelenwäger und der Schutzmantelmadonna, gestaltet von Fr. Hirsch angebracht. Sie sind heute neben dem Seiteneingang und gegenüber an der Nordwand angebracht, nachdem in den Jahren 1987 und 1988 die, dem Barock nachempfundenen Figuren der Hl. Maria und des Hl. Josef in diese Rundbogennischen gestellt wurden. Zwei moderne Heiligenfiguren des Bistumspatrons Wolfgang und der Hl. Katharina als Erinne-

rung an die profanierte Katharinenkirche, im Jahr 1994 in Bronze gestaltet von Hans Wurmer schmücken außerdem die Längswände. Ebenfalls vom Bildhauer Hans Wurmer ist die Bronzeplatte der Hl. Anna Schäffer unter der Empore, geschaffen im Jahr 1999. Im Altarraum waren einige Zeit zwei Engelchen aus der alten Kirche an der Rückwand angebracht, die das Kreuz von Ignaz Günther „wie Hummeln“ umschwirren.

ANZEIGEN



Fliesen- und Naturstein- Fachbetrieb IRRLER in Dietfurt

Fachhandel für: Fliesen, Natursteine, Mosaik, Bordüren, Terrassenplatten, Verlegematerial

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

IRRLER

Fliese & Stein

Industriestraße 47
92345 Dietfurt

Telefon: 08464 8670

www.fliesen-irrl.de · fliesen@irrl.de



WIR SUCHEN DICH!
Bewirb dich bei Pure Energien

- Photovoltaikanlagen
- schlüsselfertige Photovoltaik- und Speicheranlagen
- Solarspeicher
- individuelle Speicherberatung

Gewerbeweg 4, 85098 Großmehring
Tel. 08407/9392120
E-Mail: kontakt@pure-energien.de
Homepage: www.pure-energien.de
Internetshop: www.pure-energie4all@jimdo.com



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Als weitere Zugeständnisse an den „Publikumsgeschmack“ wurden an den Seiten des Altarraums die kleineren Figuren des Hl. Wendelin und des Kirchenlehrers Augustinus und über dem Seiteneingang der Hl. Sebastian, gegenüber der Hl. Bruder Konrad angebracht, alles Figuren, die beim Umbau 1958/59 gerettet werden konnten. Künstlerisch wertvoll sind die Figur des gezeißelten Heilands und Medaillons der vier Evangelisten, geschaffen von Ignaz Günthers Vater, Johann Georg Günther, Arbeiten aus der Mitte des 18. Jahrhunderts.

1959 entstand nicht nur die Kirche neu.

Als Zugabe zum Kirchenneubau entstand auch noch der großzügige Kirchenvorplatz mit dem Kriegerdenkmal und einem damals kleineren Brunnen. Ein idealer Platz für Feste, Treffen der Gläubigen vor und nach den Gottesdiensten, Ausruhen und Innehalten, Verkaufsfaktionen, Aufstellen zu Prozessionen und Andachten für die Gefallenen der beiden Weltkriege. Unter der Kirche wurde der Pfarrsaal gebaut, der sich in den 60 Jahren als Proberaum für den Kirchenchor, Raum für Gruppenstunden, Liederabenden, Ausstellungen und Vorträgen bestens geeignet hat. Sogar als Klassenzimmer wurde er genutzt, als an der Ignaz-Günther-Schule der Raum wegen Umbaumaßnahmen knapp wurde.

Blick von Süden über die Baustelle zum Gasthof Streitberger



Vier Kirchen gab es einst in Altmannstein.

Die Heilig-Kreuz-Kirche ist heute die einzige Kirche im Ort selbst. Sie wurde im Jahr 1421 erstmals bei der Stiftung eines Messbenefiziums erwähnt. Außerdem gab es früher noch die Burgkapelle St.Nikolaus, die Katharinenkirche und die Friedhofskirche St. Vitus.

ANZEIGEN



Traum-Ambiente

**Wohnaccessoires – Gartendeko
Geschenke – antike Möbel**

Riedenburger Str. 1 · 93336 Altmannstein

Tel. 0173/850 0879

Öffnungszeiten: Do. 14–18 Uhr, Fr. 9–12 und 14–18 Uhr, Sa. 9–12 Uhr

www.Traum-Ambiente.info



**Die neue Frühlingsware, mit zauberhaften Dekoartikeln, ist eingetroffen.
Wir freuen uns wieder auf Ihren Besuch!**

Tolle Fotos
aus Liebe zum Bild.

FOTOMAYER
Professionelle Fotografie

Stadtplatz 14
93333 Neustadt
Tel.: 09445-2888
www.fotomayer.de



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Der Dachstuhl des neuen, vergrößerten Langschiffes ist fertiggestellt. Richtfest wird am 5. Juli 1958 gefeiert.



tharinenkirche gehörte zur Pfarrei Hagenhill, der westliche Teil zur Pfarrei Sollern. Erst 1858 wurde der ganze Ort der Pfarrei Sollern zugeschlagen. Die Heilig-Kreuz-Kirche war somit früher stets nur wenig genutzte Filialkirche. Dies mag auch der Grund dafür gewesen sein, dass diese Kirche zeitweise sehr vernachlässigt worden war. Im Jahr 1760 war die Kirche so baufällig, dass sie in einem Schreiben als „Mördergrube“ bezeichnet wurde und neu errichtet werden musste. Dabei wollte man Platz und Geld sparen und baute den Glockenturm als Dachreiter auf das Presbyterium. Ein folgenschwerer Fehler, denn schon 1761 stürzte dieser ein und landete zerschellt im Altarraum! Erst jetzt entschied man sich, den Turm neben die Kirche an seinem heutigen Standort zu bauen. Vielleicht trug dieser Unglücksfall dazu bei, dass Ignaz Günther seinem Heimatort das große Kreuz im Jahr 1764 zum Geschenk machte.

1858 wurde Kirche um 15 Fuß nach Westen hin verlängert, bei einer weiteren Restaurierung 1890 stellte man die drei Altäre auf, die 1959 entfernt wurden. 1909 war aber das Gotteshaus schon wieder so marode, dass der schadhafte Bau gründlich instand gesetzt werden musste.

Auch seit 1959 sind schon wieder einige Renovierungsarbeiten, vor allem im Innenraum durchgeführt worden. Und etwas ist anders als vor 60 Jahren: Der „Dom des Schambachtals“, wie ein auswärtiger Pfarrer die Kirche halb anerkennend, halb spöttisch einmal genannt hat, ist heute fast zu groß für die gläubigen Alt-

Die Heilig-Kreuz-Kirche selbst war bis 1959 keine Pfarrkirche, denn die Gläubigen von Altmannstein gehörten lange Zeit zwei unterschiedlichen Pfarreien an. Der Ort war, rein kirchlich gesehen, zweigeteilt. Der östliche Teil mit der Burgkapelle und der Ka-

ANZEIGEN

Unsere Leistungen:

Maler:

- ▶ Fassaden
- ▶ Innenraumgestaltung
- ▶ Sanierungen
- ▶ Fugenlose Boden- und Badgestaltung

Werbetechnik:

- ▶ Werbung
- ▶ Beschriftung
- ▶ Digitaldruck
- ▶ Schilder



SCHLAGBAUER
malerbetrieb & werbetechnik

Felsenblick 8 · 93339 Riedenburg
Tel. 0 94 42/9 21 67 08 · E-Mail: mail@schlagbauer.de

Kompetenz seit 1974

Mitglied im VNN e.V.
Bundesverband der
Nachhilfe- und
Nachmittagsschulen

Nachhilfe Jetzt auch in Altmannstein

Nachhilfe und LSR-
Förderung in familiärer
Umgebung durch fachlich
qualifizierte Lehrkräfte in
allen Schulfächern (Mathe,
Deutsch, Engl. usw.) von
der 1. bis 12. Klasse.

Unterrichtsbegleitendes
Konzentrationstraining

Nachhilfeinstitut
MINI-LERNKREIS
bei Ihnen vor Ort
(08461)-9512

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44
(gebührenfrei)



E-Mail: e.schmidt@
minilernkreis.de

Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten aus der Großgemeinde Altmannstein



mannsteiner und zu Gottesdiensten leider nur teilweise gefüllt. Voll ist das große Gotteshaus eigentlich nur an den Hochfesten Weihnachten und Ostern, zu „Events“ wie Erstkommunion, Firmung und Kirchenkonzerten.



Bild links: Der nüchterne Kircheninnenraum nach der Renovierung des Ignaz-Günther-Kreuzes im Jahr 1961

Bild oben: Feierliche Messe nach der Rückkehr des großen Kreuzes von Ignaz Günther in die Kirche
Bild rechts: Die kleinen Glocken bei der Glockenweihe am 20. September 1959. Im Vordergrund der kleine runde Brunnen als belebendes Element am neu geschaffenen Kirchenvorplatz. An seiner Stelle steht heute der Marienbrunnen aus Marchinger Stein, geschaffen vom Bildhauer Hans Wurmer.

ANZEIGEN

Senden Sie uns Ihre Termine und Meldungen

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an den Altmannsteiner Anzeiger zu senden.* Sie können Ihre Informationen unter Angabe des Absenders direkt im Rathaus Altmannstein abgeben oder einfach eine E-Mail senden.

Kontakt

Markt Altmannstein
Marktplatz 4
93336 Altmannstein
Tel.: 09446/9021-0
Fax: 09446/9021-21



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.00–12.00 Uhr, Do. 13.00–17.30 Uhr
E-Mail: redaktion@altmannsteiner-anzeiger.de

* (Veröffentlichung unter Vorbehalt)




Du machst a starks Team zum stärksd'n Team!

De Firmengrupp'n Freitag is a energietechnisch's Unternehma mid üba zwootausndsiemihundert Mitarbeida. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation san mia des führende private Dienstleistungsunternehma in Deutschland. Fia die Einzugsgebiete Ingolstadt, Parsberg und Regensburg suacha mia zum nextmöglich'n Zeidpunkt griabige Arbeida:

- ASPHALTBAUA (M/W)
- BAGGAFAHRA (M/W)
- ELEKTROMONTÖRE (M/W)
- FAHRA, BEDIENA SAUGBAGGA (M/W)
- KABELMONTÖRE (M/W) (NIEDA- UND MITTLSPANNUNG)
- PFLASTARA (M/W)
- ROHRLEITUNGSBAUA (M/W)
- SCHWEISSER (M/W)
- SPLEISSER (M/W)
- TIEFBAUFACHARBEITER (M/W)
- VORARBEITER TIEFBAU (M/W)

Des solltest Du mitbringa:

- Berufserfahrung im Tief- und Asphaltbau
- Bereitschaft zua Weidabildung
- Führaschein-Klasse B/BE bzw. C1E
- Unternehmerschs Denga, Verantwoatungsbe-wusstsein, Teamfähigkeit sowia Eigeninitiative
- Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit

Des bieten mia Dir:

- Fahrt zua Baustell mid'n Firmenauto
- Top Ausstattung und a Wohlfühlklima
- Weidaentwicklung und Aufstiegschanc'n
- Wohnortnahe Einsatz
- 30 Dog Urlaub, Betriebsruhedog

Wenn du a Oana vo uns sei mogst, dann bewirb Di online unta: www.be-the.energy

Oda a gern wia folgt:
Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Industriestr. 3, 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de
Bei Frong oafach oruaffa unta +49 9492 604-0



elektro-freitag.de



Maria Barbara Riegelsberger



RIEGELSDERGER GARTEN WELT

Gartenwelt
Thomas Riegelsberger e.K.
Ludwig-Riegelsberger-Platz 2
93336 Hexenagger | Tel. 09442/1690
www.riegelsberger.bayern



Werner Hohner

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr · Do. bis 19 Uhr · Sa. 9 bis 16 Uhr

» Wir sind gerne für Sie da! «

Preise gültig bis 8. April 2019

Sissi mit Holzdach und Schaukelanbau

inkl. Rutsche hellblau



Aktion € **279,-**

Terrassendielen sibirische Lärche



27x142 mm,
glatt oder fein gerillt,
400 und 510 cm

€ **4,90** /lfm

Rollzaun Kastanie

Basic 500 cm,
120 cm hoch



Aktion nur € **79,99**

KGT Premium ALU-Gewächshaus Rose III

B 233 x T 323 cm,
mit Glas,
made in Germany



€ **1599,-**

Bank Tirol

170 cm, massiv,
kesseldruckimprägniert,
Bausatz



€ **99,-**

Nur solange Vorrat reicht

Altmühltaler GARTENFEST

**7. APRIL
10 bis 17 Uhr**

**VIELE AUSSTELLER • EINTRITT FREI
in HEXENAGGER**

- VERKAUFSOFFEN
- GRILLVORFÜHRUNG
- ALPHORNBLÄSER
- FRÜHLINGSBLUMEN
- ... UND VIELES MEHR!



**RIEGELSDERGER
GARTEN WELT**



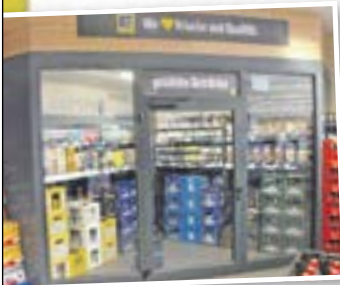
Frischemärkte Kubitzky

's gibt
nix Besseres
wie was Guads
und des gibt's
bei uns



informiert... Öffnungszeiten: von Montag bis Samstag 6.⁴⁵ bis 20.⁰⁰ Uhr

- Gekühlte Getränke -



halten wir für Sie jederzeit bereit. Sollten Sie weitere Getränke benötigen, bitte wir um Vorbestellung. Wenn die Ware bereits im Markt vorrätig ist, reicht die Vorbestellung am Vortag.

MIT RÜCKGABEGARANTIE!

Innerhalb einer Woche können ungeöffnete Artikel mit

Kassenzettel in der Filiale zurückgegeben werden und Sie erhalten Ihr Geld zurück.

NEU IM



Jeden Donnerstag
Brotspezialitäten
vom:



BÄCKERFRANK

FÜR DEN KENNER! Dry-AGED-Beef vom eigenen Reifeschrank



Die Königsklasse des Rindfleischs – kommen Sie und lassen Sie sich Ihren Bedarf reservieren, nur geringe Menge verfügbar.



Unser Abteilungsleiter und sein Team beraten Sie gerne!

Donnerstag
Leberkästing



zum Selberbacken
oder gebacken
500-g-Schale

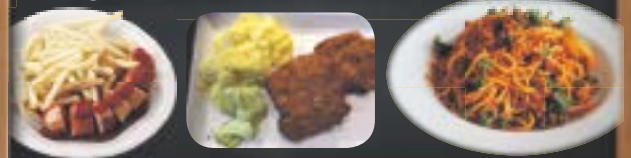
2,97



...die gute Fleischplanzerl-Semmel

1,50

Täglich wechselnde Gerichte und Snacks!



HOLEN SIE SICH IHRE TREUEKARTE!



Ist die Karte voll,
gibt's einen
5-Euro-Gutschein

HOLEN SIE SICH IHRE TREUEKARTE! IHRE TREUE WIRD BELOHNT!

Bitte tragen Sie Ihren Namen und Adresse ein. Die Karte gilt nur bei einem Einkauf in unserer Metzgerei- und Feinkost-Bedienungsabteilung.

Ist die Karte voll,
gibt's einen
10-Euro-Gutschein



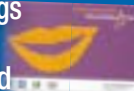
93336 Altmannstein
Galgenberg 19, Tel. 09446/918547
E-Mail: edeka.kubitzky.sb@edeka.de
Internet: www.edeka-kubitzky.de

Kostenlos Geld abheben, ganz ohne Bank!
So einfach geht's:

- ✓ zahlen Sie einfach per EC-Karte
- ✓ nennen Sie uns Ihren gewünschten Betrag
- ✓ Sie erhalten die Differenz zum Einkauf in bar ausbezahlt
- ✓ Mindest-Einkaufswert 10 €
- ✓ Maximal-Auszahlungsbetrag pro Einkauf 200 €



2-fach punkten –
immer donnerstags
auf die
DeutschlandCard



Hermes
Paketshop im
Getränkemarkt
Geöffnet bis 20 Uhr

